

STADT SOLOTHURN

Voranschlag 2006

INHALTSVERZEICHNIS

Seiten

Begriffserläuterungen	08 a
Technischer Aufbau	12 a
KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2006	13 a
ANTRÄGE DES GEMEINDERATES AN DIE GEMEINDEVERSAMMLUNG	40 a
KENNZAHLEN	41 a
ERGEBNISSE	
Zusammenfassung	01
Artengliederung Laufende Rechnung	02
Artengliederung Investitionsrechnung	05
GLIEDERUNG NACH AUFGABEN	
Übersicht Laufende Rechnung	06
Übersicht Investitionsrechnung	07
DETAILS LAUFENDE RECHNUNG	
0 Allgemeine Verwaltung	08
011 Gemeindeversammlung	08
012 Gemeinderat, Kommissionen	08
020 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei	08
021 Rechts- und Personaldienst	08
023 Finanzverwaltung	08
024 Steuerverwaltung	09
027 Stadtbauamt	09
028 Allgemeine Personalkosten	09
029 Allgemeine Verwaltungskosten	09
030 Leistungen für Pensionierte	10
090 Verwaltungsliegenschaften	10
1 Öffentliche Sicherheit	11
100 Friedensrichter	11
101 Einwohnerkontrolle (Einwohnrdienste)	11
103 Vermessung	11
104 Markt	11
110 Stadtpolizei	12
111 Aarerettungsdienst	12
141 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	12
150 Militär	13
160 Zivilschutz	13
162 Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn	14
2 Bildung	15
200 Kindergärten	15
210 Primarschulen	15
211 Oberschulen	15
212 Sekundarschulen	15
213 Kreisschulen	15
214 Kleinklassen	15
215 Werken I	15
216 Hauswirtschaftsschule	16
217 Musikschule	16
218 Schulanlagen	16
219 Schulverwaltung	16
220 Sonderschulung	17
228 Heilpädagogische Sonderschule	17
230 Berufsbildung	17
290 Allgemeine Schulkosten, übriges Bildungswesen	18
3 Kultur, Freizeit	19
300 Kulturförderung	19

	Seiten	
301	Zentralbibliothek	19
303	Stadtheater	19
304	Konzertsaal	19
305	Verwaltung der städtischen Museen	19
306	Naturmuseum	20
307	Historisches Museum Blumenstein	20
308	Kunstmuseum	20
309	Landhaus und Gebäude Am Land	21
310	Denkmalpflege	21
330	Parkanlagen, Wanderwege	21
340	Sport	22
341	Schwimmbad	22
342	Hallenbad Pädagogische Fachhochschule	22
344	Fussballstadion	23
345	CIS, Mehrzwecksporthalle	23
350	Übrige Freizeitgestaltung	23
351	Ferienheim Saanenmöser	23
352	Ski- und Ferienlager	23
353	Kinderspielplätze	24
354	Altwyberhüsli, Untere Steingrubenstrasse 39	24
357	Begegnungszentrum	24
4	Gesundheit	25
440	Krankenpflege	25
450	Krankheitsbekämpfung	25
460	Schulgesundheitsdienst	25
461	Schulzahnpflege	25
470	Lebensmittelkontrolle	25
490	Übriges Gesundheitswesen	25
5	Soziale Wohlfahrt	26
500	Sozialversicherungen	26
501	AHV-Zweigstelle	26
520	Krankenversicherungen	26
540	Jugend	26
541	Schülerhort	26
550	Invalidität	26
560	Sozialer Wohnungsbau	26
570	Alters- und Pflegeheime	26
571	Alterssiedlung (Spezialfinanzierung)	26
580	Allgemeine Fürsorge	27
582	Gesetzliche Fürsorge	27
583	Arbeitsamt	27
584	Soziale Dienste	27
586	Asylbewerberbetreuung	27
590	Hilfsaktionen	28
6	Verkehr	29
620	Gemeindestrassen	29
621	Parkplätze / Parkhäuser	29
622	Werkhof	29
623	Unterführungen	30
650	Regionalverkehr	30
660	Schifffahrt	30
7	Umwelt, Raumordnung	31
710	Kanalisationen (Spezialfinanzierung)	31
711	Abwassersanierung (Spezialfinanzierung)	31
720	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	31
740	Friedhof, Bestattungen, Kremationen (Spezialfinanzierung)	32
750	Gewässerverbauungen	32
770	Naturschutz	32
780	Übriger Umweltschutz	32
781	Öffentliche Bedürfnisanstalten	32
782	Öl- und Gasfeuerungskontrolle	33

	Seiten	
784	Hundetoiletten	33
790	Orts- und Regionalplanung	33
8	Volkswirtschaft	34
800	Landwirtschaft	34
810	Forstwirtschaft	34
830	Kommunale Werbung	34
841	Wirtschaftsförderung	34
9	Finanzen, Steuern	35
900	Gemeindesteuern	35
920	Finanzausgleich	35
940	Kapitaldienst	35
942	Liegenschaften Finanzvermögen	35
943	Gemietete Wohnbauten	36
944	Kaufmännische Berufsschule	36
945	Friedel-Hürzeler-Haus (Spezialfinanzierung)	36
946	Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen	36
990	Abschreibungen	36
994	Städtische Betriebe	36
995	Vorfinanzierungen	36
999	Abschluss	36
	KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG	37
	GLIEDERUNG NACH AUFGABEN DETAILS INVESTITIONSRECHNUNG	
1	Öffentliche Sicherheit	39
141	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	39
2	Bildung	40
218	Schulanlagen	40
290	Allgemeine Schulungskosten und übriges Bildungswesen	40
3	Kultur, Freizeit	41
300	Kulturförderung	41
301	Zentralbibliothek	41
303	Stadttheater	41
304	Konzertsaal	41
309	Landhaus	41
340	Sport	41
341	Schwimmbad	41
6	Verkehr	42
610	Kantonsstrassen	42
620	Gemeindestrassen	42
621	Parkplätze, Parkhäuser	43
623	Unterführungen	43
7	Umwelt, Raumordnung	44
710	Kanalisationen	44
720	Abfallbeseitigung	44
750	Gewässerverbauungen	44
790	Orts- und Regionalplanung	44
8	Volkswirtschaft	45
830	Kommunale Werbung	45
9	Finanzen, Steuern	46
942	Finanzliegenschaften	46
	ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN	47-48

Abkürzungen

AIO	=	Kantonales Amt für Informatik und Organisation
ARA	=	Abwasserreinigungsanlage
ASm	=	Aare Seland mobil AG
BR	=	Bestandesrechnung
BVG	=	Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge
BZS	=	Bundesamt für Zivildienst
DIV	=	Diverse frühere Kredite
EL	=	Ergänzungsleistung
EO	=	Erwerbsersatzordnung
FAK	=	Familienausgleichskasse
FIKO	=	Finanzkommission
GEP	=	Genereller Entwässerungsplan
GR	=	Gemeinderat
GRK	=	Gemeinderatskommission
GV	=	Gemeindeversammlung
GZM	=	Genossenschaft Zentralschweizer Metzgermeister
HBA	=	Hochbauamt
HPS	=	Heilpädagogische Sonderschule
IR	=	Investitionsrechnung
IV	=	Invalidenversicherung
JUSO	=	Jungsozialisten
KRB	=	Kantonsratsbeschluss
KVG	=	Krankenversicherungsgesetz
LR	=	Laufende Rechnung
MFK	=	Motorfahrzeugkontrolle
MWST	=	Mehrwertsteuer
RAV	=	Regionales Arbeitsvermittlungszentrum
RBS	=	Regionalverkehr Bern-Solothurn
RES	=	Regio Energie Solothurn
RM	=	Regionalverkehr Mittelland
RRB	=	Regierungsratsbeschluss
RPK	=	Rechnungsprüfungskommission
RSU	=	Regionalplanungsgruppe Solothurn und Umgebung
SBA	=	Stadtbauamt
SGV	=	Solothurnische Gebäudeversicherung
SH	=	Schulhaus
SMT	=	System für die Mobilisierung über die Telefonleitungen
StP	=	Stadtpräsident
SWS	=	Städtische Werke Solothurn
TBA	=	Tiefbauamt
UA	=	Urnenabstimmung
UVG	=	Bundesgesetz über die Unfallversicherung
WEFV	=	Verordnung über die Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge

Begriffserläuterungen

(alphabetische Reihenfolge)

Abschreibungen

Verteilung von Investitionsausgaben auf mehrere Jahre. Mit den Abschreibungen soll einerseits eine angemessene Selbstfinanzierung sichergestellt (Begrenzung der Verschuldung) und andererseits der Entwertung des Verwaltungsvermögens Rechnung getragen werden.

Aktivierungen

Investitionsausgaben oder Aufwandüberschüsse, welche Ende Jahr in der Bilanz aktiviert werden.

Anlagen

Anlagen sind Finanzvorfälle, welche die Zusammensetzung des Finanzvermögens, jedoch nicht dessen Höhe verändern.

Artengliederung

Gliederung von Aufwand und Ertrag resp. Einnahmen und Ausgaben nach ihrem volkswirtschaftlichen Zweck (Personalaufwand, Sachaufwand, Passivzinsen usw.).

Aufgabengliederung

Siehe funktionale Gliederung.

Aufwand

Wertverzehr in einem Rechnungsjahr (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandsposten).

Aufwandüberschuss

Saldo (Defizit) der Laufenden Rechnung.

Ausgaben

Verwendung von Finanzvermögen für die öffentliche Aufgabenerfüllung (Aufwand oder Investitionsausgaben).

Bestandesrechnung (Bilanz)

Die Bestandesrechnung umfasst die Vermögenswerte und den Bilanzfehlbetrag (Aktiven) sowie die Verpflichtungen und das Eigenkapital (Passiven).

Bilanzfehlbetrag

Aktivierter Aufwandüberschüsse der Laufenden Rechnung (Verlustvortrag).

Bruttoverbuchung

Einnahmen und Ausgaben sind in ihrer vollen Höhe aufzuführen. Die Verrechnung von Einnahmen und Ausgaben ist unzulässig.

Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung

Differenz zwischen kassawirksamem Ertrag und Aufwand. Der Bruttoüberschuss entspricht dem privatwirtschaftlichen Begriff des Cash flows (Ertragsüberschuss + Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen).

Eigenfinanzierungsgrad

Verhältnis zwischen Bruttoüberschuss und Investitionspaket.

Eigenkapital

Reserve zur Deckung von künftigen Aufwandüberschüssen, welche aus Ertragsüberschüssen der Laufenden Rechnung gebildet wurde.

Ertragsüberschuss

Saldo (Ertrag) der Laufenden Rechnung.

Eventualverpflichtungen

Eventualverpflichtungen sind Verbindlichkeiten der Gemeinde zu Gunsten Dritter, die unter bestimmten Voraussetzungen fällig werden (Bürgschaften, Garantien).

Finanzbedarf

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsfehlbetrag bzw. -überschuss.

Finanzierungsfehlbetrag

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen für die Aufgabenerfüllung durch die Beschaffung von Fremdkapital oder Abbau von Finanzvermögen finanzieren muss.

Finanzierungsüberschuss

Jene Mittel, welche das Gemeinwesen bei der Aufgabenerfüllung freisetzen und zur Rückzahlung der Schulden oder zur Erhöhung des Finanzvermögens verwenden kann.

Finanzüberschuss

Um buchmässige Vorgänge (Einlagen in bzw. Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen) korrigierter Finanzierungsüberschuss bzw. -fehlbetrag.

Finanzvermögen

Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können (z.B. Wertschriften, Landreserven).

Folgekosten

Jährliche Konsumausgaben als Folge einer neuen oder geänderten Aufgabenerfüllung.

Funktionale Gliederung

Gliederung von Aufwand und Ertrag bzw. Einnahmen und Ausgaben nach Aufgaben (Allg. Verwaltung, Öffentliche Sicherheit, Bildung, usw.).

Haushaltgleichgewicht

Die Laufende Rechnung ist mittelfristig auszugleichen (Mittelfristig = 3–8 Jahre).

Interne Verrechnungen

Belastungen und Gutschriften zwischen verschiedenen Aufgabenbereichen. Diese Buchungen (mit den Artennummern 39 und 49) sind erfolgsunwirksam und dienen der Kostentransparenz.

Investitionen

Ausgaben für Erwerb, Erstellung, Verbesserung und Sanierung von Sachgütern für eine mehrjährige Nutzungsdauer. Ferner Investitionsbeiträge an Dritte sowie Darlehen und Beteiligungen im Rahmen der öffentlichen Aufgabenerfüllung.

Investitionspaket

Nettoinvestitionen nach Ausklammerung von Darlehensgewährungen und Darlehensrückzahlungen abzüglich im Finanzvermögen aktivierte Investitionen sowie der Nettoausgaben zu Lasten von Spezialfinanzierungen.

Investitionsrechnung

Ausgaben und Einnahmen, die Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer schaffen. Die Investitionsausgaben werden aktiviert und, über mehrere Jahre verteilt, zu Lasten der Laufenden Rechnung abgeschrieben. Entspricht in der privatwirtschaftlichen Buchführung dem Detail der Bilanzkonti "Anlagevermögen".

Investitionsbeitrag

Beiträge Dritter (Bund, Kanton, andere Gemeinden, Private) an Investitionsvorhaben. Ist in der Investitionsrechnung zu verbuchen.

Laufende Rechnung

Die Laufende Rechnung enthält den Aufwand oder Konsum (laufende Zahlungen an Dritte, Abschreibungen und sonstige Aufwandsposten) sowie den Ertrag eines Rechnungsjahres. Entspricht der privatwirtschaftlichen Erfolgsrechnung. Der Saldo dieser Rechnung verändert das Eigenkapital.

Legate und Stiftungen

Freiwillige Zuwendungen Dritter mit der Auflage einer bestimmten Zweckverwendung.

Nachtragskredite

Reicht ein Voranschlagskredit nicht aus oder ist keiner vorhanden um die vorgesehene Aufgabe zu erfüllen, ist vor der Mehrausgabe bei der gemäss Finanzkompetenz zuständigen Behörde ein zusätzlicher Kredit einzuholen.

Nettoinvestitionen

Bruttoinvestitionen abzüglich Investitionseinnahmen (Beiträge usw.).

Nettoverschuldung

Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen.

Passivierungen

Investitionseinnahmen, welche Ende Jahr in der Bilanz passiviert, d.h. ins Haben des betreffenden Kontos verbucht werden.

Rücklagen

Reserven für zukünftige Investitionen (Vorfinanzierungen).

Rückstellungen

Rückstellungen sind Verpflichtungen, welche bereits feststehen, in ihrer Höhe aber noch nicht genau bekannt sind, deren Berücksichtigung zur Feststellung des Aufwandes jedoch am Ende einer Rechnungsperiode notwendig ist.

Selbstfinanzierung

Summe der Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen plus Ertragsüberschuss (minus Aufwandüberschuss) plus Bildung (minus Auflösung) von Vorfinanzierungen, plus Einlagen (minus Entnahmen) in Spezialfinanzierungen.

Selbstfinanzierungsgrad

Verhältnis zwischen Selbstfinanzierung und Nettoinvestitionen.

Spezialfinanzierungen

Spezialfinanzierungen sind gesetzlich zweckgebundene Mittel zur Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe (Feuerwehr, Abwasser, Abfallentsorgung, usw.).

Transitorische Aktiven und Passiven

Rechnungsabgrenzungen.

Tresorerie

Zahlungsverkehr und Bewirtschaftung der flüssigen Mittel.

Ungedeckte Schuld

Siehe Nettoverschuldung.

Verpflichtungskredite

Der Verpflichtungskredit ist die Ermächtigung eine Ausgabe für einen bestimmten Zweck bis zur bewilligten Höhe zu tätigen (in der Regel über mehrere Jahre).

Verwaltungsrechnung

Oberbegriff für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und deshalb nicht realisierbar sind (z.B. Schulhäuser, Strassen).

Voranschlagskredit

Der Voranschlagskredit ist der im Voranschlag einzeln aufgeführte Kredit. Mit dem Voranschlagskredit darf die Laufende Rechnung im betreffenden Jahr für einen bestimmten Zweck bis zum festgelegten Betrag belastet werden.

Vorfinanzierungen

Reserven für zukünftige Investitionen (Rücklagen).

Zweckgebundene Mittel

siehe Spezialfinanzierungen.

Technischer Aufbau der Verwaltungsrechnung

Die Bezeichnung der Rubriken ist auf der Zehnergliederung aufgebaut. Es kommen zwei von einander unabhängige Nummerierungen zur Anwendung. Die erste, welche für die Laufende Rechnung und die Investitionsrechnung gilt ist die der Aufgabenbereiche. (0 Allgemeine Verwaltung; 1 Öffentliche Sicherheit; 2 Bildung; 3 Kultur, Freizeit; 4 Gesundheit; 5 Soziale Wohlfahrt; 6 Verkehr; 7 Umwelt, Raumordnung; 8 Volkswirtschaft; 9 Finanzen, Steuern) und aus dieser abgeleitet die Bezeichnung der Aufgabenstellen (z.B. 020 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 461 Schulzahnpflege). Die erste Ziffer verweist auf den Hauptaufgabenbereich (0 Allgemeine Verwaltung; 4 Gesundheit) und die folgenden zwei Ziffern (20 Stadtpräsidium, Stadtkanzlei oder 61 Schulzahnpflege) auf die Aufgabenstelle innerhalb des Aufgabenbereiches. Die ersten beiden Ziffern sind gesamtschweizerisch und die dritte Ziffer kantonal harmonisiert. Aus Platzgründen wird diese Nummer jeweils nur im Titel der Aufgabenstelle ausgedruckt.

Bei der zweiten, von der eben beschriebenen Nummerierung, handelt es sich um die Gliederung nach Arten. Die Aufwendungen und Erträge der Laufenden Rechnung sowie die Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung werden nach folgenden Kontenklassen gegliedert:

Laufende Rechnung	3 Aufwand
	4 Ertrag
Investitionsrechnung	5 Ausgaben
	6 Einnahmen

Mit einer zusätzlichen Ziffer zur Kontenklasse ergibt sich die Grobklassierung (30 = Personalaufwand; 40 = Steuern; 50 = Sachgüter; 66 = Beiträge für eigene Rechnung).

Um eine detailliertere Gliederung nach Arten zu erreichen, wird eine zweite Ziffer hinzugefügt (301 = Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals oder 400 = Einkommens- und Vermögenssteuer; 501 = Tiefbauten; 661 = Kantonsbeitrag an Investitionen). Alle drei Stellen sind wiederum gesamtschweizerisch harmonisiert. Dieser Gruppenbegriff ist wesentlich aussagekräftiger. Er kann nach Bedarf durch Hinzufügen von zwei bzw. drei weiteren Ziffern verfeinert werden. In der Investitionsrechnung werden diese Ziffern direkt an jene der Aufgabenstelle angefügt und damit die einzelnen Objekte unterschieden. In der Laufenden Rechnung dienen diese zusätzlichen Ziffern der Konkretisierung der einzelnen Aufwendungen. Im vorliegenden Voranschlag werden die Detailkonti nach Sacharten zusammengefasst.

Die Kennzeichnung einer Position (Detailkonto) in der Laufenden Rechnung hat beispielsweise folgenden Inhalt:

3	Hauptaufgabenbereich	Kultur, Freizeit
41	Aufgabenstelle	Schwimmbad
3	Kontenklasse	Aufwand Laufende Rechnung
1	Artenklasse	Sachaufwand
8	Artengruppe	Dienstleistungen und Honorare

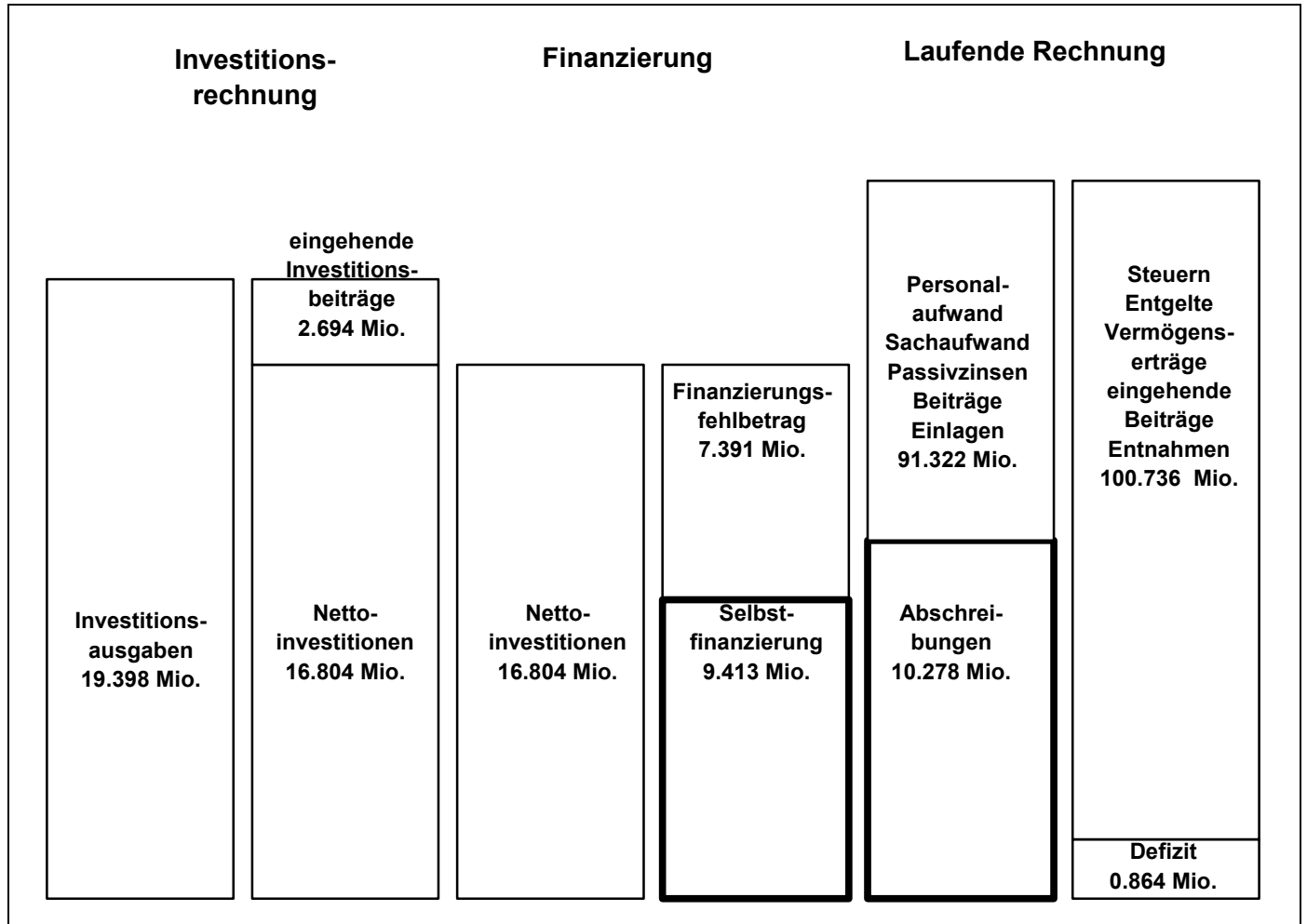
341.318 = Schwimmbad, Dienstleistungen und Honorare

Überall, wo Dienstleistungen und Honorare belastet werden, wiederholt sich die Kennziffer 318. Diese Artengliederung gestattet auf einfache Art und Weise die statistische Erfassung sämtlicher Aufwendungen und Erträge nach einheitlichen Begriffen quer durch die ganze Laufende Rechnung hindurch. Behörden und Bürger erhalten mit diesem System auf 6 Seiten (siehe Seiten 3 bis 8) in gedrängter Form die Entwicklungstendenz über zwei bzw. drei Jahre dargestellt. Dank der Harmonisierung auf schweizerischer und kantonaler Ebene sind Vergleiche mit allen Gemeinden des Kantons und, soweit das Rechnungsmodell angewendet wird, auch mit anderen Gemeinwesen in der übrigen Schweiz möglich.

KOMMENTAR ZUM VORANSCHLAG 2006

1. Ergebnisse der Verwaltungsrechnung

Die nachstehend kommentierten Resultate sind auf Seite 1 des Voranschlags zusammengefasst und lassen sich schematisch wie folgt darstellen:



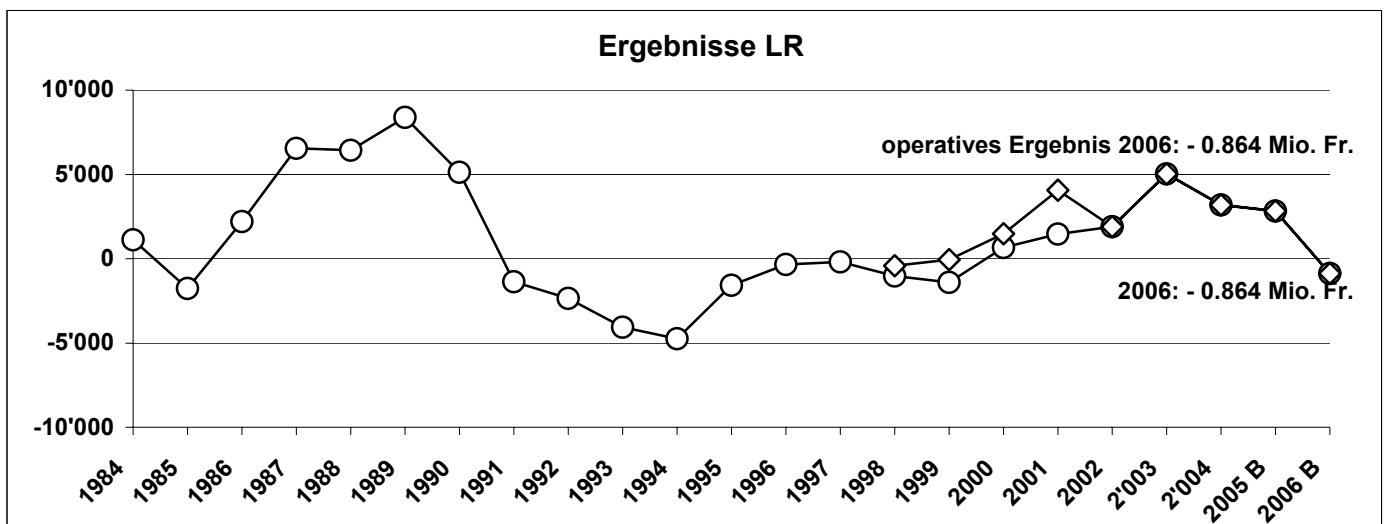
1.1 Laufende Rechnung

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung schliesst bei Aufwendungen von Fr. 101'599'910.-- und Erträgen von Fr. 100'735'900.-- mit einem *Aufwandüberschuss* von Fr. 864'010.-- ab. Von den mit 10,278 Mio. ausgewiesenen Abschreibungen sind 4,794 Mio. Franken aus Spezial- und Vorfinanzierungen gedeckt. Davon entfallen 4,524 Mio. auf das Verwaltungsvermögen und 0,270 Mio. Franken auf das Finanzvermögen. Die Abschreibungen auf den Finanzliegenschaften betragen 0,484 Mio. Franken. Bei den verbleibenden 5,0 Mio. Franken handelt es sich um die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen.

Im Ertrag sind folgende Steuerfussenkungen berücksichtigt: Für die natürlichen Personen von 129 auf 124 % (2,1 Mio. Fr.) und für die juristischen Personen von 135 auf 115 % (1,1 Mio. Fr.).

Die Gegenüberstellung des Voranschlagsresultates mit jenem des Vorjahres und mit der Rechnung 2004 sieht wie folgt aus:

	Voranschlag 2006 Fr.	Voranschlag 2005 Fr.	Rechnung 2004 Fr.
Aufwand	96'115'910	90'956'190	91'734'495.93
Ertrag	100'735'900	98'783'560	100'698'113.67
Bruttoüberschuss	<u>4'619'990</u>	<u>7'827'370</u>	<u>8'963'617.74</u>
Abschreibungen aus allgemeinen Mitteln auf			
- Verwaltungsvermögen	5'000'000	4'500'000	4'300'000.00
- Liegenschaften Finanzvermögen	484'000	501'000	495'785.45
zusätzliche Abschreibungen auf			
- Verwaltungsvermögen			972'785.60
Ertragsüberschuss	<u></u>	<u>2'826'370</u>	<u>3'195'046.69</u>
Aufwandüberschuss	<u>864'010</u>	<u></u>	<u></u>



Der Gesamtaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahr um 5,643 Mio. Franken oder 5,9 % zu und der Ertrag steigert sich um 1,952 Mio. Franken oder 2,0 %. Im Vergleich zur Rechnung 2004 erhöht sich der Aufwand um 4,096 Mio. Franken oder 4,2 % und der Ertrag um 0,038 Mio. Franken oder 0,0 %.

Der Aufwand (ohne die aus allgemeinen Mitteln finanzierten Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen) liegt um 5,143 Mio. Franken oder 5,6 % über demjenigen des Voranschlags 2005 und um 4,370 Mio. Franken oder 4,7 % über der Rechnung 2004. Ohne die aus Vor- und Spezialfinanzierungen gedeckten Abschreibungen und Einlagen in Vorfinanzierungen nimmt der Aufwand gegenüber dem Voranschlag 2005 um 1,105 Mio. Franken oder 1,2 % zu. Im Vergleich zur Rechnung 2004 reduziert er sich um 0,801 Mio. Franken oder 0,8 %.

Gegenüber der Rechnung 2004 weisen die folgenden Hauptaufgabenbereiche per Saldo Mehraufwendungen auf:

- Im Aufgabenbereich *Finanzen* (ohne Steuern) nimmt der Aufwand mit 2,6 Mio. Franken am stärksten zu. Zur Hauptsache wirken sich die aus Vorfinanzierungen belasteten Abschreibungen auf der Umföhrung West und der Rötibrücke von je 1,5 Mio. Franken aus. Zugleich werden der Vorfinanzierung Rötibrücke aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung 1,5 Mio. Franken zugewiesen. Die ordentlichen Abschreibungen des Verwaltungsvermögens nehmen infolge der grösseren Nettoinvestitionen um 0,7 Mio. Franken zu. Weil auch mehr in Finanzliegenschaften investiert wird, fallen die entsprechenden Abschreibungen aus der Vorfinanzierung höher aus. Um 1,1 Mio. Franken

nehmen dagegen die Zinsen auf mittel- und langfristigen Schulden ab, weil ein Darlehen zurückbezahlt und das fällig gewordene Anleihen zu deutlich günstigeren Bedingungen refinanziert wurden. Die mit dem Bilanzgewinn aus dem Verkauf von Regiobankaktien finanzierten zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen von 1,0 Mio. Franken entfallen. Wegen des tieferen Zinssatzes und nach Ausklammerung der für Vorfinanzierungen bestimmten 6 Mio. Franken der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung reduziert sich die Verzinsung der Spezialfinanzierungen und der Finanzliegenschaften. Bedingt durch diese tiefere Verzinsung sowie des Wegfalls des Bilanzgewinnes auf Finanzliegenschaften verringert sich die Einlage in die neue Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen im Vergleich zu jener in die Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung in der Rechnung 2004. Zudem nimmt der Beitrag an den direkten Finanzausgleich ab.

- An zweiter Stelle folgt der Aufgabenbereich *soziale Wohlfahrt* mit einem Mehraufwand von 1,7 Mio. Franken. Die Fürsorgeunterstützungen steigern sich um 18 %. Der Beitrag an die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV erhöht sich ebenfalls. Der Ausbau der Kindertagesbetreuungsplätze führt zu grösseren Beiträgen an Tagesheime. Mehrbelastungen ergeben sich ferner bei den Unterstützungen von Flüchtlingen und Asylbewerber sowie bei den Zinsen der Spezialfinanzierung Alterssiedlung als Folge der Gesamtanierung. Ferner fallen die Beiträge an die Betriebsinfrastruktur des RSU-Sozialbetriebs und an die Beschäftigungsprogramme höher aus. Neu wird ein Kredit für den Einsatz der Perspektive zur Reinigung von öffentlichen Plätzen ausgewiesen. Erstmals nach der Liegenschaftensanierung kann wieder ein Ertragsüberschuss in die Spezialfinanzierung Alterssiedlung eingelegt werden.
- Es folgt der Aufgabenbereich *Verkehr* mit einem Anstieg des Aufwandes um 0,5 Mio. Franken. Der Beitrag an den öffentlichen Verkehr fällt wegen grösserer Abgeltungen an Bahnen, Busse und Tarifverbunde sowie dem Versuchsbetrieb des Busses in die Weststadt höher aus. Zudem wird dieser Aufgabenbereich mit mehr Werkhofarbeiterlöhnen belastet (Funktion Werkhof). Schliesslich fällt der Fahrzeugunterhalt des Werkhofs höher aus und es werden Parkplatzerersatzabgaben veranschlagt und eingelegt. Dagegen fällt die in der Rechnung 2004 enthaltene Anschaffung von Ticketautomaten für die Parkplatzbewirtschaftung weg und der bauliche Unterhalt des Werkhofs sowie die Fahrbahn- und Trottoirkorrekturen verringern sich.
- Im Aufgabenbereich *Bildung* nimmt der Aufwand um 0,4 Mio. Franken zu. Einen hohen Zuwachs weisen die Besoldungen der Primarschulen wegen der Einführung der grossen Blockzeiten ab Schuljahr 2004/05 und der Altersentlastung ab 58. Altersjahr gemäss Gesamtarbeitsvertrag des Kantons aus. Die Einführung der schulischen Sozialarbeit sowie die Erweiterung des ICT auf die 5./6. Klasse erhöhen den Aufwand ebenfalls. Grösser sind auch die Aufwendungen für die Heimversorgungen. Der Beitrag an die Bezirksschule nimmt zu, weil weniger auswärtige Schülerinnen und Schüler des 10. Schuljahres mit entsprechend geringeren Einnahmen erwartet werden. Der Heilpädagogischen Sonderschule werden höhere Verwaltungskosten verrechnet. Bei den Schulanlagen wirken sich die grösseren Heizungs- und Energiekosten aus. Mehr Lektionen führen zu einem grösseren Personalaufwand bei Ober- und Musikschulen. Weniger Lektionen und die Integration von Einführungsklassen in Regelklassen führen dagegen zu geringeren Besoldungskosten bei den Kleinklassen. Die Besoldungen der Kindergärtnerinnen verzeichnen einen starken Rückgang, weil eine Stelle aufgehoben und Pensen wegen zu geringer Klassengrössen gekürzt werden mussten. Der Minderaufwand bei den Sekundarschulen ist ebenfalls auf die geringere Anzahl Lektionen zurückzuführen. Auch im Werken nehmen die Lektionen ab, ausserdem erscheint im Budget der von der Bezirksschule vergütete Unterricht nicht. Der Aufwand für die Heilpädagogische Sonderschule reduziert sich schliesslich, weil die Kapitalkosten aus den Investitionen abnehmen und weniger Lektionen unterrichtet werden, andererseits werden ihr zugunsten der Stadt mehr Verwaltungskosten belastet. Die in der Rechnung 2004 enthaltenen Honorare für die Erarbeitung des Konzeptes für die grossen Blockzeiten fallen schliesslich weg.
- Der Bereich *öffentliche Sicherheit* wird mit einem Anstieg des Aufwandes von 0,2 Mio. Franken veranschlagt. Dies ist zur Hauptsache auf den seit dem Jahr 2005 neu ausgewiesenen Beitrag an die regionale Zivilschutzorganisation, die Kursaufwendungen des Zivilschutzes (bedingt durch die neue regionale Organisation) und die Ablieferung an den Kanton für Pässe und Identitätskarten gemäss

neuem Passgesetz zurückzuführen. Es werden zudem mehr Ersatzabgaben für Schutzraumbauten veranschlagt und eingelegt. Schliesslich werden der regionalen Zivilschutzorganisation Verwaltungskosten belastet. Demgegenüber entfällt der Ertragsüberschuss der Feuerwehrrechnung (zur Hauptsache weniger Feuerwehrpflichtersatz), der in die Spezialfinanzierung eingelegt würde. Eine Abnahme verzeichnen auch die Anschaffungen und Besoldungen der Einwohnerdienste und die Besoldungen für die technischen Mitarbeiter der Stadtpolizei.

- Der Aufwand für die *Gesundheit* nimmt um 0,2 Mio. Franken zu. Es handelt sich dabei zur Hauptsache um den grösseren Beitrag an den Spitex-Verein Solothurn.
- Der im Bereich *Volkswirtschaft* ausgewiesene Mehraufwand von 0,05 Mio. Franken ist auf den grösseren Beitrag an SolothurnServices für Saalbewirtschaftung, Software- und Lizenzkosten sowie den neuen Jahresbeitrag an den Verein Innostep Europoint zurückzuführen. Dagegen fällt die Mietzinsgarantieleistung an die Pensionskasse für das Stockwerkeigentum an der Grabackerstrasse wegen der Vermietung von zusätzlichen Flächen geringer aus.

Einen Minderaufwand verzeichnen die folgenden Aufgabenbereiche:

- Im Aufgabenbereich *Kultur, Freizeit* nimmt der Aufwand mit 0,5 Mio. Franken am stärksten ab. Die Kredite für Ausstellungen und Anschaffungen des Kunstmuseums werden um die in der Rechnung 2004 von Dritten finanzierten Aufwendungen reduziert. Die in der Rechnung ausgerichteten Beiträge an Veranstaltungen und Veröffentlichungen werden im Verlaufe des Jahres bewilligt und können nicht budgetiert werden. Durch die Reorganisation nach einem Personalwechsel fallen die Besoldungen für den Abwartdienst im Museum Blumenstein tiefer aus. Die Besoldungen für Werkhofarbeiter der Dienststelle Fussballstadion werden kleiner veranschlagt, ebenso der bauliche Unterhalt des Schwimmbades und des Naturmuseums sowie die Mobilieranschaffungen von Natur- und Kunstmuseum. Dagegen verursachen die Anschaffungen für die Parkanlagen (Ersatz Holzschredder), sowie die Fahrzeuganschaffungen für die Sportanlagen und für das Fussballstadion (Ersatz Kubotatraktor) deutliche Mehrbelastungen. Die Besoldung der wissenschaftlichen Mitarbeiter für das historische Museum Blumenstein nehmen zu, weil die Inventarisierung in Angriff genommen werden soll.
- Den zweitgrössten Minderaufwand weist mit 0,5 Mio. Franken der Aufgabenbereich *allgemeine Verwaltung* aus. Vor allem fallen die der Rechnung 2004 belasteten Verzinsungs- und Leistungsgarantien gegenüber der Pensionskasse weg. Die Annuitäten auf EDV-Anschaffungen verzeichnen eine Abnahme. Die erfolgte Umstrukturierung in der Stadtkanzlei führt zu tieferen Besoldungen und der Einkauf von Besoldungserhöhungen in die Pensionskasse nimmt ab. Der Einkauf des Deckungskapitals für die Teuerungsanpassung der Renten in die Pensionskasse erhöht sich hingegen, weil die Teuerung grösser ausfallen und der Koordinationsabzug nicht abgehoben wird. Die Prämien der kantonalen Pensionskasse wurden erhöht und jene der städtischen Pensionskasse nehmen wegen der grösseren Besoldungssumme zu. Mehraufwendungen entstehen beim baulichen Unterhalt des Gemeindehauses (Optimierung Büroräumlichkeiten Soziale Dienste und Finanzerwaltung) und der Werkhofstrasse 52 (Fenstersanierungen, Erneuerungen Aufenthaltsraum) sowie für die Bereitstellung des in der Rechnung 2004 nur teilweise beanspruchten Kredites für Aushilfspersonal. Weil durch die Reduktion des technischen Zinssatzes das versicherungstechnische Defizit der Pensionskasse zugenommen hat, erhöht sich auch dessen Verzinsung. Die externen Rechenzentrumsleistungen nehmen zu und der Kostenanteil der Telefonzentrale steigt wegen der Ersatzinvestition an. Ausserdem sind mehr EO- und Unfallentschädigungen einzelnen Dienststellen gutzuschreiben und die Kinderzulagen wurden auf 2005 erhöht.
- In der Funktionsstelle *Gemeindesteuern* vermindert sich der Aufwand um 0,3 Mio. Franken, weil gegenüber der Rechnung 2004 weniger Abschreibungen von Steuerforderungen, pauschale Steuerrechnungen und Bezugsprovisionen auf Quellensteuern veranschlagt sind.
- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* nimmt der Aufwand um 0,1 Mio. Franken ab. Der Betriebskostenbeitrag an die Abwasserreinigungsanlage verringert sich gemäss Voranschlag des Zweckverbandes. Der Ausgleich der Kanalisationsrechnung mittels Einlage des Ertragsüberschusses in die Spezialfinanzierung entfällt wegen der Gebührenreduktion ab 2005. Die Anschaffungen für den Friedhof sind tiefer budgetiert. Der in die Spezialfinanzierung einzulegende Ertragsüberschuss der Abwasserrech-

nung fällt indessen wegen des erwähnten Minderaufwandes höher aus. Der Kanalisationsrechnung werden als Folge der grösseren Ersatzinvestitionen mehr Abschreibungen sowie die nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Perimeterbeiträge finanzierten Ausgaben belastet. Die Entsorgungskosten nehmen vor allem wegen des höheren Aufwands für Grünabfuhr und Altglassammlung zu. Im Gegensatz zur Rechnung 2004 kann ein Ertragsüberschuss der Friedhofrechnung in die Spezialfinanzierung eingelegt werden.

Der Ertrag nimmt gegenüber dem Vorjahresbudget um 1,952 Mio. Franken oder 2,0 % und im Vergleich zur Rechnung 2004 um 0,038 Mio. Franken oder 0,0 % zu. Unter Ausschluss der unterschiedlich hohen Bezüge aus Vor- und Spezialfinanzierungen zur Mitfinanzierung von Investitionen und zur Bildung von Vorfinanzierungen vermindert sich der Ertrag gegenüber dem Vorjahr um 2,612 Mio. Franken oder 2,7 % und im Vergleich zur Rechnung 2004 sich um 4,585 Mio. Franken oder 4,6 %.

Im Vergleich zur Rechnung 2004 nehmen die Erträge der folgenden Aufgabenbereiche per Saldo zu:

- Der Bereich *Finanzen* (ohne Steuern) weist Mehrerträge von 2,6 Mio. Franken aus. Es handelt sich dabei vor allem um den ersten Bezug aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung zur Bildung einer Vorfinanzierung. Es wird beantragt, 1,5 Mio. Franken für die Teilfinanzierung der Rötibrücke zu verwenden. Zudem sind der entsprechende Bezug aus dieser Vorfinanzierung sowie jener aus der bereits bestehenden Vorfinanzierung für die Entlastung West von ebenfalls 1,5 Mio. Franken budgetiert. Diese buchmässigen Transaktionen führen zu einem Mehrertrag von 4,5 Mio. Franken. Weil mehr in die Finanzliegenschaften investiert wird, erhöht sich auch der Bezug aus der Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften zu deren Teilfinanzierung. Ausserdem wird die Vorfinanzierung für die Errichtung von Parkhäusern aufgelöst. Die Mittel werden für die Ausarbeitung eines Konzeptes für unterirdische Parkplätze für Innenstadtbewohner verwendet. Es sind zudem mehr Aktivzinsen auf Festgeldanlagen veranschlagt und die Ablieferung der Regio Energie erhöht sich um die Teuerung. Andererseits entfallen die Bilanzgewinne aus dem Verkauf von Regiobankaktien und die Dividende auf deren Aktien, welche Bestandteil des Verwaltungsvermögens sind. Die geplante Kapitalrückzahlung an Stelle der Dividende muss für diese Aktien zur Reduktion des Buchwertes verwendet werden. Zudem fällt die Verzinsung der neuen Spezialfinanzierung für Liegenschaften des Finanzvermögens geringer aus als jene für die ehemalige Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung in der Rechnung 2004. Der Mietzins der Kaufmännischen Berufsschule entfällt, weil mit einem Verkauf gerechnet wird. Wegen des tieferen Zinssatzes verringert sich die Verzinsung der Finanzliegenschaften. Die Bilanzgewinne aus dem Verkauf von Liegenschaften fallen weg. Der tiefere Hypothekarzinsatz und Leerstände während Umbauten führen zu einem geringeren Liegenschaftenertrag. Die Dividende der Regiobank auf den Aktien im Finanzvermögen verringert sich schliesslich wegen des abnehmenden Aktienbestandes. Die Kapitalrückzahlungen können für diese Aktien wie die Dividende der Laufenden Rechnung gutgeschrieben werden.
- Bei der *sozialen Wohlfahrt* nehmen die Erträge um 0,7 Mio. Franken zu. Wegen der grösseren Fürsorgeunterstützungen erhöht sich der interkommunale Lastenausgleich. Nach der Sanierung der Alterssiedlung wird ein höherer Mietertrag erzielt. Die Rückerstattungen für Asylbewerber und Flüchtlinge erhöhen sich analog zum Aufwand. Weil die Ansätze angehoben wurden, nehmen die Gebühren und Vergütungen der Sozialen Dienste zu. Der Bezug aus der Spezialfinanzierung zum Ausgleich des Betriebsdefizites der Alterssiedlung fällt indessen weg, ebenso die Ausgleichszahlung ASYL des Kantons, die nicht budgetiert werden kann und auch nicht alle Jahre anfällt.
- Beim *Verkehr* betragen die Mehrerträge 0,3 Mio. Franken. Gemäss Verzichtsplanung wurden die Parkgebühren ab 2005 erhöht, was zu einem entsprechend grösseren Ertrag führt. Beim Kreuzackerpark werden seit der Eröffnung des Parkhauses Berntor Parkplätze vermietet. Zudem wird mit mehr EO- und Unfallentschädigungen sowie, im Gegensatz zur Rechnung 2004, mit Ersatzabgaben für Parkplätze gerechnet.
- Die Erträge des Bereichs *öffentliche Sicherheit* nehmen um 0,3 Mio. Franken zu. Dazu führen die seit 2005 erhobenen Gemeindebeiträge an die regionale Zivilschutzorganisation, deren gesamter Aufwand und Ertrag in der Gemeinderrechnung der Stadt ausgewiesen werden. Ferner fallen mehr Einnahmen der Einwohnerdienste aus der Ausstellung von Reisedokumenten gemäss neuem Passgesetz an. Der Feuerwehrpflichtersatz wird hingegen tiefer veranschlagt. Die rückwirkende Gutschrift

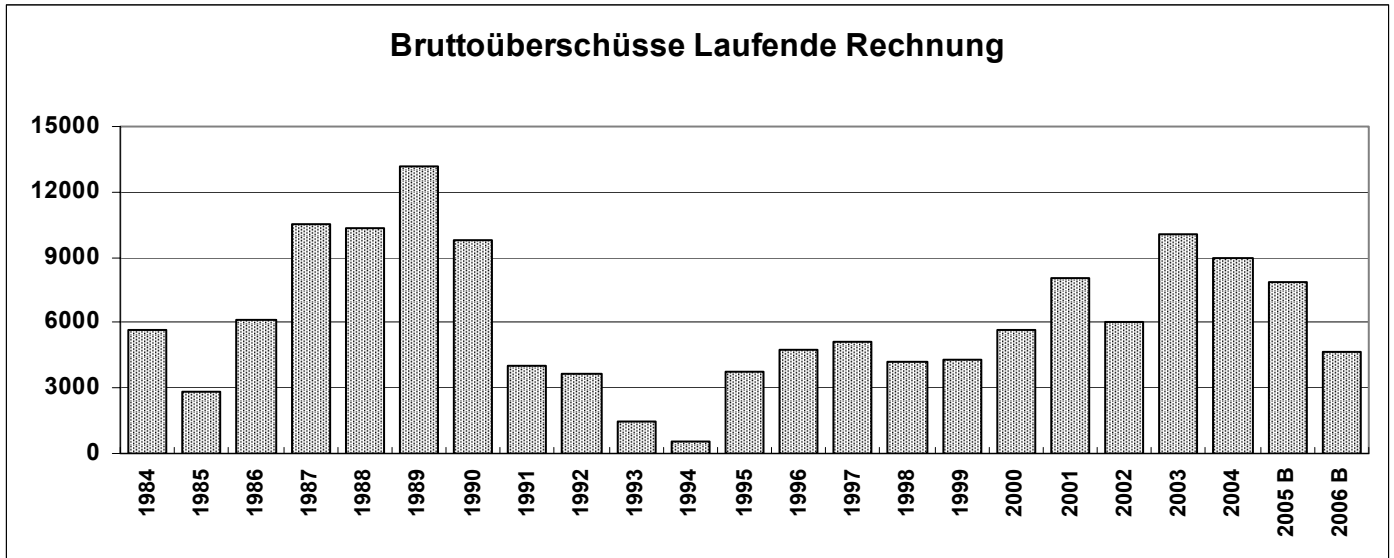
der Plakatgebühren aus Verträgen zur Finanzierung des Amthausplatzes in der Rechnung 2004 fällt weg. Die Gemeindebeiträge an die frühere Zivilschutzorganisation reduzieren sich auf die Beteiligung der Einwohnergemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus an den Anlagekosten.

- In der *allgemeinen Verwaltung* werden Mehrerträge von 0,3 Mio. Franken erwartet. Es werden mehr Sozialleistungen an andere Verwaltungsbereiche verrechnet, herrührend aus grösseren Pensionskassenbeiträgen. Die Heilpädagogische Sonderschule wird mit erheblich grösseren Verwaltungskosten belastet. Es werden mehr Eigenleistungen des Hochbauamtes für Projektierungsarbeiten zulasten der Investitionsrechnung sowie grössere Erwerbsausfallentschädigungen veranschlagt. Wegen der Erhöhung der Kinderzulagen seit 2005 fällt auch deren Rückerstattung entsprechend höher aus. Ausserdem erfolgt ebenfalls seit 2005 eine Vergütung des Stadtpräsidenten für die Benützung der Infrastruktur für sein eidgenössisches Mandat als Nationalrat. Der regionalen Zivilschutzorganisation wird ein Verwaltungskostenbeitrag belastet. Die Mahn- und Verlängerungsgebühren im Steuererklärungsverfahren fallen dagegen weg, weil diese Aufgabe ab 2006 vom Kanton übernommen wird. Aus diesem Grund nimmt auch der Verwaltungskostenbeitrag an die Staatssteuerregisterführung ab. Die in der Rechnung 2004 verbuchte Konkursdividende der Liberalen Baugenossenschaft 11 entfällt und die Rückerstattung von Betreibungskosten reduziert sich wie auch der Aufwand.

Mindererträge weisen die folgenden Aufgabenbereiche aus:

- Die Aufgabenstelle *Gemeindesteuern* weist Mindererträge von 3,3 Mio. Franken aus. Die Steuerfussenkungen wirken sich insgesamt mit 3,2 Mio. Franken aus. Auf die natürlichen Personen entfallen 2,1 Mio. und auf die juristischen Personen 1,1 Mio. Franken. Die Steuern der natürlichen Personen und der Fremdarbeiter nehmen ausserdem wegen der weiteren Auswirkungen der Steuergesetzteilrevision ab. Abnehmen werden auch die Nachsteuern und Bussen der natürlichen Personen. Die Steuern der juristischen Personen würden hingegen bei unverändertem Steuerfuss trotz der Auswirkungen der Steuergesetzteilrevision deutlich zunehmen, jene der natürlichen Personen auf einmaligem Einkommensanfall verzeichnen ebenfalls einen Zuwachs.
- Der Bereich *Kultur, Freizeit* verzeichnet Mindererträge von 0,3 Mio. Franken. Die Beiträge Dritter für Ausstellungen und Bilderwerb sowie die Provisionen des Kunstmuseums fallen weg. Die Benützungsgebühren des Landhauses nehmen wegen der Umbauarbeiten ab. Die Beiträge der Aussengemeinden an das Städtebundtheater werden dagegen gemäss Verteilerschlüssel und damit grösser als in der Rechnung 2004 ausgewiesen veranschlagt. Der Kantonsbeitrag an das Museum Blumenstein fällt ebenfalls höher aus.
- Die Mindererträge im Bereich *Bildung* belaufen sich auf 0,3 Mio. Franken. Die Beiträge der Invalidenversicherung an die Heilpädagogische Sonderschule fallen insgesamt tiefer aus, da die Invalidenversicherung seit 2005 eine Reduktion des Betriebsbeitrages vornimmt. Weil die Gemeindebeiträge angehoben wurden, reduziert sich auch der Kantonsbeitrag. Die Rückerstattungen der Bezirksschule für den Unterricht durch Lehrkräfte der verschiedenen Schularten werden nicht mehr brutto veranschlagt, sondern mit den entsprechenden Aufwendungen verrechnet. Der Verwaltungskostenbeitrag der Heilpädagogischen Sonderschule an die Schuldirektion entfällt, weil er in der neuen Pauschalvergütung, welche in der allgemeinen Verwaltung ausgewiesen wird, enthalten ist. Die Rückerstattung des Gymnasiums und jene für den Unterricht der Haushaltlehrtöchter im Werken fallen tiefer aus, weil weniger Stunden anfallen und weniger Schüler unterrichtet werden. Der Beitrag der Bezirksschule an die Kosten des ICT entfallen, weil diese neu direkt bei ihr anfallen. Weil mehr auswärtige Schüler unterrichtet und die Ansätze teilweise erhöht werden, fallen die Schulgelder der Gemeinden bei Sekundarschule, Oberschule, Primarschule und Werken dagegen grösser aus. Neu beteiligt sich der Kanton am Aufwand für die Schulleitungen. Schliesslich werden insgesamt mehr Entschädigungen aus der Erwerbsersatzordnung und aus Unfallentschädigungen budgetiert.
- Im Bereich *Umwelt, Raumordnung* sind Mindererträge von 0,2 Mio. Franken zu verzeichnen. Vor allem nimmt der Ertrag der Kanalisationsbenützungsgebühr ab, weil sich deren Senkung auf den 1. Januar 2004 in der Rechnung 2004 noch nicht voll ausgewirkt hatte. Ausserdem wird mit einem weiteren Rückgang des Wasserverbrauchs gerechnet, was sich auch auf den Ertrag der Abwassergebühr niederschlägt. Es werden zudem weniger Gebühren aus dem Verkauf von Nutzungsplänen erwartet. Der Zinsertrag auf dem Vermögen der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung nimmt wegen

des kleineren Bestandes und des tieferen Zinssatzes ab. Dagegen muss ein höherer Bezug aus dieser Spezialfinanzierung für den Ausgleich der defizitären Abfallrechnung vorgenommen werden und die Kanalisationsrechnung benötigt zum Ausgleich ebenfalls eine Entnahme aus der entsprechenden Spezialfinanzierung. Zudem werden mehr Grabpachten sowie Kantons- und Bundesbeiträge an den Generellen Entwässerungsplan erwartet.



Der Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung von 4,620 Mio. Franken nimmt gegenüber dem Voranschlag 2005 um 3,207 Mio. Franken oder 41,0 % ab. Im Vergleich zur Rechnung 2004 ist eine Verringerung von 4,344 Mio. Franken oder 48,5 % zu verzeichnen. Es ergibt sich daraus ein Eigenfinanzierungsgrad von 42,1 % (Budget 2005: 179,5 %, Finanzplan: 71,6 %).

Die im Vergleich zum Voranschlag 2005 um 154,3 % grösseren Nettoinvestitionen werden zu 28,7 % aus zweckgebundenen Mitteln finanziert (Vorjahr: 26,7 %). Das Investitionspaket liegt um 151,5 % über jenem des Vorjahres. Da es mit 11,0 Mio. Franken mehr als das Doppelte der Summe der ordentlichen Abschreibungen beträgt, erhöhen sich diese gegenüber dem Voranschlag 2005 um 0,5 Mio. Franken oder 11,1 % und im Vergleich zur Rechnung 2004 um 0,7 Mio. Franken oder 16,3 %.

Die Budgeteingaben erfolgten wiederum sehr zurückhaltend. In enger Zusammenarbeit aller Verwaltungsabteilungen konnten mit den Budgetbereinigungen nochmals grössere Verbesserungen, allerdings nicht mehr im selben Ausmass wie in früheren Jahren, erzielt werden. Mit dem Aufwandüberschuss von 0,864 Mio. Franken wurden die Erwartungen des Finanzplans um 2,125 Mio. Franken oder 168,5 % unterschritten. Der Finanzplan basierte allerdings auf unveränderten Steuerfüssen. Ohne Steuerfussenkungen wäre das Ergebnis des Finanzplans um 1,075 Mio. Franken oder 85,2 % übertroffen worden. Das Ergebnis des Vorjahresbudgets wird um 3,690 Mio. Franken oder 130,6 % unterschritten und jenes der Rechnung 2004 um 4,059 Mio. Franken oder 143,6 %.

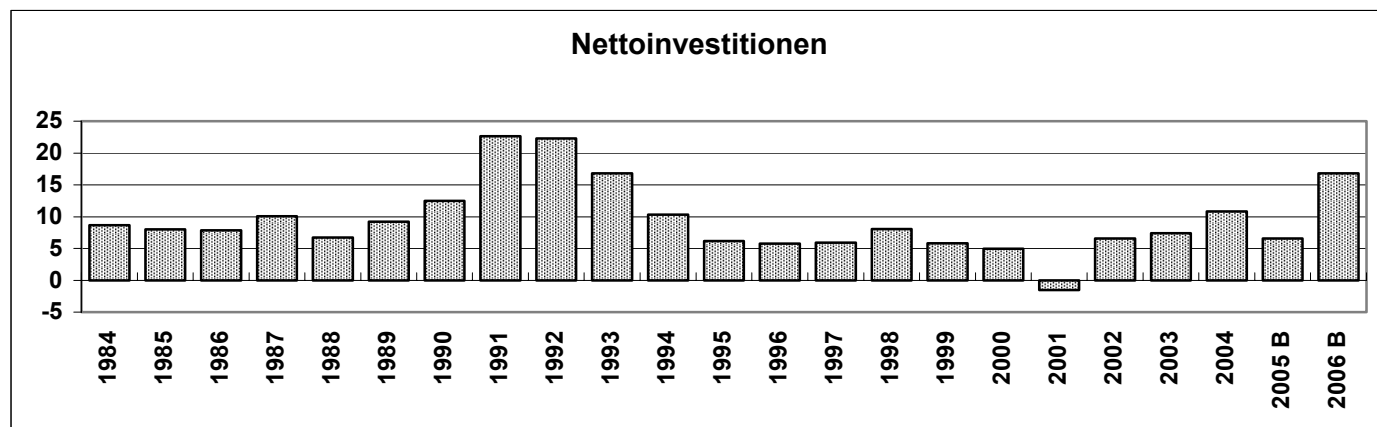
Der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung liegt, wie erwähnt, um 2,125 Mio. Franken oder 168,5 % unter jenem des Finanzplans 2006 - 2009. Der Aufwand überschreitet die Prognosen um 0,2 Mio. Franken oder 0,2 %. Die Vorgaben des Finanzplanes werden von den Beiträgen übertroffen, hauptsächlich weil im Finanzplan mit tieferen Fürsorgeunterstützungen, Beiträgen an die Ergänzungsleistungen zu AHV/IV, an die Heimversorgungen und an den Spitexverein Solothurn gerechnet wurde. Die Abschreibungen liegen ebenfalls über dem Finanzplan, weil das grössere Investitionsvolumen zu höheren Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen führt. Ferner wird der Finanzplan noch von den internen Verrechnungen und geringfügig vom Sachaufwand überschritten. Bei letzterem liegt die Ursache vor allem beim grösseren baulichen Unterhalt der Verwaltungliegenschaften, bei den höheren Heiz- und Energiekosten, während bei den Annuitäten auf den EDV-Anschaffungen eine im Finanzplan nicht vorgesehene Entlastung eintritt. Der Personalaufwand überschreitet dagegen die Prognosen, weil die geplante Mehrbelastung für die Schulleitungen im Budgetjahr noch nicht wirksam wird. Ausserdem ergeben sich zusätzliche Entlastungen im Schulbereich, bei der Stadtpolizei und im Werkhof. Die Entschädigungen an Gemeinwesen erreichen den

Finanzplan ebenfalls nicht, was auf den tieferen Betriebskostenbeitrag an die ARA und die kleinere Abgabe an den Abwasserfonds zurückzuführen ist. Unter dem Finanzplan bleiben auch die Einlagen in die Spezial- und Vorfinanzierungen (Wegfall der Zinseinlage in die Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung sowie der Einlage des Rechnungsüberschusses der Kanalisationsrechnung, dagegen Zinseinlage in neue Spezialfinanzierung Liegenschaften des Finanzvermögens und Einlagen grösserer Rechnungsüberschuss Abwassersanierung sowie Ertragsüberschüsse Friedhof und Alterssiedlung) und die Passivzinsen.

Der Ertrag unterschreitet den Finanzplan um 1,9 Mio. Franken oder 1,9 %. Mindererträge weisen aus die Steuern (natürliche und juristische Personen) wegen der Steuerfussenkungen, die Entgelte (Abwasser- und Kanalisationsbenützungsgebühren; indessen mehr Grabpachten, Eigenleistungen des Bauamtes zulasten der Investitionsrechnung, Gebühren für CH-Reisedokumente sowie Gebühren und Vergütungen der Sozialen Dienste) und Konzessionen (Plakatgebühren). Dagegen werden mehr eingehende Beiträge (interkommunaler Lastenausgleich im Fürsorgewesen, Gemeindebeiträge an das Städtebundtheater aufgrund des Verteilerschlüssels, neuer Kantonsbeitrag an den Aufwand der Schulleitungen, Kantons- und Bundesbeiträge an Generellen Entwässerungsplan), Rückerstattungen von Gemeinwesen (Gemeindebeiträge an die Heilpädagogische Sonderschule und an die verschiedenen Stufen der städtischen Schulen; dagegen weniger Gemeindebeiträge an die regionale Zivilschutzorganisation, geringerer Staatsbeitrag an Rotlicht- und Radarkontrollen) und, wie beim Aufwand, interne Verrechnungen sowie ganz geringfügig mehr Vermögenserträge veranschlagt.

1.2 Investitionsrechnung

Bruttoinvestitionen von 19,5 Mio. Franken (2005: 9,4 Mio. Fr.) stehen Einnahmen von 2,7 Mio. Franken (2,8 Mio. Fr.) gegenüber. Die Nettoausgaben belaufen sich damit auf 16,8 Mio. Franken (6,6 Mio. Fr.).



Aus zweckgebundenen Mitteln stammen die folgenden Finanzierungen:

Abschreibung Entlastung West aus Vorfinanzierung	Fr. 1'520'000
Abschreibung Rötibrücke aus Vorfinanzierung	1'500'000
Kanalisationen aus Benützungsgebühren	895'860
Abschreibungen auf den Liegenschaften und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Heilpädagogischen Sonderschule	333'130
Renovation von Finanzliegenschaften aus Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften	270'000
Abschreibung auf Liegenschaft und aktivierten Investitionen aus Einnahmen der Alterssiedlung	143'900
Abschreibung Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen aus Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	44'850
Abschreibung Konzept unterirdische Parkplätze für Innenstadtbewohner aus Vorfinanzierung für die Errichtung von Parkhäusern	44'220
Abschreibung auf aktivierten Fahrzeugen der Feuerwehr zulasten der Feuerwehrrechnung	33'650
Abschreibung auf aktivierter Ofenerneuerung und Dachsanierung Krematorium aus Friedhofgebühren	7'910
Total Abschreibungen aus Spezial- und Vorfinanzierungen (334 + 335)	4'793'520

Die verbleibenden Nettoinvestitionen belaufen sich auf 12,011 Mio. Franken (4,814 Mio. Fr.). Nach Ausklammerung der Darlehensrückzahlungen und Abzug der im Finanzvermögen aktivierbaren Investitionen in Finanzliegenschaften sowie der Nettoausgaben zulasten der Spezialfinanzierungen Abfallbeseitigung, Kanalisationen und Feuerwehr verbleibt ein Investitionspaket von 11,064 Mio. Franken. Das mit dem Finanzplan vorgegebene Investitionsprogramm wird um 2,066 Mio. Franken oder 23,0 % überschritten.

1.3 Finanzierung

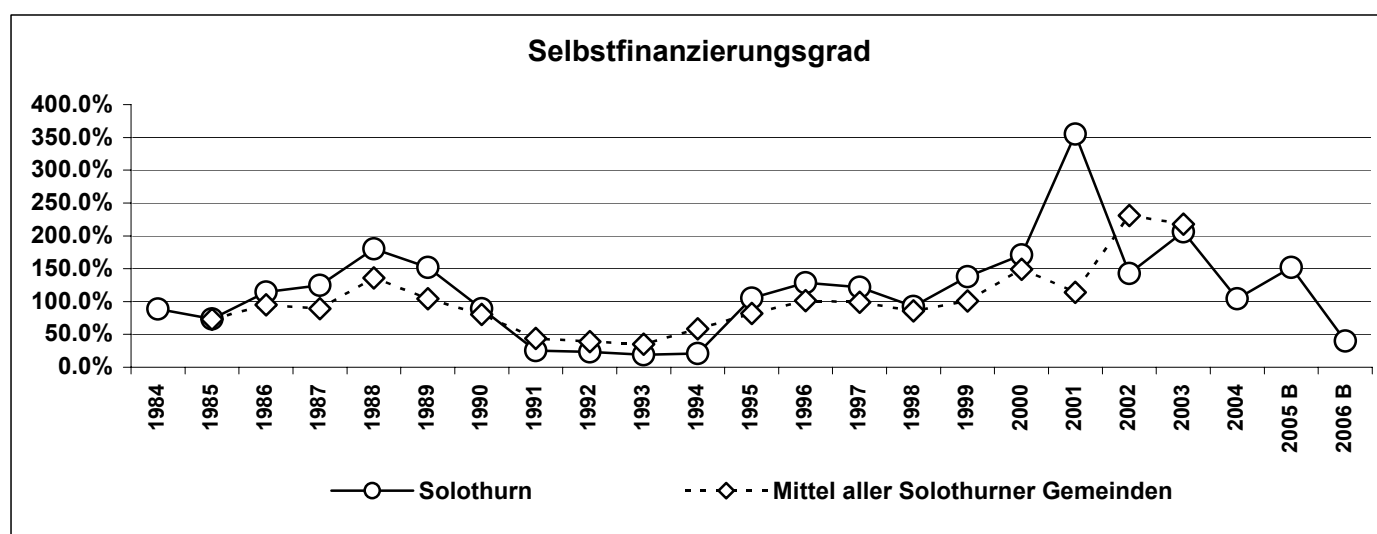
Der Finanzierungsfehlbetrag errechnet sich wie folgt:

	Fr.
Aus allgemeinen Mitteln zu deckende bzw. zu bevorschussende Nettoinvestitionen	12'010'980
./. Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung	4'619'990
	<hr/>
Finanzierungsfehlbetrag aus der Erfüllung öffentlicher Aufgaben	7'390'990
	<hr/> <hr/>

Zur Ermittlung des Finanzbedarfs sind die nachstehend aufgeführten buchmässigen Vorgänge ab- bzw. aufzurechnen:

	Fr.
Finanzierungsfehlbetrag	7'390'990
+ buchmässiger Ertrag	
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	5'140'130
	<hr/>
	12'531'120
- buchmässiger Aufwand	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	2'446'030
	<hr/>
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung	10'085'090
	<hr/> <hr/>

Im Vorjahr wurde ein Finanzüberschuss von 3,431 Mio. Franken ausgewiesen. Zur Verschlechterung von 13,516 Mio. Franken führen die ganz erheblich grösseren Nettoinvestitionen und Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen sowie der kleinere Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung, denen höhere Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen gegenüberstehen. Dieses Ergebnis kommt auch im massiv tieferen Selbstfinanzierungsgrad zum Ausdruck. Die gesamtschweizerisch harmonisierte Kennzahl sagt aus, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden können. Bei einem Wert zwischen 70 und 100 % wird die Neuverschuldung als volkswirtschaftlich verantwortbar beurteilt.



Das Ergebnis der Laufenden Rechnung und die gesamten Abschreibungen von 10,3 Mio. Franken, die auf Seite 1 ausgewiesen werden, ergeben zusammen mit der Differenz zwischen den Einlagen in und den Be-

zügen aus Spezial- und Vorfinanzierungen gemessen an den Nettoinvestitionen einen Selbstfinanzierungsgrad von 40,0 % (2005: 152,2 %, Rechnung 2004: 104,1 %, Finanzplan: 62,2 %).

Die ungedeckte Schuld nimmt um den Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung abzüglich der im Finanzvermögen zu aktivierenden Investitionen zu. Der Saldo beläuft sich auf 9,555 Mio. Franken; die Nettoschuld je Einwohner erhöht sich damit um rund Fr. 637.-- (Vorjahr: Abnahme um Fr. 264.--).

Der gesamte Fremdgeldbedarf setzt sich folgendermassen zusammen:

Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung	Fr. 10'085'090
+ Rückzahlung und Amortisationen von Darlehen	0
Fremdgeldbedarf	<u>10'085'090</u>

Da keine Darlehen zur Rückzahlung fällig werden, entspricht der Fremdgeldbedarf dem Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung.

1.4 Kapitalveränderung

Bei der entsprechenden Zahlengruppe auf Seite 1 handelt es sich um den Abschluss der Verwaltungsrechnung. Die mit Passivierungen und Aktivierungen bezeichneten Beträge stellen den Buchungsverkehr der Investitionsrechnung und die Abschreibungen dar, welche auf die Bestandesrechnung zu übertragen sind.

2. Laufende Rechnung

2.1 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 6 des Voranschlags sind die Aufwendungen und Erträge nach Hauptaufgabenbereichen gegliedert. Die Einzelheiten dazu sind auf den Seiten 8 - 36 des Voranschlags ersichtlich. Die wichtigsten Abweichungen zum Budget 2005 werden mit erläuternden Bemerkungen, welche den Detailzahlen beigelegt sind, begründet.

Die Einzelheiten zu den EDV-Kosten sind im Anhang auf den Seiten 47 - 48 zusammengestellt.

Die Nettoergebnisse der Hauptaufgabenbereiche erfahren die folgenden Änderungen:

	Voranschlag 2006 1'000 Fr.	Vergleich mit		Rechnung 2004	
		Voranschlag 2005 1'000 Fr.		1'000 Fr.	
0 Allgemeine Verwaltung	7'969	560	7.6%	-809	-9.2%
1 Öffentliche Sicherheit	2'407	-178	-6.9%	-74	-3.0%
2 Bildung	17'346	-167	-1.0%	689	4.1%
3 Kultur, Freizeit	8'531	359	4.4%	-251	-2.9%
4 Gesundheit	826	-6	-0.7%	155	23.2%
5 Soziale Wohlfahrt	9'743	1'704	21.2%	1'056	12.2%
6 Verkehr	3'828	-302	-7.3%	171	4.7%
7 Umwelt, Raumordnung	521	-185	-26.2%	71	15.7%
8 Volkswirtschaft	685	54	8.5%	46	7.3%
9 Finanzen (ohne Steuern)	5'650	368	7.0%	-2	0.0%
Nettoaufwand	<u>57'506</u>	<u>2'207</u>	<u>4.0%</u>	<u>1'052</u>	<u>1.9%</u>
./. Steuern	<u>56'642</u>	<u>-1'483</u>	<u>-2.6%</u>	<u>-3'007</u>	<u>-5.0%</u>
Aufwandüberschuss	<u>864</u>	<u>3'690</u>	<u>-130.6%</u>	<u>4'059</u>	<u>-127.0%</u>

In den nachstehenden Tabellen werden die Vergleiche zum Vorjahresbudget zusammengefasst:

Gegenüber dem Voranschlag für das Jahr 2005 ergeben

	Fr.
Mehraufwendungen von	5'642'720
abzüglich Mehrerträge von	<u>1'952'340</u>
eine Verschlechterung des Ergebnisses um	<u><u>3'690'380</u></u>

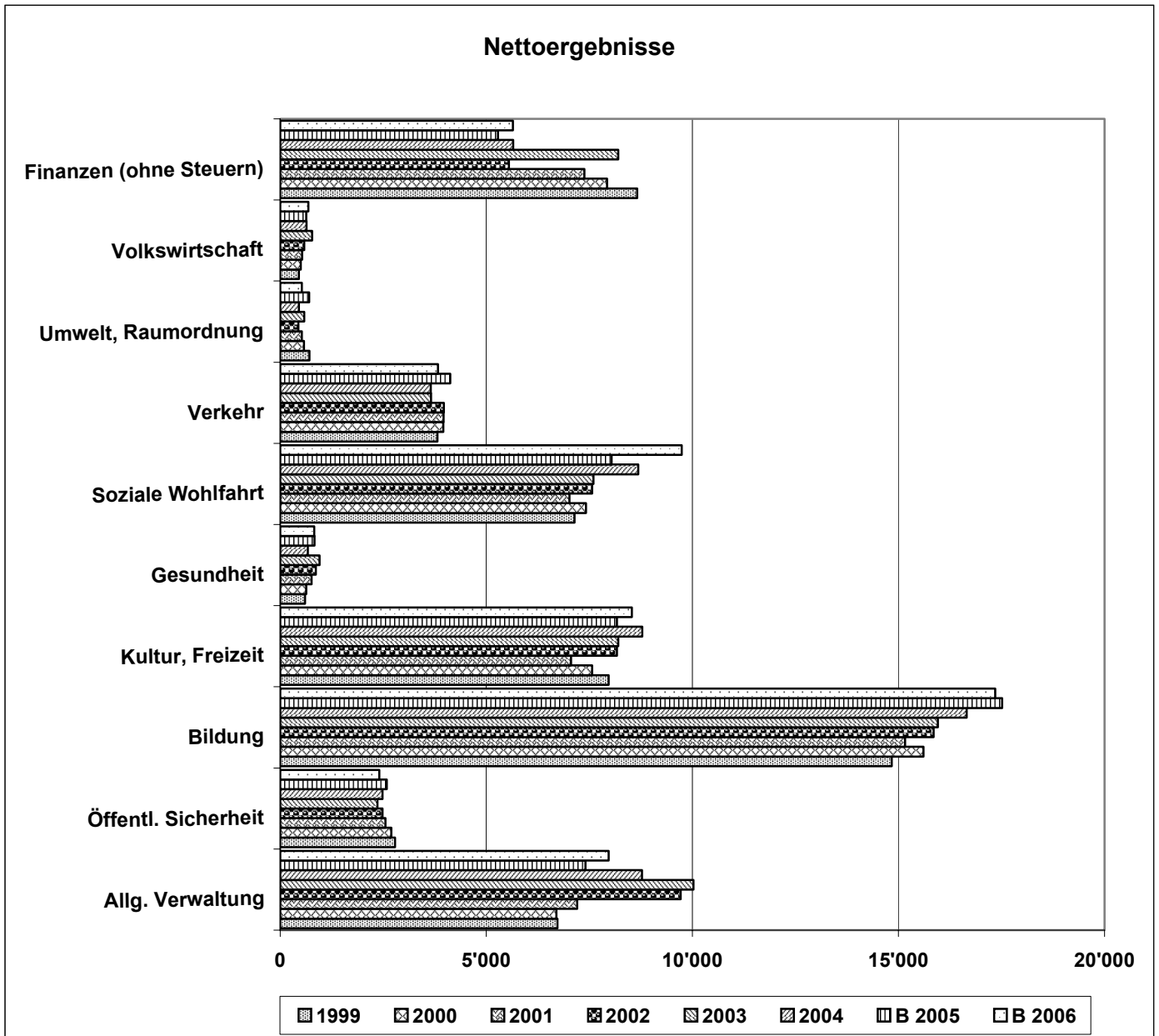
Die Aufwendungen verändern sich in den einzelnen Hauptaufgabenbereichen wie folgt:

	Minderaufwand Fr.	Mehraufwand Fr.
0 Allgemeine Verwaltung		624'150
1 Öffentliche Sicherheit	-247'760	
2 Bildung	-259'220	
3 Kultur, Freizeit		182'850
4 Gesundheit	-4'540	
5 Soziale Wohlfahrt		2'013'970
6 Verkehr	-299'640	
7 Umwelt, Raumordnung	-174'910	
8 Volkswirtschaft		53'720
9 Finanzen		<u>3'754'100</u>
	<u>-986'070</u>	<u>6'628'790</u>
		<u>-986'070</u>
Total Mehraufwendungen		<u><u>5'642'720</u></u>

Die Mehrerträge setzen sich wie folgt zusammen:

	Minderertrag Fr.	Mehrertrag Fr.
0 Allgemeine Verwaltung		63'950
1 Öffentliche Sicherheit	-69'460	
2 Bildung	-92'050	
3 Kultur, Freizeit	-176'060	
4 Gesundheit		1'500
5 Soziale Wohlfahrt		309'610
6 Verkehr		2'010
7 Umwelt, Raumordnung		10'380
8 Volkswirtschaft		20
9 Finanzen		<u>1'902'440</u>
	<u>-337'570</u>	<u>2'289'910</u>
		<u>-337'570</u>
Total Mehrererträge		<u><u>1'952'340</u></u>

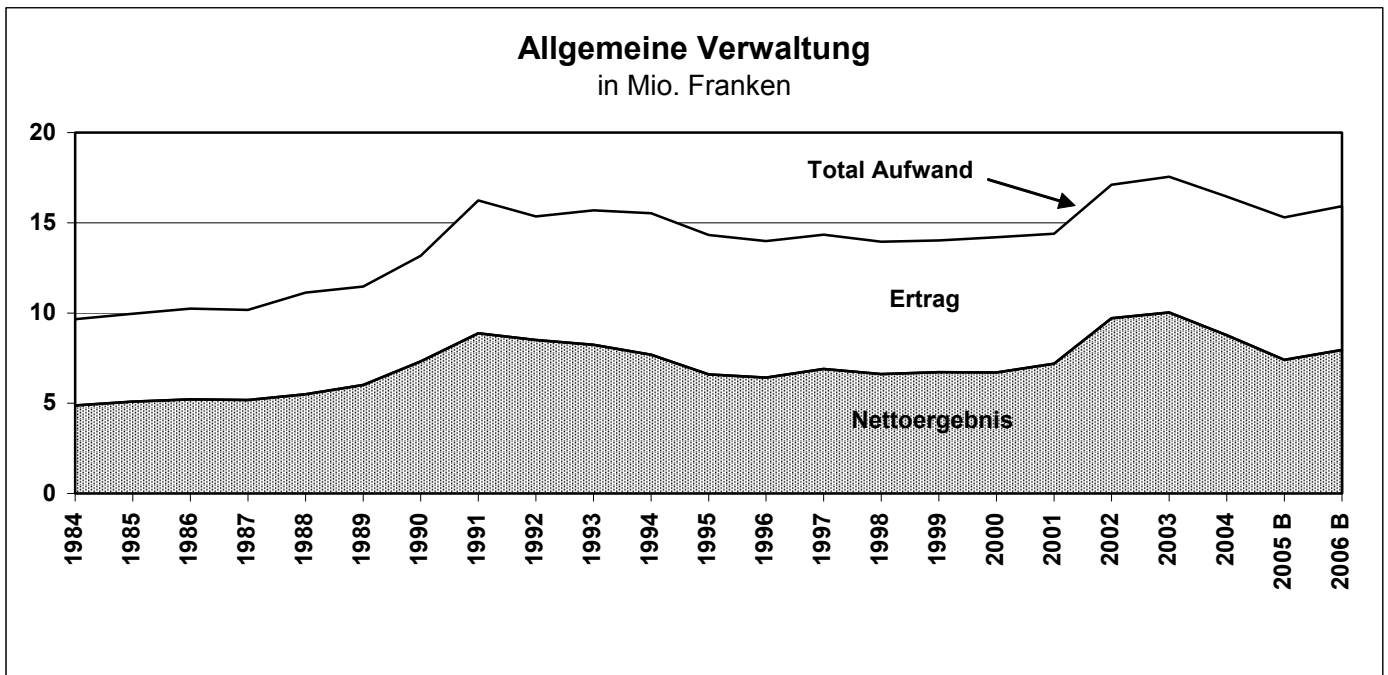
Nachstehend sind die Nettoergebnisse der Laufenden Rechnung über einen Zeitraum von 8 Jahren hinweg dargestellt.



Allgemeine Bemerkungen

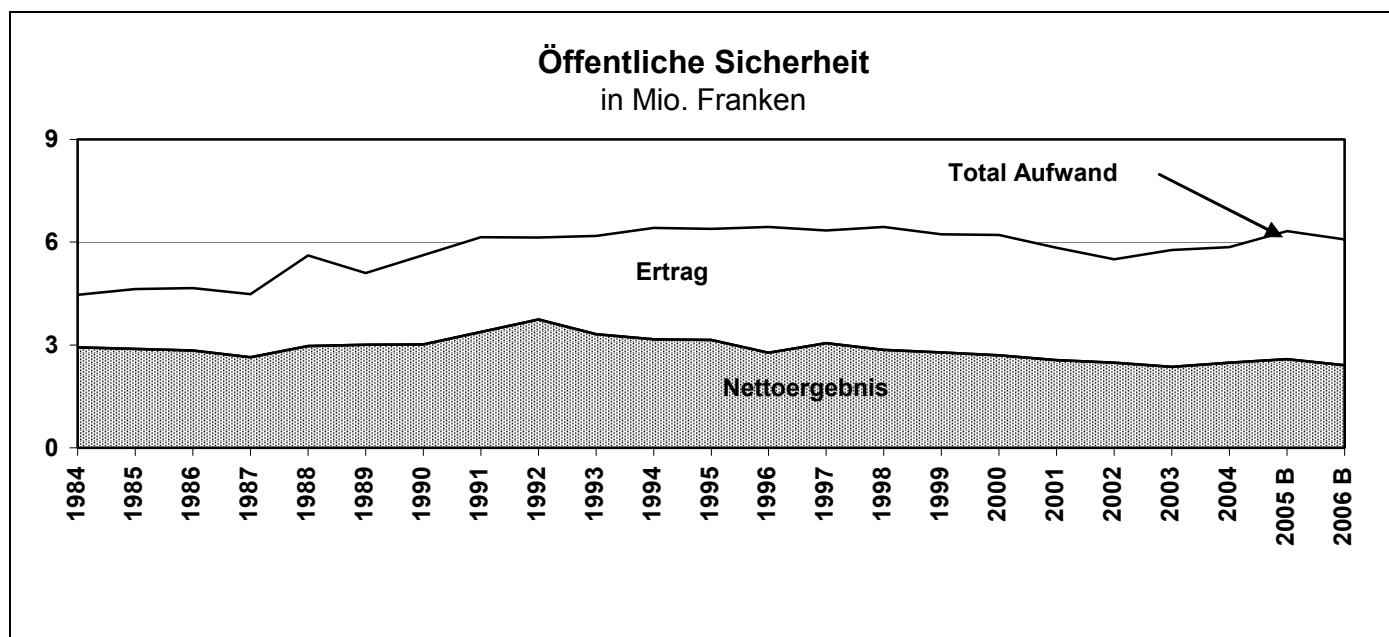
Die Besoldungen des Verwaltungs- und Betriebspersonals basieren auf dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 107,7 Punkten (100 = Mai 1993). Dies entspricht einer Erhöhung von 1,2 % gegenüber dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr.

Die Besoldungen der Lehrkräfte entsprechen ebenfalls dem Stand des Landesindexes der Konsumentenpreise von 107,7 %, der um 1,5 % über dem Stand der Auszahlungen im laufenden Jahr liegt.



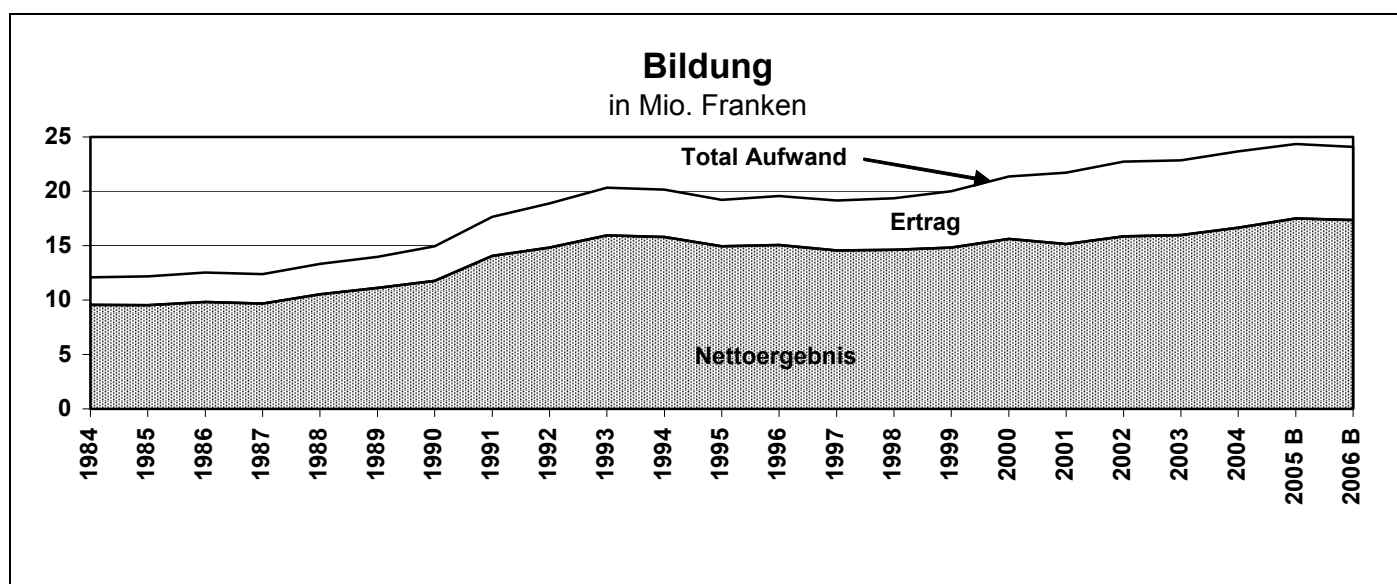
Der Nettoaufwand hat sich im Vergleich zum Voranschlag 2005 um Fr. 560'000.-- oder 7,6 % vergrößert. Mehraufwendungen von Fr. 624'000.-- stehen Mehrerträge von Fr. 64'000.-- gegenüber. Zu den Mehraufwendungen trägt zur Hauptsache der Einkauf des Deckungskapitals für die Teuerungsanpassung der Renten in die Pensionskasse bei, weil diesmal der Koordinationsabzug im Gegensatz zum Vorjahr nicht erhöht wird. Ferner erfordert der bauliche Unterhalt der Verwaltungsliegenschaften mehr Mittel. Ausserdem fällt die Verzinsung des versicherungstechnischen Defizits der Pensionskasse höher aus, da dieses wegen der Reduktion des technischen Zinssatzes zugenommen hat. Höher werden ausgewiesen die Pensionskassenbeiträge der Kantonalen und der städtischen Pensionskassen sowie die Besoldungen der Steuerverwaltung infolge Anpassung des Verteilers mit den Einwohnerdiensten. Minderaufwendungen verzeichnen hingegen die Annuitäten auf EDV-Anschaffungen, die Beiträge für Besoldungserhöhungen an die Pensionskasse und die Sozialversicherungsbeiträge. In Letzteren wirkt sich die kleinere Besoldungssumme der Lehrkräfte aus.

Die Mehrerträge werden durch die höheren Verwaltungskosten, welche durch die Heilpädagogische Sonderschule vergütet werden, die grösseren an die Verwaltungsabteilungen verrechneten Sozialleistungen, sowie die grösseren Eigenleistungen des Hochbauamtes für Projekte zulasten der Investitionsrechnung und Rückerstattungen von Betriebskosten verursacht. Dagegen fallen die Mahn- und Verlängerungsgebühren im Zusammenhang mit dem Steuerklärungsverfahren weg, weil dieses ab 2006 vom Kanton übernommen wird. Die im Vorjahr veranschlagte Überschussbeteiligung aus Versicherungen entfällt ebenfalls. Als Folge der Reorganisation des Steuerveranlagungsverfahrens durch den Kanton reduziert sich der Verwaltungskostenbeitrag an die Staatssteuerregisterführung.



Der Nettoaufwand verringert sich um Fr. 178'000.-- oder 6,9 %. Minderaufwendungen von Fr. 248'000.-- stehen Mehrerträge von Fr. 70'000.-- gegenüber. Zu den Minderaufwendungen führen die tieferen Besoldungen der Stadtpolizei (eine Stelle weniger veranschlagt), die geringere Ablieferung von Fremdenpolizeigebühren an den Kanton, der Wegfall der im Vorjahr budgetierten Fahrzeuganschaffung der Stadtpolizei sowie der reduzierte Kredit für Kurse, Übungen und Rapporte für Zivilschutzpflichtige. Die Gebührenabliefereung für schweizer Reisedokumente an den Kanton und die Kursgelder der Stadtpolizei nehmen dagegen zu. In Letzteren ist die Ausbildung von 4 Polizeianwärtern enthalten.

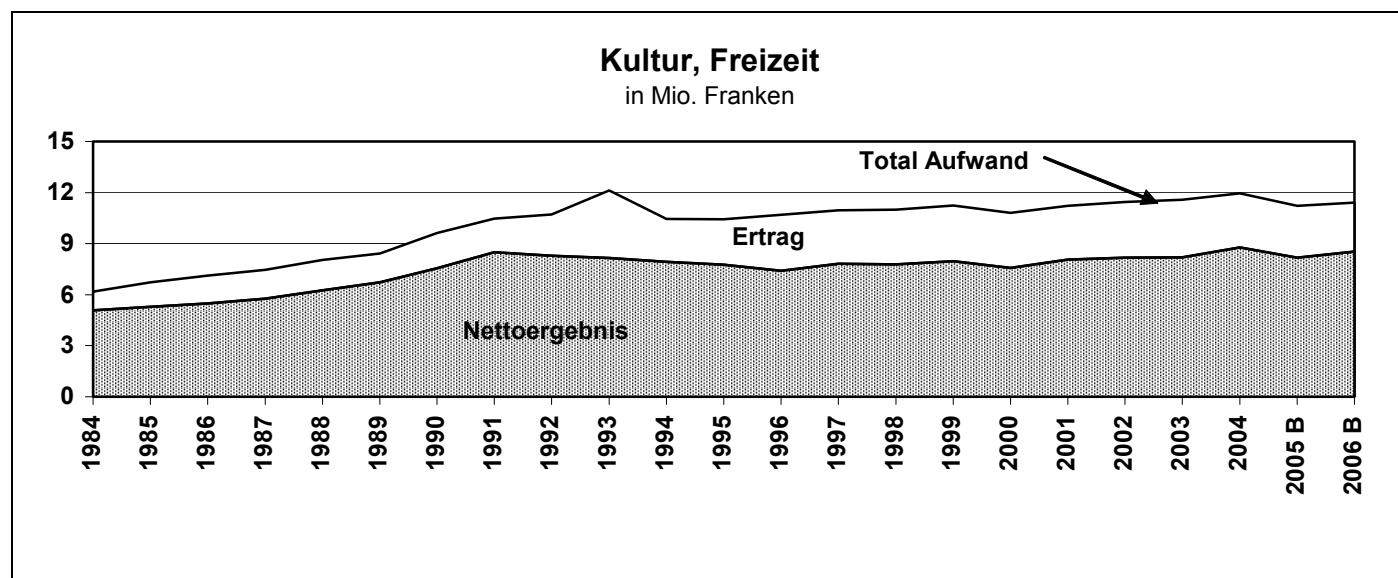
Die Mindererträge setzen sich zusammen aus den dem geringeren Nettoaufwand entsprechend kleineren Gemeindebeiträgen an die regionale Zivilschutzorganisation und dem tieferen Staatsbeitrag an die automatische Rotlicht- und Radarkontrollen. Dagegen nehmen die Gebühreneinnahmen der Einwohnerdienste für die Reisedokumente zu.



Der Nettoaufwand verringert sich um Fr. 167'000.-- oder 1,0 %. Minderaufwendungen von Fr. 259'000.-- stehen Mindererträge von Fr. 92'000.-- gegenüber. Zum Minderaufwand tragen vor allem bei die tieferen Besoldungen der Kleinklassen (weniger Lektionen, Integration von Einführungsklassen in Regelklassen), der Heilpädagogischen Sonderschule (weniger Lektionen), der Kindergärten (eine Stelle weniger, Pensenkürzungen wegen zu geringer Klassengrößen) und der Sekundarschulen (weniger Lektionen). Die der Heilpädagogischen Sonderschule belasteten Kapitalkosten für die noch nicht durch die Invalidenversicherung bzw. über die Betriebsrechnung finanzierten Investitionen verzeichnen eine Abnahme. Der im Vorjahr

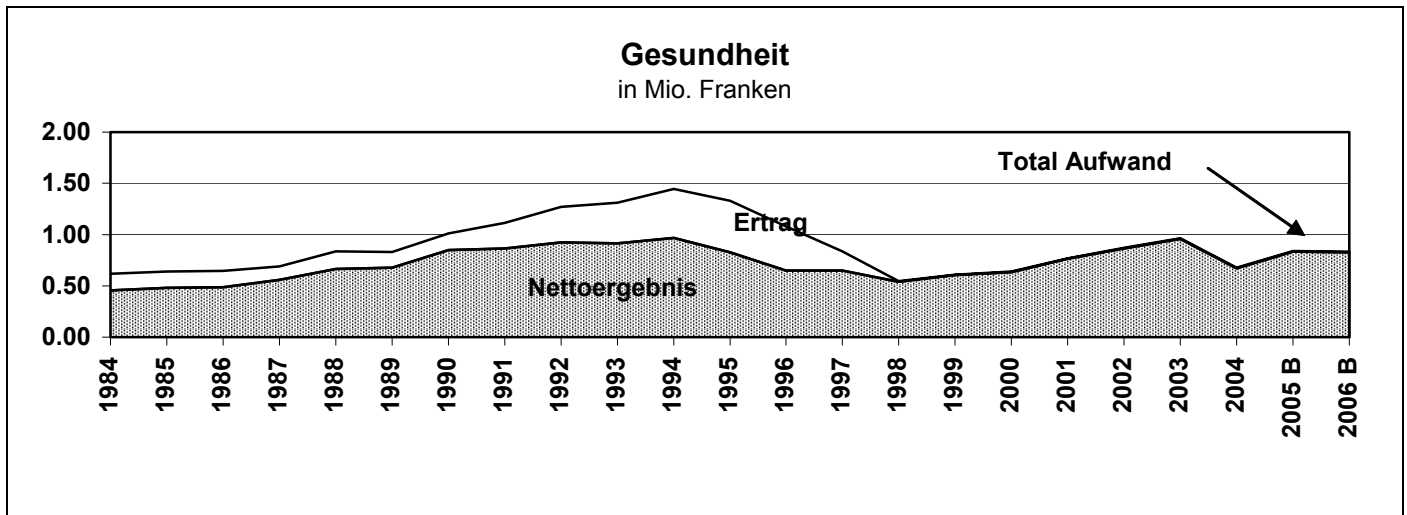
veranschlagte Kredit für die Anschaffung von Mobiliar für die schulische Sozialarbeit fällt weg. Die Besoldungen der ICT-Verantwortlichen werden auf den Anteil der städtischen Schulen ohne Bezirksschule reduziert. Die der Heilpädagogischen Sonderschule pauschal verrechneten Verwaltungskosten nehmen deutlich zu, weil mit dem Kanton eine Regelung zur besseren Abgeltung der tatsächlichen Kosten gefunden wurde. Der Beitrag an die Bezirksschule steigt an, weil weniger auswärtige Schüler das freiwillige 10. Schuljahr besuchen werden und dafür Schulgelder bezahlen. Die Besoldungen der Musikschule und der Oberschulen nehmen zu, weil mehr Lektionen erteilt werden. Der bauliche Unterhalt der Schulanlagen wird höher ausgewiesen, ebenso deren Heizkosten.

Beim Ertrag verringert sich der Kantonsbeitrag an die Heilpädagogische Sonderschule deutlich. Die Abnahme wird grösstenteils durch die höheren Beiträge der Invalidenversicherung und der Gemeinden aufgefangen. Der Verwaltungskostenbeitrag der Heilpädagogischen Sonderschule zugunsten der Schuldirektion entfällt, weil er in dem unter der allgemeinen Verwaltung neu ausgewiesenen Pauschalbetrag enthalten ist. Der Kantonsbeitrag an die Besoldungen der Kleinklassen vermindert sich dem tieferen Aufwand entsprechend. Der Beitrag der Bezirksschule an die ICT-Kosten fällt weg, da diese Kosten neu in der Bezirksschule selber anfallen. Weil weniger Schüler unterrichtet und Lektionen erteilt werden, reduziert sich die Rückerstattung des Gymnasiums an die Hauswirtschaftsschule. Mehr auswärtige Schüler und teilweise höhere Ansätze führen indessen zu grösseren Gemeindebeiträgen an Sekundar-, Primar- und Oberschulen sowie Kleinklassen. Schliesslich beteiligt sich der Kanton erstmals an den Kosten der Schulleitungen.

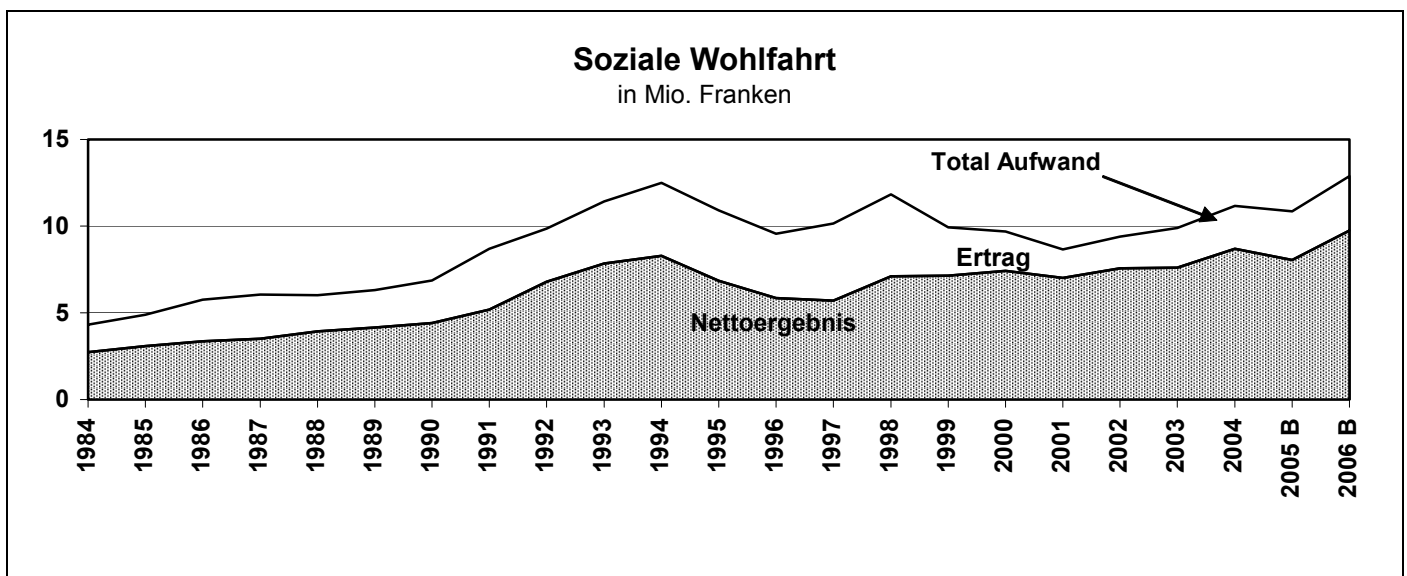


Der Nettoaufwand erhöht sich um Fr. 359'000.-- oder 4,4 %. Die Veränderung setzt sich aus Mehraufwendungen von Fr. 183'000.-- und Mindererträgen von Fr. 176'000.-- zusammen. Die Mehraufwendungen ergeben sich aus dem Ersatz eines Kubotatraktors, der auf den Sportanlagen und im Fussballstadion eingesetzt wird, sowie dem Ersatz eines Holzschredders für die Parkanlagen. Für die Pflege der Parkanlagen werden mehr Werkhofarbeiter eingesetzt. Ausserdem fällt der bauliche Unterhalt des Fussballstadions, teilweise wegen des kantonalen Turnfests, höher aus. Die Besoldungen der wissenschaftlichen Mitarbeiter im historischen Museum Blumenstein nehmen schliesslich zu, weil die Inventarisierung in Angriff genommen wird. Der bauliche Unterhalt des Schwimmbads wird dagegen reduziert, ebenso der Betriebsbeitrag an die Zentralbibliothek, weil wieder mehr Beiträge der Regionsgemeinden angerechnet werden können.

Zu den Mindererträgen führen vor allem der Ausfall der Benützungsgebühren und Umsatzmiete der Wirte während des Landhausumbaus. Es wird auch mit einem geringeren Ertrag aus Eintrittsgeldern des Schwimmbads gerechnet.

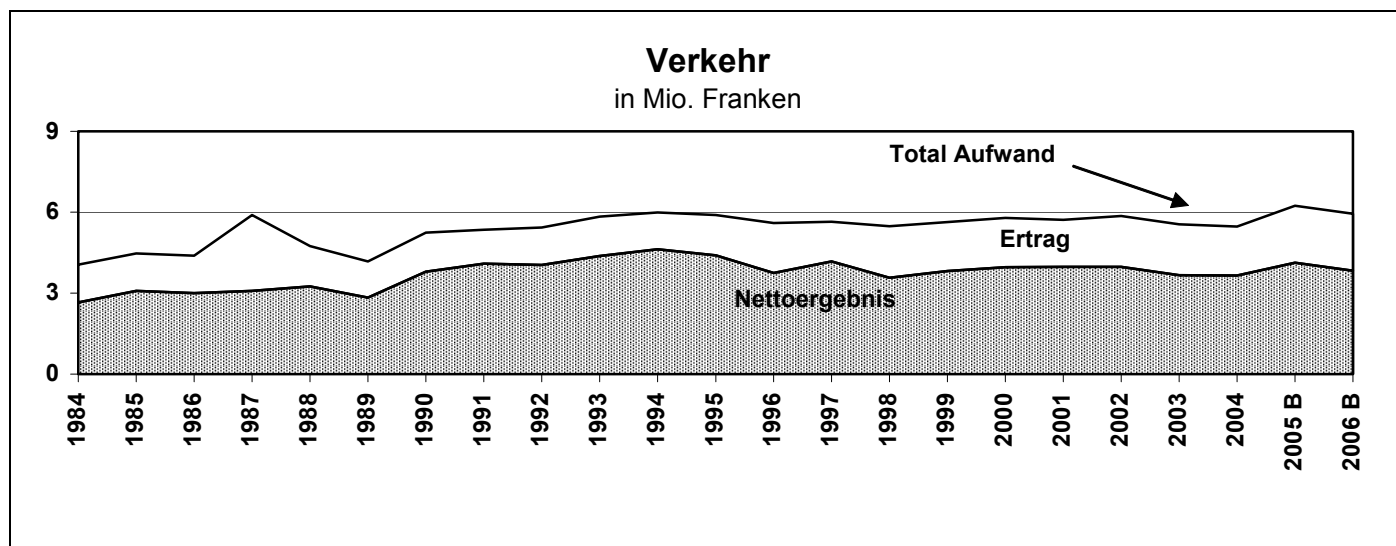


Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 6'000.-- oder 0,7 % ab. Es handelt sich vor allem um die Kürzung des Kredites für den allfälligen Einsatz der Spitex in den Schulen zur Bekämpfung von Kopfläusen.

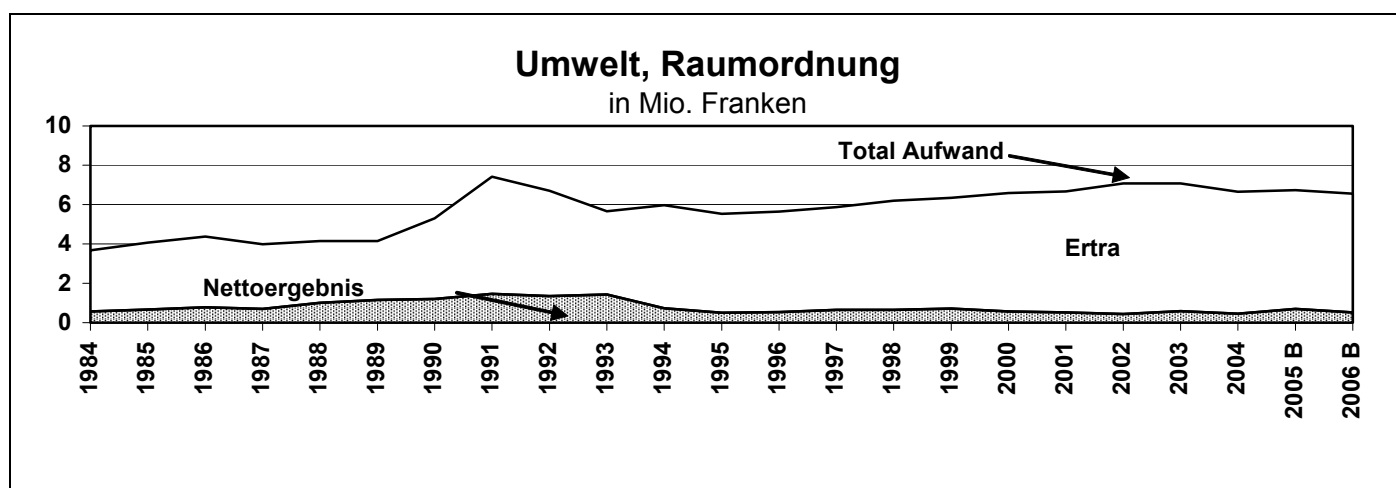


Der Nettoaufwand erhöht sich um Fr. 1'704'000.-- oder 21,2 %. Es werden ein Mehraufwand von Fr. 2'014'000.-- und ein Mehrertrag von Fr. 310'000.-- veranschlagt. Der massive Mehraufwand wird zur Hauptsache von den gesteigerten Fürsorgeleistungen nach Bundesgesetz verursacht. Neu wird ein Honorarkredit für die zusätzliche Reinigung von öffentlichen Plätzen durch die Perspektive im Rahmen des Projekts AsA (Arbeitsplatz statt Amthausplatz) bereitgestellt. Der Betriebsinfrastrukturbeitrag für den RSU Sozialbetrieb und der Beitrag an die Beschäftigungsprogramme nehmen erneut zu. Der Kredit für den Ideentopf, der im Vorjahr sistiert wurde, ist nun wieder budgetiert. Der bauliche Unterhalt der Alterssiedlung, der im Vorjahr wegen der Erneuerung des Kanalisationsanschlusses ausserordentlich hoch war, verringert sich nun deutlich. Der Beitrag an die Ergänzungsleistungen zu AHV und IV nimmt durch die Senkung des Anteils der Gemeinden von 57 % auf 46 % zur Erzielung der GASS-Kostenneutralität (Gesetz Aufgabenreform Soziale Sicherheit) ab. Weiter werden tiefere Unterstützungen von Asylbewerbern und Flüchtlingen veranschlagt.

Bei den Erträgen verzeichnet der interkommunale Lastenausgleich der gesetzlichen Fürsorge den grössten Zuwachs. Der Anteil der Kantone an die Unterstützung ihrer Bürger nimmt zu. Weil die Ansätze wesentlich angehoben wurden, wird mit mehr Erträgen aus Gebühren und Vergütungen der Sozialen Dienste gerechnet. Der Bezug aus der Spezialfinanzierung zum Ausgleich der defizitären Betriebsrechnung der Alterssiedlung fällt indessen weg und die Rückerstattungen für Asylbewerber und Flüchtlinge nehmen im selben Ausmass ab wie der Aufwand.

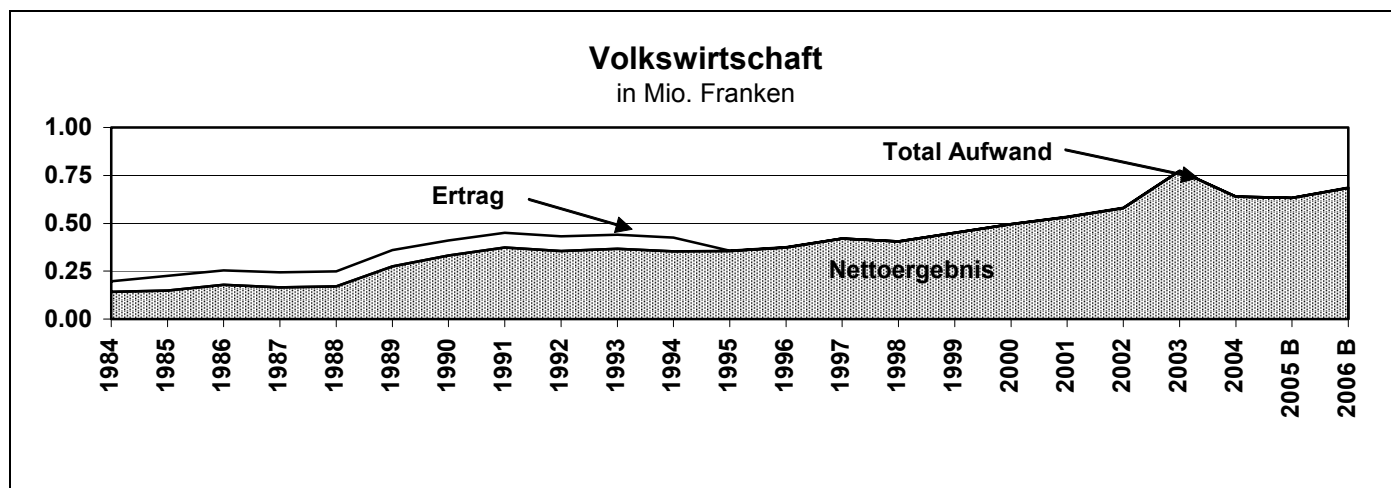


Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 302'000.-- oder 7,3 % ab. Dazu führen ein Minderaufwand von Fr. 300'000.-- und ein Mehrertrag von Fr. 2'000.--. Der Minderaufwand ist zu einem wesentlichen Teil auf den Wegfall der im Vorjahr veranschlagten Anschaffung von neuen Ticketautomaten für die Parkplatzbewirtschaftung sowie Parktarif-Anpassungen an Automaten zurückzuführen. Ausserdem wird dieser Aufgabenbereich mit weniger Werkhoferbeiterlöhnen belastet. Die Kredite für die Verkehrszählung und die Fahrzeuganschaffungen des Werkhofs im Vorjahresbudget fallen weg. Dagegen nimmt der Beitrag an den öffentlichen Verkehr erneut zu, vor allem weil der Bus-Versuchsbetrieb in die Weststadt aufgenommen wird.

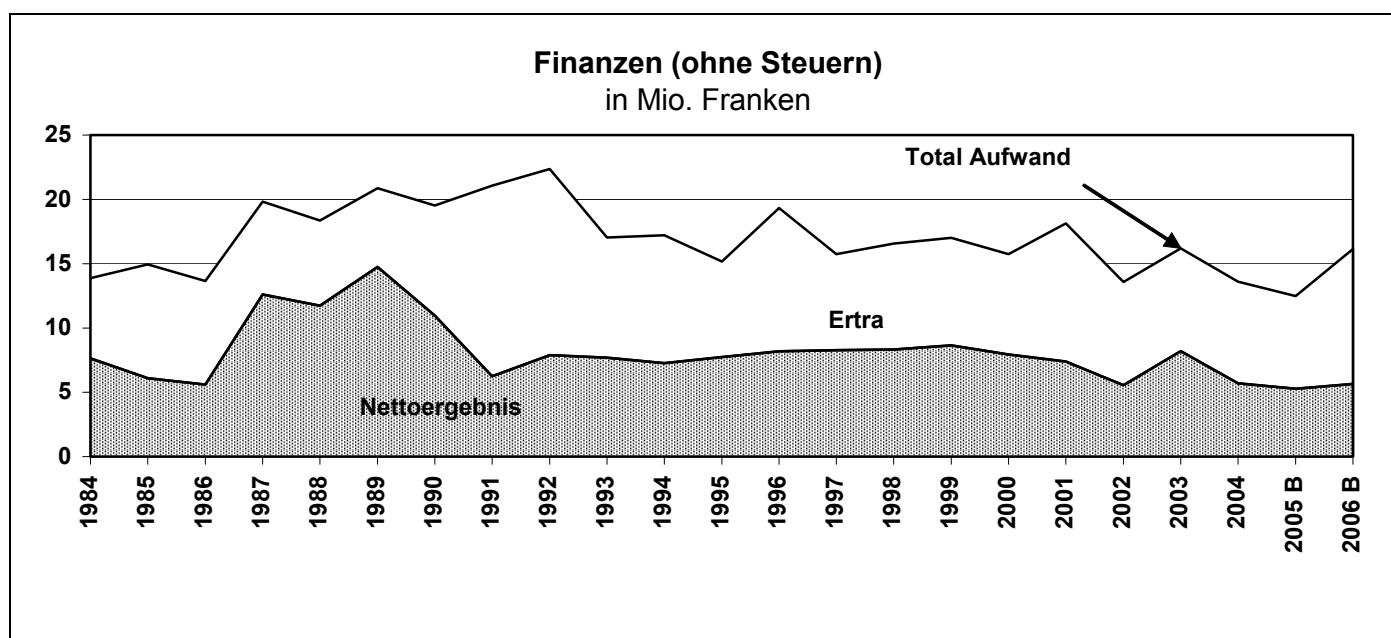


Der Nettoaufwand wird um Fr. 185'000.-- oder 26,2 % tiefer ausgewiesen. Die Veränderung ergibt sich aus einem Minderaufwand von Fr. 175'000.-- und einem Mehrertrag von Fr. 10'000.--. Der grösste Beitrag zum Minderaufwand stammt vom tieferen Betriebskostenbeitrag an die ARA. Geringere Aufwendungen sind zudem für die Erschliessung neuer Gräberabteilungen auf dem Friedhof und für Honorare zur Bearbeitung des Generellen Entwässerungsplans veranschlagt. Dagegen schliesst die Friedhofrechnung im Gegensatz zum Vorjahr mit einem Ertragsüberschuss ab, der in die Spezialfinanzierung eingelegt wird und jener der Abwasserrechnung fällt höher aus. Weiter nehmen die Entsorgungskosten zu, da die Aufwendungen für die Grünabfuhr und Altglassammlung ansteigen. Da mehr Kanalisationsinvestitionen durch Perimeterbeiträge finanziert werden, kann ein grösserer Anteil der Vorsteuern bei der Mehrwertsteuer nicht in Abzug gebracht werden und fällt folglich als Aufwand an. Zur Finanzierung von besonderen Aufgaben wird schliesslich ein neuer wiederkehrender Beitrag an die Regionalplanungsgruppe geleistet.

Der Mehrertrag ist vor allem auf die grösseren Friedhofgebühren zurückzuführen. Zum Ausgleich der defizitären Abfallrechnung muss mehr aus der Spezialfinanzierung entnommen werden. Zudem werden ein Kantons- und ein Bundesbeitrag an die Aufwendungen für den Generellen Entwässerungsplan erwartet. Wegen des rückläufigen Wasserbezugs nehmen dagegen die Abwasser- und Kanalisationsbenützungsgebühren ab.



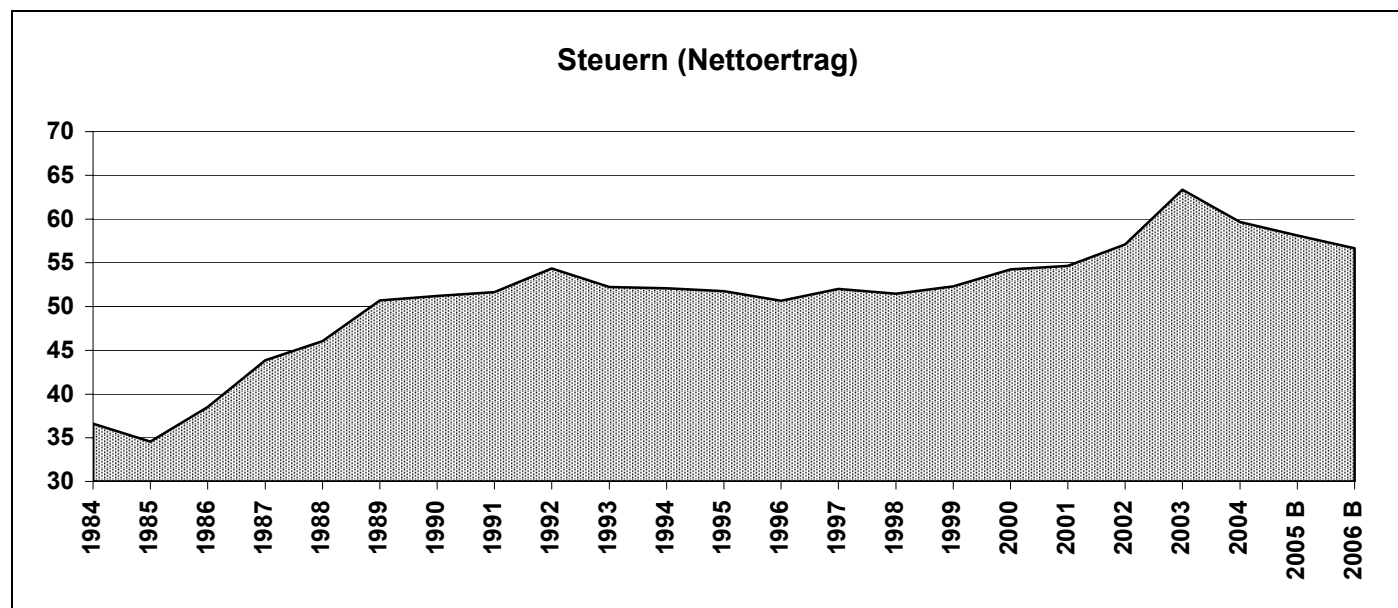
Der Nettoaufwand nimmt um Fr. 54'000.-- oder 8,5 % zu. Der ordentliche Beitrag an den Region Solothurn Tourismus erhöht sich um einen Beitrag an die Wiederholung der sehr erfolgreichen Werbeaktion im süd-deutschen Raum. Neu wird zudem der Jahresbeitrag an den Verein Innostep Europoint budgetiert.



Der Nettoaufwand erhöht sich um Fr. 368'000.-- oder 7,0 %. Die Veränderung ergibt sich aus Mehraufwendungen von Fr. 3'676'000.-- und Mehrerträgen von Fr. 3'308'000.--. Zu den Mehraufwendungen tragen die Abschreibungen aus Vorfinanzierungen auf dem Verwaltungsvermögen bei. Es handelt sich um die Mitfinanzierung von Entlastung West und Rötibrücke sowie des Konzeptes für unterirdische Parkplätze für Innenstadtbewohner. Ferner wird eine erste Vorfinanzierung aus den dafür reservierten Mittel der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung gebildet. Es wird beantragt, damit die Rötibrücke mitzufinanzieren. Die ordentlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen nehmen als Folge des hohen Investitionsvolumens zu. Dagegen verringern sich die Passivzinsen deutlich, weil ein Darlehen zurückbezahlt und das fällig gewordene Anleihen zu namhaft günstigeren Bedingungen refinanziert wurde. Der Aufwand für die Verzinsung der Spezialfinanzierungen vermindert sich ferner wegen des kleineren Vermögensbestandes und des tieferen Zinssatzes Die Zinseinlage in die neue Spezialfinanzierung für Liegenschaften des Finanzvermögens ist erheblich kleiner als jene in die Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung im Vorjahresbudget. Der tiefere Zinssatz führt zudem zu einer kleineren Zinsbelastung der Finanzliegenschaften. Die Kommissionen auf Anleihe zurückzahlung mit Zinscoupons fallen weg. Der Beitrag an den direkten Finanzausgleich nimmt ab. Schliesslich werden die Emissions- und Geldbeschaffungskosten reduziert.

Die Mehrerträge setzen sich zusammen aus den Entnahmen aus Vorfinanzierungen zur Teilfinanzierung von Entlastung West, Rötibrücke und Parkierungskonzept sowie dem Bezug aus der Amortisations- und

Liegenschaftenspezialfinanzierung zur Bildung der Vorfinanzierung für die Rötibrücke. Ausserdem werden mehr Verzugszinsen veranschlagt. Die Dividende auf den Regiobankaktien, welche Bestandteil des Verwaltungsvermögens sind, fällt indessen weg, weil die geplante Kapitalrückzahlung an Stelle der Dividende zur Verminderung des Buchwertes der Aktien verwendet werden muss. Der Zinsertrag auf der neuen Spezialfinanzierung für die Liegenschaften des Finanzvermögens fällt tiefer aus als jener auf der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung im letzten Jahr. Die Mietzinszahlung der kaufmännischen Berufsschule entfällt, weil damit gerechnet wird, dass die Liegenschaft in Kürze veräussert wird. Der Ertrag aus der Verzinsung der Finanzliegenschaften fällt wegen des tieferen Zinssatzes geringer aus. Dies gilt auch für die Verzinsung der Spezialfinanzierungen. Die Mietzinse der Finanzliegenschaften bleiben zudem unter dem Vorjahr, was auf den tieferen Hypothekarzinsatz und Leerbestände während Umbauten zurückzuführen ist. Es werden auch weniger Aktivzinsen auf Festgeldanlagen erwartet.



Der Nettoertrag verkleinert sich um Fr. 1'483'000.-- oder 2,6 %. Der Minderertrag beträgt Fr. 1'405'000.-- und der Mehraufwand Fr. 78'000.--. Der Minderertrag setzt sich zusammen aus einer von der Steuerfussenkung verursachten Abnahme der Steuern der natürlichen Personen. Die Steuern der Fremdarbeiter verzeichnen einen zusätzlichen Rückgang, ebenso die Steuern auf Grundstücksgewinnen. Trotz des tieferen Steuerfusses nehmen die Steuern der juristischen Personen zu. Ausserdem erhöhen sich auch die Steuern auf einmaligem Einkommensanfall der natürlichen Personen.

Zum Mehraufwand führen die grössere Abschreibung von Steuerguthaben und die höhere Belastung aus der pauschalen Steueranrechnung. Dagegen nimmt die Bezugsprovision für Quellensteuern ab.

Die Gemeindesteuern sind mit den Steueranlagen von 124 % der ganzen Staatssteuer für die natürlichen Personen (bisher 129 %) und 115 % für die juristischen Personen (135 %) veranschlagt. Der Steuerfuss für Holding-, Domizil- und Verwaltungsgesellschaften beträgt unverändert 50 % der ganzen Staatssteuer.

Für die *natürlichen Personen* gehen wir vom veranlagten Steuerertrag für das Jahr 2003 aus, den wir gemäss Empfehlung des Kantons um 0,8 % reduzieren. Bei diesem Abzug handelt es sich um die Auswirkungen der ersten Etappe der Steuergesetzestheilrevision vermindert um das Wirtschaftswachstum. Vom Ergebnis bringen wir den Ertragsausfall der weiteren Etappe der Gesetzesrevision von rund 1,1 Mio. Franken in Abzug. Für die Jahre 2005 und 2006 rechnen wir mit einem jährlichen Wirtschaftswachstum von 2 %. Zum Nettobetrag kommen die Taxationskorrekturen aus den Steuerperioden vor 2005 von 0,3 Mio. Franken dazu. Vom Ergebnis kommen 2,0 Mio. Franken als Folge der Steuerfussenkung in Abzug. Bei den Steuern der Fremdarbeiter rechnen wir aufgrund der uns zur Verfügung stehenden Abrechnungen des Kantons mit einem Rückgang von 0,1 Mio. Franken gegenüber dem Ergebnis in der Rechnung 2004. Die Steuerfussenkung wirkt sich mit weiteren 0,1 Mio. Franken aus. Die Gemeindesteuern auf einmaligem Einkommensanfall werden dagegen um 0,1 Mio. Franken höher eingesetzt. Damit reduziert sich der Budgetbetrag gegenüber dem Vorjahr um netto 2,3 Mio. Franken oder 4,3 %.

Bei den *juristischen Personen* erweist sich eine zuverlässige Prognose als äusserst schwierig. Der Steuerertrag unterliegt grossen Schwankungen. Wegen der Gegenwartsbesteuerung liegen uns als aktuelle Zahlen ebenfalls erst die Daten der Steuerperiode 2003 zur Verfügung. Nach Rücksprache mit dem Kanton rechnen wir als Zuwachs nur den Zuzug einer Unternehmung, welche eine namhafte Steuerleistung erbringen wird. Der Ertragsausfall aus der Steuergesetzesteilrevision von insgesamt 1,0 Mio. Franken ist berücksichtigt. Wir rechnen gegenüber dem Ergebnis in der Rechnung 2004 (einschliesslich Taxationskorrekturen aus den Vorjahren) mit einem Zuwachs von 0,6 Mio. Franken. Vom Ergebnis bringen wir die Steuerfuss-senkung mit 1,1 Mio. Franken in Abzug. Im Vergleich zum Vorjahr erhöht sich der Budgetbetrag damit um 1,0 Mio. Franken oder 17,9 %.

Die *Grundstückgewinnsteuern* sind naturgemäss grossen Schwankungen unterworfen. Gestützt auf den Durchschnitt der letzten vier Jahre werden mit 0,3 Mio. Franken, 0,1 Mio. weniger als im Vorjahr veranschlagt.

Der Steuerertrag setzt sich damit im Vergleich zum Vorjahresbudget und zur Rechnung 2004 wie folgt zusammen (in tausend Franken):

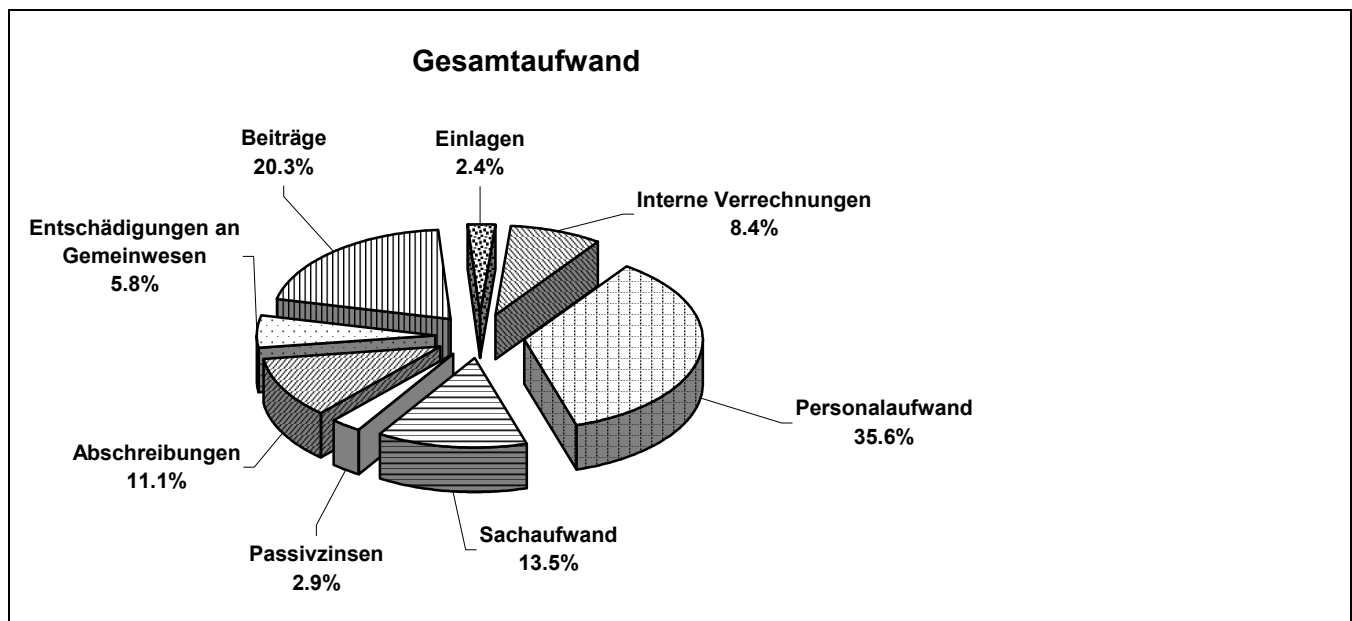
	Voranschlag 2006	Voranschlag 2005	Rechnung 2004
Natürliche Personen inkl. Taxationskorrekturen	50'500	52'800	53'252
Juristische Personen inkl. Taxationskorrekturen	6'600	5'600	7'101
Nachsteuern und Bussen	200	200	270
Grundstückgewinnsteuer	300	400	311
Hundesteuer	62	60	60
Total	57'662	59'060	60'994
Abschreibungen	-900	-800	-1'197
Steuerertrag netto	56'762	58'260	59'797

2.2 Gliederung nach Arten

Die sachliche Gliederung von Aufwand und Ertrag der Laufenden Rechnung ist im Detail auf den Seiten 2 bis 4 des Voranschlags ersichtlich.

a) Aufwand

Der Gesamtaufwand von 101,6 Mio. Franken gliedert sich wie folgt auf die einzelnen Sacharten auf:

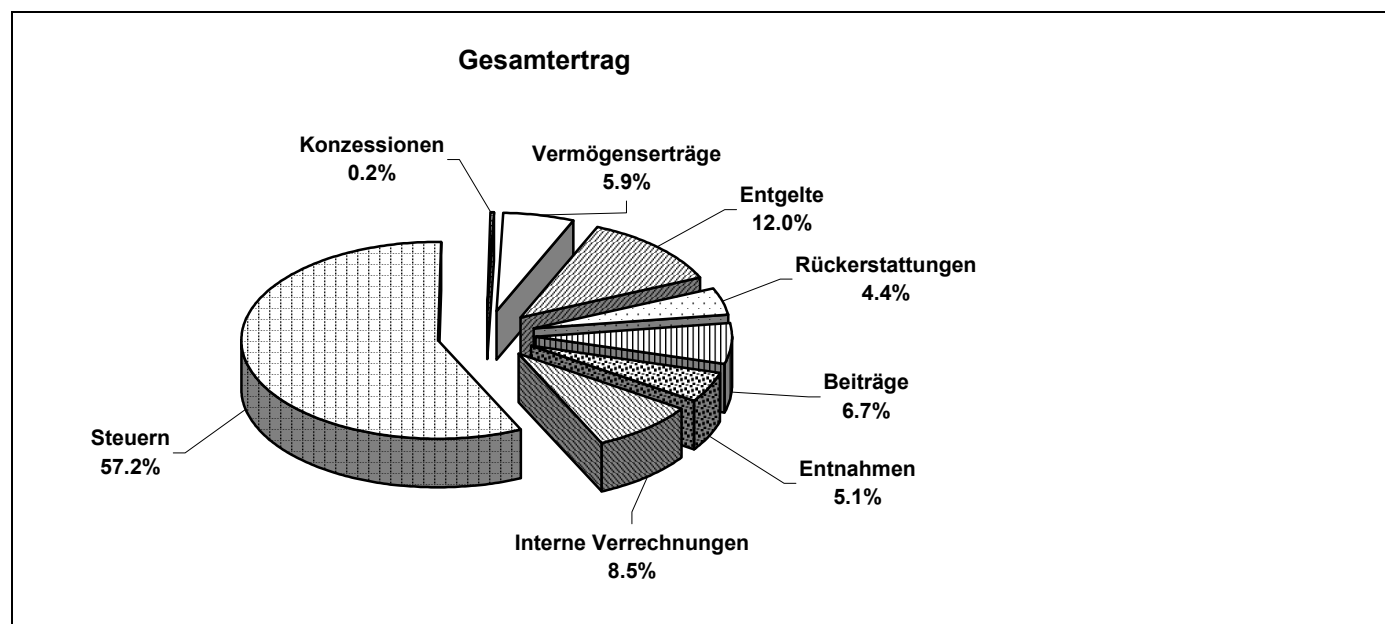


Der Vergleich des Voranschlags 2006 mit dem Vorjahresbudget und der Rechnung 2004 sieht folgendermassen aus:

	Voranschlag 2006 1'000 Fr.	Vergleich mit			
		Voranschlag 2005 1'000 Fr.		Rechnung 2004 1'000 Fr.	
30 Personalaufwand	36'176	164	0.5%	-828	-2.2%
31 Sachaufwand	13'751	-538	-3.8%	220	1.6%
32 Passivzinsen	2'912	-665	-18.6%	-1'069	-26.8%
33 Abschreibungen	11'236	3'618	47.5%	2'807	33.3%
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	5'848	-100	-1.7%	-140	-2.3%
36 Beiträge	20'655	2'004	10.7%	1'888	10.1%
38 Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen	2'446	1'378	129.1%	1'208	97.5%
39 Interne Verrechnungen	8'575	-218	-2.5%	11	0.1%
Total	101'599	5'643	5.9%	4'097	4.2%

b) Ertrag

Der Gesamtertrag von 100,7 Mio. Franken setzt sich wie folgt zusammen:



Die Gegenüberstellung mit dem letzten Voranschlag und der Rechnung 2004 zeigt folgende Veränderungen:

	Voranschlag 2006 1'000 Fr.	Vergleich mit			
		Voranschlag 2005 1'000 Fr.		Rechnung 2004 1'000 Fr.	
40 Steuern	57'662	-1'398	-2.4%	-3'332	-5.5%
41 Konzessionen	178	-4	-2.5%	-52	-22.7%
42 Vermögenserträge	5'973	-838	-12.3%	-1'590	-21.0%
43 Entgelte	12'048	-364	-2.9%	-258	-2.1%
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen	4'449	123	2.8%	637	16.7%
46 Beiträge	6'711	161	2.5%	-202	-2.9%
48 Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	5'140	4'490	690.5%	4'824	1527.3%
49 Interne Verrechnungen	8'575	-218	-2.5%	11	0.1%
Total	100'736	1'952	2.0%	38	0.0%

Aus der Artengliederung ist ersichtlich, wie sich die bei der Gliederung nach Aufgaben erläuterten Veränderungen in der volkswirtschaftlichen Aufteilung auswirken.

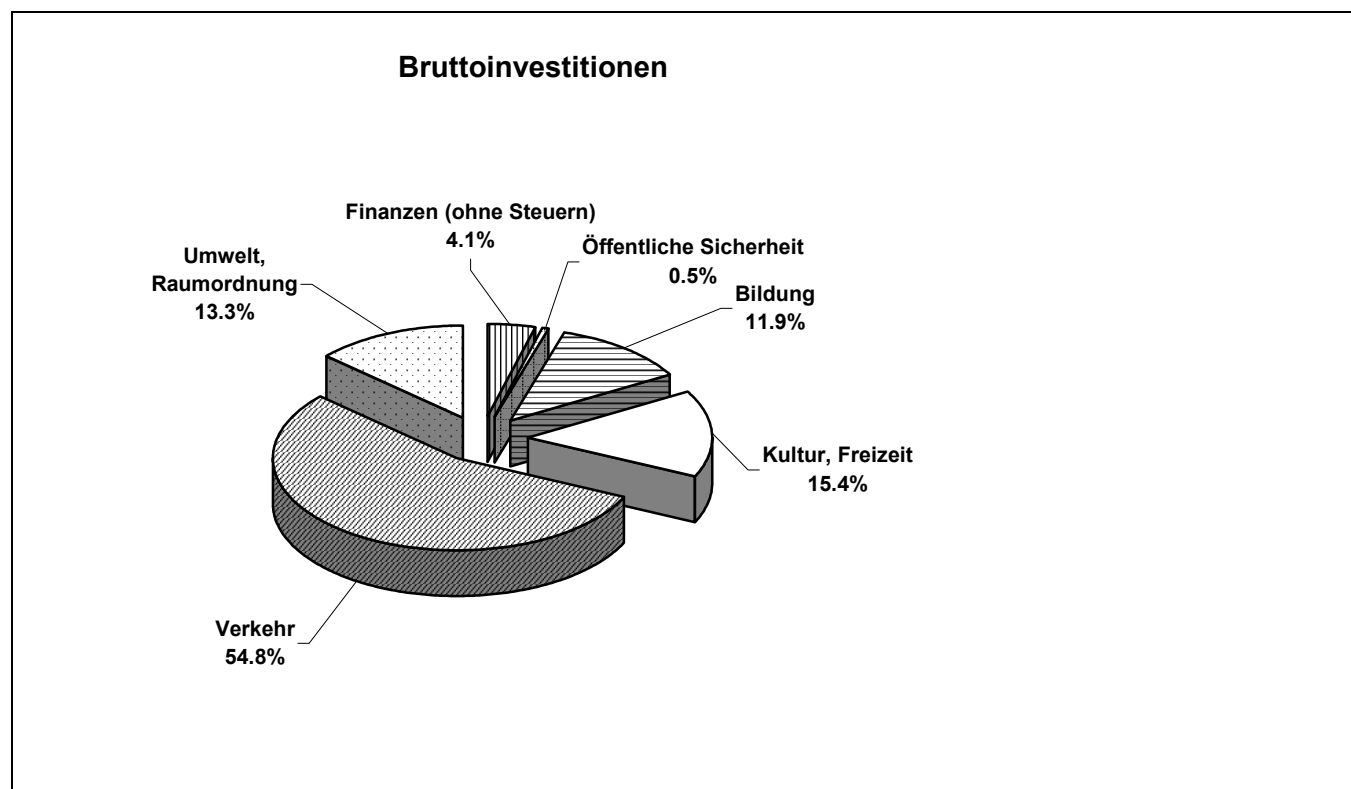
3. Investitionsrechnung

3.1 Kreditbewilligungen

Die beantragten Kreditbewilligungen belaufen sich auf brutto Fr. 19'220'000.--. Nach Abzug der Einnahmen von Fr. 1'843'000.-- verbleibt eine Nettokreditsumme von Fr. 17'377'000.-- (Vorjahr: Fr. 7'710'000.--).

3.2 Gliederung nach Aufgaben

Auf Seite 7 des Voranschlags befindet sich die Übersicht der nach Aufgaben gegliederten Investitionsrechnung. Die Bruttoinvestitionen von 19,398 Mio. Franken verteilen sich folgendermassen auf die einzelnen Aufgabenbereiche:



Mit 10,678 Mio. Franken entfällt der grösste Teil der Gesamtausgaben auf den Bereich *Verkehr*. Davon betreffen 8,192 Mio. Franken die Kantonsstrassen, 2,250 Mio. Franken die Gemeindestrassen und 0,236 Mio. Franken die Unterführungen und Parkplätze. Es handelt sich um den Anteil der Stadt für die laufenden Ausgaben beim Brückenprojekt Entlastung West und Neubau der Rötibrücke, die Verlängerung der Grabackerstrasse, die Erschliessung des ersten Baufeldes der Sphinxmatte ab der St. Niklausstrasse und um die Realisierung des Abschnittes Glutz-Blotzheimstrasse bis Westtangente der neuen Strasse. Es geht ferner um den Anteil der Stadt an den Bauarbeiten im südlichen Teil der Rötistrasse / Bahnhofplatz im Zusammenhang mit der Umgestaltung des Bahnhofplatzes, die Strassenraumumgestaltung Bielstrasse im Bereich Pflug-Gemeindegrenze Bellach sowie die Inangriffnahme der Erschliessung der Wohnüberbauung Brunnmatten und die Umgestaltung des östlichen Teils des Kreuzackerparkes im Zusammenhang mit der Realisierung des Seminarhotels. Dazu kommen die Kosten für erste Massnahmen zur Verbesserung des Langsamverkehrsnetzes, die Erstellung der Fuss- und Radwegverbindungen Nord-Süd mit der entsprechenden Grünstruktur zur Teilerschliessung der Sphinxmatte, die Gleisunterquerung Juraunterführung für Fussgänger mit Lift oder Rampe auf der Südseite im Zusammenhang mit der Überbauung Südpark und um

die Beiträge an den Kanton für das Bauprojekt Rötistrasse (Bahnhof - Baseltorkreuzung) und die Umgestaltung der Zuchwilerstrasse auf Stadtgebiet. Es folgen die Erschliessung von GB Solothurn Nr. 4160 ab Brühlgrabenstrasse mit einer als öffentlicher Fuss- und Radweg ausgeschiedenen Stichstrasse, der Beitrag an den Kanton für die Umgestaltung des Bahnhofplatzes (Platzbereich) im Zusammenhang mit dem Neubau der Rötibrücke, die Erstellung einer Überbauungs- und Erschliessungsstudie über das gemeindeeigene Baugebiet in der Steinbrugg, die Umgestaltung des Ritterquais im Bereich zwischen Uferbau und Rötibrücke, die Vorbereitungsarbeiten für die Erschliessung des Baugebietes südlich der Hohen Linden und die Konzepterstellung für unterirdische Parkplätze für Innenstadtbewohner. Ausserdem fallen an den Anteil an den Kanton für die Erarbeitung des Bauprojekts zur Knotensanierung Werkhofstrasse, die Erneuerung der Feuchtigkeitsinstallation in der Bahnhofunterführung im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Bahnhofplatzes, die Beiträge an den Kanton für Anpassungen beim Knoten Obere Sternengasse und St. Katharinen im Rahmen des Pfortnerkonzepts als flankierende Massnahmen zur A5 und die Projektierung der Rückbauten an der Bielstrasse sowie die Erarbeitung des Bauprojekts für den Kreisel Baseltor und des Bauprojekts für Dornacherstrasse / Schöngrün inkl. Lärmsanierungsmassnahmen.

An zweiter Stelle folgt der Bereich *Kultur, Freizeit* mit 2,995 Mio. Franken für bauliche Änderungen im Landhaus für die Seminarreihe sowie Sicherheitsmassnahmen als Folge von Brandschutzaufgaben, den Beitrag an die Sanierung des Zetterhauses im Rahmen der Umnutzung der Räumlichkeiten in der Zentralbibliothek, den Projektierungskredit für die Sanierung des Stadttheaters unter Einbezug des Kriegshauses (Bereiche Foyer und Schauspielergarderoben) sowie Planung der Sicherheitsmassnahmen, Restaurationsbeiträge an Altstadt- und Denkmalschutzobjekte und den Ersatz des Aarestegs Ost im Schwimmbad.

Danach folgt der Bereich *Umwelt, Raumordnung* mit 2,600 Mio. Franken für Sanierung, Ergänzung und Ersatz der Kanalisationen zur Werterhaltung des städtischen Kanalisationsnetzes, die Verlegung der Kanalisation in die Verlängerung der Grabackerstrasse zur Entwässerung der Westtangente, die Erstellung von je einer neuen Schmutz- und Regenabwasserkanalisation für die Wohnüberbauung Brunnmatten, die Erschliessung des Baufeldes Sphinxmatte ab der St. Niklausstrasse sowie die Erstellung von Untergrund-Entsorgungsstellen an der Brunngrabenstrasse und im Schützenmattquartier. Dazu kommen die Entwässerung der ehemaligen Stadtmistdeponien, die Verlegung der Eindolung des Dürrbaches nördlich der Bielstrasse an den Rand der Parzellen, die Nutzungsplanung für das Gebiet Obach / Grabacker, das mit der Realisierung der Westtangente erschlossen wird, die Verlegung von Kanalisationen, die durch den Bau der Entlastung West tangiert werden und die Umsetzung eines einfachen, neuen Verkehrsregimes in der Altstadt nach der öffentlichen Publikation der Begegnungszone und der Verkehrsmassnahmen.

Für den Bereich *Bildung* werden 2,325 Mio. Franken eingesetzt für die zweite Gerätegeneration des ICT-Konzeptes an der Oberstufe, die Erneuerung des Schulmobiliars, die Sanierung von Hallenbad und Turnhallen im Schulhaus Hermesbühl, die Isolation des Turnhallenbodens im Schulhaus Vorstadt und die Erstellung eines neuen Werkraums im Schulhaus Kollegium sowie die Heizungssanierung im Schulhaus Schützenmatt, die Küchen der Kindergärten Hubelmatt, Tannenweg 2 und Wassergasse im Zusammenhang mit der Einführung der grossen Blockzeiten und die Behebung von Sicherheitsmängeln bei Turngeräten, Einrichtungen, Geländer und Brüstungen im Schulhaus Hermesbühl.

Der Bereich *Finanzen, Steuern* benötigt 0,800 Mio. Franken für die etappenweise Sanierung der Liegenschaften Dilitsch umfassend Küche und Bad sowie Haustechnik und Umgebung.

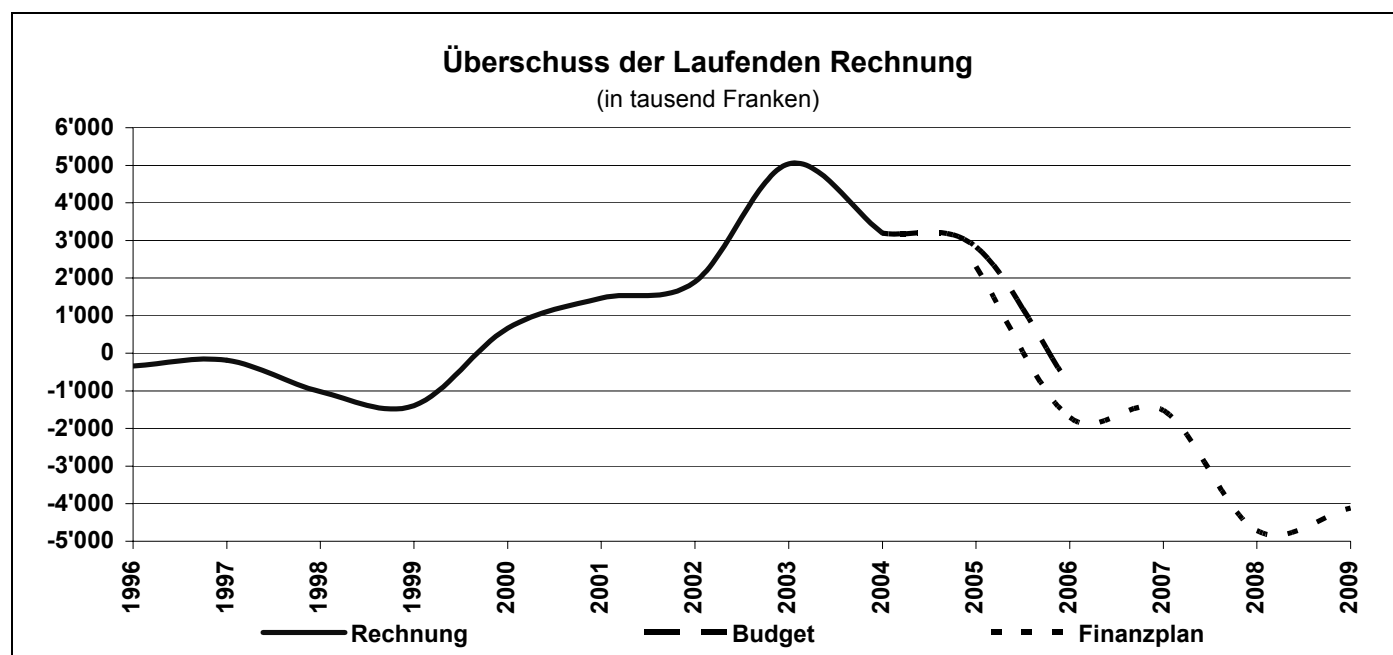
Der Bereich *Öffentliche Sicherheit* beansprucht 0,100 Mio. Franken für den Ersatz des Schlauchauslegerfahrzeugs der Feuerwehr.

An Einnahmen werden insgesamt 2,693 Mio. Franken erwartet. Es handelt sich dabei um Perimeterbeiträge an den Neubau der Gewerbestrasse und die Erschliessung der Sphinxmatte (jeweils für Strasse und Kanalisation), die Erschliessung von GB Solothurn 4160 ab Brühlgrabenstrasse und verschiedene Kanalisationsanschlussgebühren. Ausserdem werden erwartet Kostenvorschüsse für die Erschliessung (Strasse und Kanalisation) der Wohnüberbauung Brunnmatten, Beiträge von Bund und Kanton an die Innenrenovation des Konzertsaals, der Kantonsbeitrag an die Verlängerung der Grabackerstrasse und an das Schlauchauslegerfahrzeug der Feuerwehr, Beiträge der Kreisgemeinden an die Heizungssanierung im Schulhaus Schützenmatt und vertragliche Darlehensamortisationen verschiedener Institutionen.

Die Einzelheiten sind auf den Seiten 37 - 38 bzw. 39 - 46 des Voranschlags ersichtlich. Den Detailzahlen sind Bemerkungen beigefügt, mit denen einzelne Positionen kurz erläutert werden.

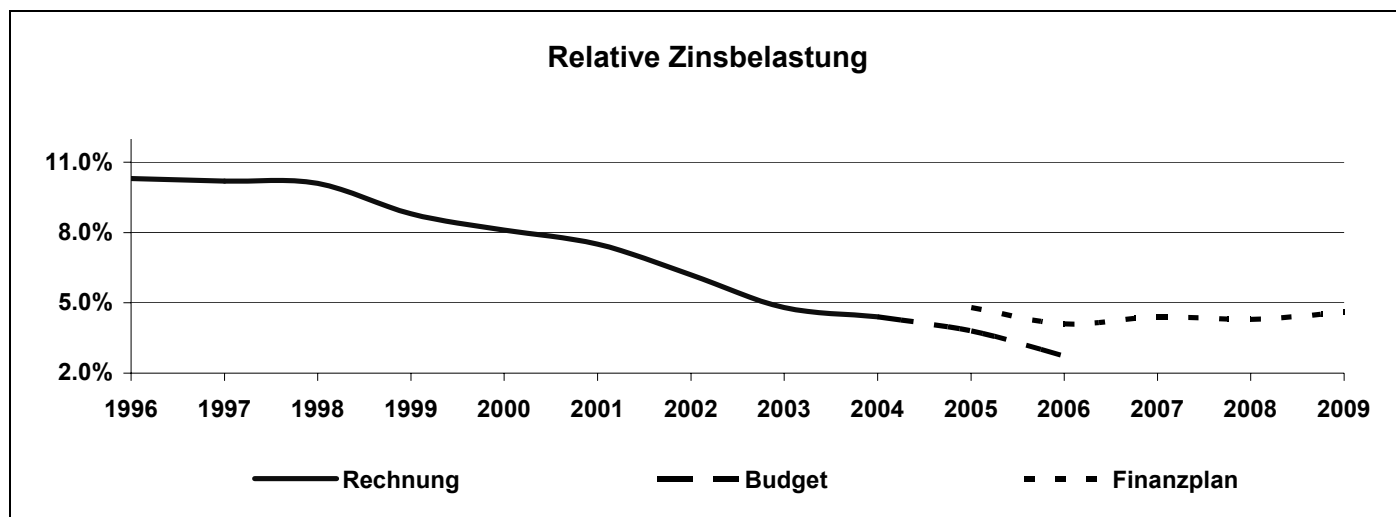
4. Ausblick

Der Finanzplan 2006 - 2009, der am 30. August 2005 vom Gemeinderat beschlossen wurde, wies bei deutlich grösseren Investitionen und höheren Steuererträgen über die gesamte Finanzplanperiode hinweg zwar leicht bessere Ergebnisse der Laufenden Rechnung aber auch eine grössere Zunahme der Nettoverschuldung aus als sein Vorgänger. In den nachstehenden Ergebnissen sind die beantragten Steuerfussenkungen berücksichtigt. Weil der Steuerertrag auf Grund der fortschreitenden Veranlagungen höher ausfallen wird, konnte der prognostizierte Aufwandüberschuss für das Jahr 2006 mit dem Budget unterschritten werden.

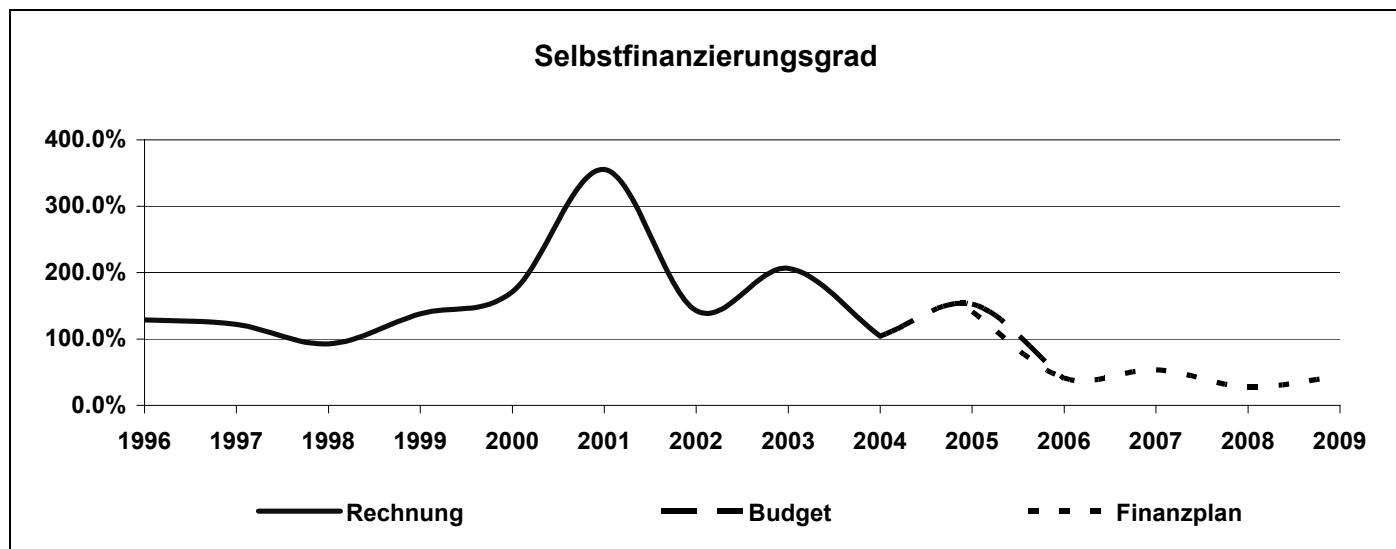


Über die gesamte Planungsperiode hinweg wird per Saldo ein Aufwandüberschuss von 12,1 Mio. Franken ausgewiesen (letztjähriger Finanzplan: 0,2 Mio. Franken). Der Ausgleich der Laufenden Rechnung erforderte eine durchschnittliche Steuererhöhung von 5,3 % (0,1 %). Ab dem Jahr 2008 nehmen die Defizite deutlich zu, was auf die durch die Steuergesetzesteilrevision verursachten Ertragsausfälle und die Folgekosten der sehr hohen Nettoinvestitionen zurückzuführen ist. In den Jahren 2008 bis 2009 wäre für den Ausgleich der Laufenden Rechnung eine durchschnittliche Steuererhöhung von 7,8 % erforderlich.

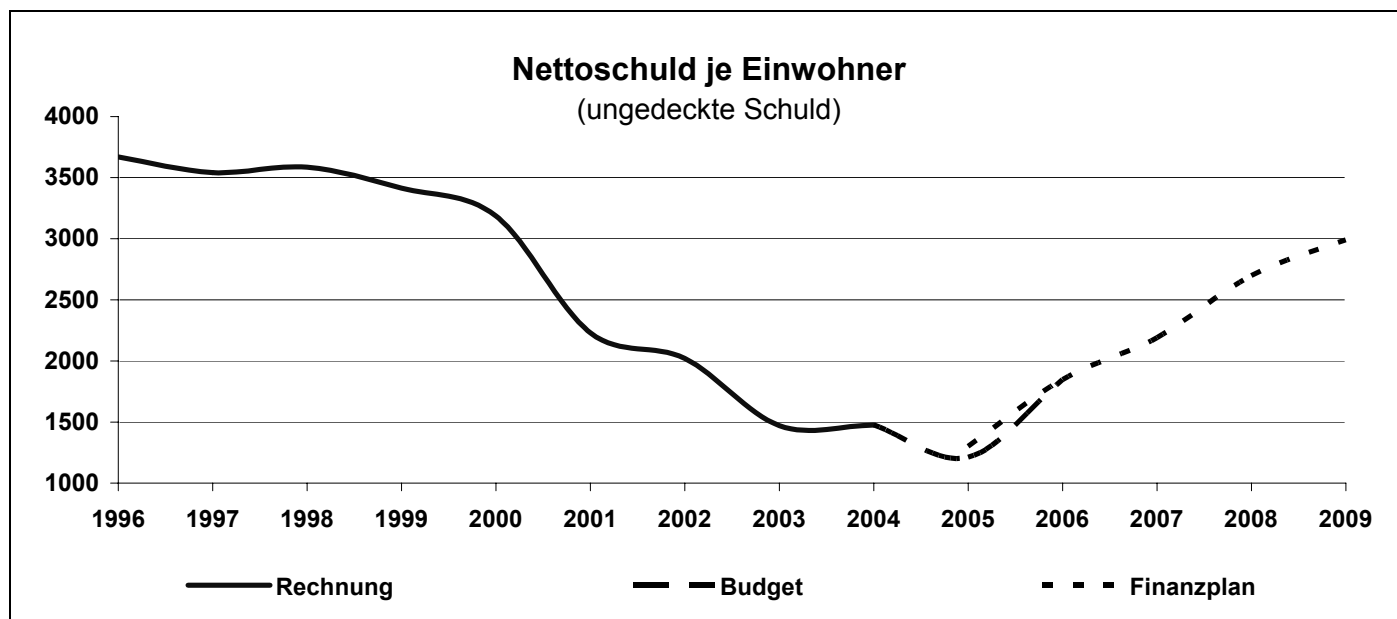
Der Finanzierungsfehlbetrag beläuft sich auf Grund der Prognosen für die gesamte Finanzplanperiode auf 26,5 Mio. Franken (7,4 Mio. Franken). Andererseits können die fällig werdenden, zum Teil hochverzinslichen Darlehen zu günstigeren Bedingungen erneuert werden. Trotzdem nimmt die relative Zinsbelastung im Verhältnis zum Steuerertrag von 4,4 % im Jahr 2004 auf 4,6 % im Jahr 2009 zu.



Der Eigenfinanzierungsgrad, der gemäss Empfehlung der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren mindestens 60 % betragen sollte, erreicht durchschnittlich 34,8 % (81,0 %). Der Selbstfinanzierungsgrad beläuft sich im Mittel auf 41,5 % (97,4 %) und liegt damit deutlich unter dem von der Finanzdirektorenkonferenz empfohlenen Minimum von 70 %.



Die ungedeckte Schuld (Nettoverschuldung) pro Kopf der Bevölkerung von Fr. 1'476.-- per Ende 2004 nimmt im Verlauf der Finanzplanperiode auf den Stand von Fr. 2'989.-- zu und erreicht damit die obere Grenze einer mittleren Verschuldung:



5. Schlussbemerkungen

Unter Berücksichtigung der Tatsache, dass mit diesem Budget Steuerfussenkungen beantragt werden und erneut Ertragsausfälle aus der Teilrevision des Steuergesetzes berücksichtigt werden mussten, darf der Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung von 0,9 Mio. Franken als relativ gutes Ergebnis gewertet werden. Es ist auf eine wiederum äusserst sparsame Budgetierung und die Einrechnung eines Zuwachses beim Steuerertrag zurückzuführen.

Trotzdem spannt sich die Finanzlage mit diesem Voranschlag wieder spürbar an. Die Ursache liegt vor allem beim ausserordentlich hohen Investitionsvolumen. Ein grosser Teil davon betrifft die Kantonsstrassen und wird vom Kanton diktiert. Es handelt sich zur Hauptsache um die Erstellung der Entlastung West und um die Erneuerung der Rötibrücke. Die gleichzeitige Realisierung der beiden Grossprojekte führt zu einer Belastung, welche deutlich über den finanziellen Möglichkeiten der Stadt liegt. Dies zeigt sich im ungenügenden Selbstfinanzierungsgrad von nur 40 %. Um das von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren empfohlene Minimum von 70 % bei unveränderten Nettoinvestitionen erreichen zu können, müsste ein Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von 4,2 Mio. Franken ausgewiesen werden. Es fehlen demnach 5,0 Mio. Franken.

Der tiefe Selbstfinanzierungsgrad wirkt sich in einer namhaften Neuverschuldung aus. Die ungedeckte Schuld erhöht sich um 9,6 Mio. Franken oder um Fr. 637.-- pro Kopf der Bevölkerung.

Die Gemeinderatskommission nimmt diese erhebliche Neuverschuldung in Kauf und beantragt die Senkung der Steuerfüsse für die natürlichen Personen von 129 auf 124 % und für die juristischen Personen von 135 auf 115 %. Sie erhofft sich dadurch eine Erhöhung des Steuersubstrats, indem weniger Steuerpflichtige von Solothurn wegziehen und mehr zuziehen. Ausserdem erwartet sie, dass zusätzliche Arbeitsplätze in Solothurn geschaffen werden.

Solothurn, 14. Dezember 2005

Der Finanzverwalter

R. Melly

ANTRÄGE DES GEMEINDERATES
an die Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2005

Der Gemeinderat hat am 15. November 2005 den Voranschlag für das Jahr 2006 beraten und als Antrag an die ordentliche Gemeindeversammlung beschlossen:

1. Der Voranschlag über die Verwaltung der Einwohnergemeinde der Stadt Solothurn für das Jahr 2006 wird genehmigt.
2. Die Gemeindesteuer für das Jahr 2006 wird für die natürlichen Personen auf 124 % der ganzen Staatssteuer und für die juristischen Personen auf 115 % festgelegt.
3. Die Feuerwehrdienstpflicht-Ersatzabgabe wird für das Jahr 2006 in der bisherigen Höhe von 9 % der ganzen Staatssteuer erhoben. Der Ertrag wird vollständig der Spezialfinanzierung Feuerwehr zugewiesen.

Solothurn, 15. November 2005

Namens des Einwohnergemeinderates

Der Stadtpräsident: Der Stadtschreiber:

K. Fluri

H. Boll

KENNZAHLEN

in 1'000 Franken

	Arten-Nr.	2000	2001	2002	2003	2004	B 2005	B 2006
1. SELBSTFINANZIERUNG		8'432	12'308	9'318	15'294	11'281	10'001	6'719
+ Abschreibungen	331/332/333/ 334/335	5'766	7'826	5'291	7'194	6'668	6'256	9'794
+ Abschreibungen auf FV-Liegenschaften	942.330 - 959.330	236	247	250	495	496	501	484
+ Ertragsüberschuss	389	669	1'466	1'899	5'037	3'195	2'826	
+ Einlagen in SF, VF und Sonderfinanzierungen	38	2'496	3'062	2'280	3'514	1'238	1'068	2'446
- Aufwandüberschuss	489							864
- Entnahmen SF, VF und Sonderfinanzierungen	48	734	292	403	946	316	650	5'140
2. NETTOZINSEN		1'720	1'642	-112	-205	-722	-1'428	-1'373
+ Passivzinsen	32	6'295	6'066	5'155	4'457	3'981	3'577	2'912
- Vermögenserträge	42	7'311	10'124	7'427	7'054	7'563	6'810	5'973
+ Nettoaufwand Liegenschaften FV (ohne Arten 32 und 42)	942 bis 959	2'217	3'101	1'710	1'929	1'886	1'805	1'688
+ Buchgewinne FV/VV	424/428	519	2'599	449	463	1'040		
3. KAPITALDIENST		5'920	5'642	3'988	4'395	3'578	3'072	3'627
+ Nettozinsen		1'720	1'642	-112	-205	-722	-1'428	-1'373
+ ordentl. Abschreibungen	331	4'200	4'000	4'100	4'600	4'300	4'500	5'000
4. FINANZERTRAG	40 - 46	84'070	87'080	87'906	94'995	91'818	89'340	87'020
5. NETTOINVESTITIONEN	1) 690	4'933	3'465	6'533	7'412	10'837	6'570	16'805
6. NETTOSCHULD		47'956	33'514	30'588	22'293	22'214		
+ Fremdkapital	20	122'233	115'912	113'766	114'844	111'575		
- Finanzvermögen	10	74'277	82'398	83'178	92'551	89'361		
7. EINWOHNER	per 31.12.	15'052	15'020	15'130	15'145	15'052		
8. KENNZAHLEN	Formel							
Selbstfinanzierungsgrad	1 : 5	170.9%	355.2%	142.6%	206.3%	104.1%	152.2%	40.0%
Selbstfinanzierungsanteil	1 : 4	10.0%	14.1%	10.6%	16.1%	12.3%	11.2%	7.7%
Zinsbelastungsanteil	2 : 4	2.0%	1.9%	-0.1%	-0.2%	-0.8%	-1.6%	-1.6%
Kapitaldienstanteil	3 : 4	7.0%	6.5%	4.5%	4.6%	3.9%	3.4%	4.2%
Nettoschuld je Einwohner	6 : 7	3'186	2'231	2'022	1'472	1'476		
Mittel aller Solothurner Gemeinden								
Selbstfinanzierungsgrad		148.8%	114.1%	230.9%	217.7%			
Selbstfinanzierungsanteil		12.4%	10.9%	17.0%	16.8%			
Zinsbelastungsanteil		2.7%	2.5%	1.9%	1.6%			
Kapitaldienstanteil		8.4%	8.3%	7.0%	6.9%			
Nettoschuld je Einwohner		1'988	1'946	1'511	1'069			

Berechnung der Kennzahlen neu in Abstimmung mit den Berechnungen des Kantons

VORANSCHLAG 2006 ERGEBNISSE

	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
<u>LAUFENDE RECHNUNG</u>	101'599'910	100'735'900	95'957'190	98'783'560	97'503'066.98	100'698'113.67
Ertragsüberschuss			2'826'370		3'195'046.69	
Aufwandüberschuss		864'010				
<u>INVESTITIONSRECHNUNG</u>	19'498'000	2'693'500	9'360'000	2'790'500	11'378'392.40	540'967.45
Zunahme der Nettoinvestitionen		16'804'500		6'569'500		10'837'424.95
Abnahme der Nettoinvestitionen						
<u>FINANZIERUNG</u>						
Zunahme der Nettoinvestitionen	16'804'500		6'569'500		10'837'424.95	
Abnahme der Nettoinvestitionen						
Abschreibungen		10'277'520		6'756'920		7'163'846.15
Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung				2'826'370		3'195'046.69
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	864'010					
Finanzierungsfehlbetrag		7'390'990				478'532.11
Finanzierungsüberschuss			3'013'790			
<u>FINANZBEDARF</u>						
Finanzierungsfehlbetrag	7'390'990				478'532.11	
Finanzierungsüberschuss				3'013'790		
Entnahmen aus Spezial- und Vorfinanzierungen	5'140'130		650'240		315'874.25	
Einlagen in Spezial- und Vorfinanzierungen		2'446'030		1'067'720		1'238'329.37
Finanzbedarf der Verwaltungsrechnung		10'085'090				
Finanzüberschuss der Verwaltungsrechnung			3'431'270		443'923.01	
<u>KAPITALVERÄNDERUNG</u>						
Finanzierungsfehlbetrag	7'390'990				478'532.11	
Finanzierungsüberschuss				3'013'790		
Passivierungen	12'971'020		9'547'420		7'704'813.60	
Aktivierungen		19'498'000		9'360'000		11'378'392.40
Zunahme des Kapitals			2'826'370		3'195'046.69	
Abnahme des Kapitals		864'010				

VORANSCHLAG 2006 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006	Voranschlag 2005	Rechnung 2004
3	<u>AUFWAND</u>	<u>101'599'910</u>	<u>95'957'190</u>	<u>97'503'066.98</u>
30	<u>Personalaufwand</u>	<u>36'175'970</u>	<u>36'012'140</u>	<u>37'003'424.00</u>
300	Behörden und Kommissionen	213'060	224'560	198'550.00
301	Besoldungen Verwaltungs-, Betriebspersonal	16'971'310	16'924'850	16'707'297.95
302	Besoldungen Lehrkräfte	11'852'030	12'288'030	12'122'062.15
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'238'000	2'269'000	2'232'110.40
304	Personalversicherungsbeiträge	4'166'810	3'577'770	5'118'017.15
305	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	285'000	294'000	254'312.00
306	Naturalleistungen	83'830	77'780	72'706.15
307	Rentenleistungen	45'180	55'450	22'061.00
308	Temporäre Arbeitskräfte			
309	Übriger Personalaufwand	320'750	300'700	276'307.20
31	<u>Sachaufwand</u>	<u>13'751'260</u>	<u>14'289'500</u>	<u>13'531'557.48</u>
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	927'000	974'060	917'285.18
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'019'430	1'421'360	1'323'757.10
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	1'775'720	1'715'720	1'621'894.75
313	Verbrauchsmaterial	586'550	578'450	598'165.70
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	3'073'990	3'173'400	3'067'516.95
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	569'000	532'010	506'562.45
316	Mieten, Pachten und Benützungskosten	570'330	601'850	586'578.30
317	Spesenentschädigungen	536'800	499'510	439'133.95
318	Dienstleistungen und Honorare	4'311'500	4'416'590	3'879'103.34
319	Übriger Sachaufwand	380'940	376'550	591'559.76
32	<u>Passivzinsen</u>	<u>2'911'920</u>	<u>3'577'210</u>	<u>3'980'681.25</u>
320	Laufende Verpflichtungen			
321	Kurzfristige Schulden	500	500	77.00
322	Langfristige Schulden	2'895'420	3'561'210	3'965'300.00
323	Sonderrechnungen	16'000	15'500	15'304.25
33	<u>Abschreibungen</u>	<u>11'235'820</u>	<u>7'617'420</u>	<u>8'428'386.03</u>
330	Finanzvermögen	1'442'300	1'361'500	1'760'325.33
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	5'000'000	4'500'000	4'300'000.00
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche			972'785.60
333	Bilanzfehlbetrag			
	Vor- und Spezialfinanzierungen,			
334	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4'523'520	1'485'920	1'360'027.35
335	Vorfinanzierungen, Finanzvermögen	270'000	270'000	35'247.75
35	<u>Entschädigungen an Gemeinwesen</u>	<u>5'848'090</u>	<u>5'948'120</u>	<u>5'988'583.80</u>
351	Kanton	1'431'880	1'443'460	1'402'226.60
352	Gemeinden und Zweckverbände	4'416'210	4'504'660	4'586'357.20
36	<u>Beiträge</u>	<u>20'655'490</u>	<u>18'651'890</u>	<u>18'767'633.10</u>
360	Bund			
361	Kanton	5'374'010	5'394'470	4'870'815.75
362	Gemeinden und Zweckverbände	104'340	46'290	47'772.50
363	Eigene Unternehmen	100'050	100'110	121'390.00
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	5'761'230	5'817'040	5'661'670.25
365	Private Institutionen	2'213'240	2'170'360	1'972'336.20
366	Private Haushalte	7'082'620	5'103'620	6'076'648.40
367	Ausland	20'000	20'000	17'000.00

VORANSCHLAG 2006 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006	Voranschlag 2005	Rechnung 2004
38	<u>Einlagen in Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen</u>	<u>2'446'030</u>	<u>1'067'720</u>	<u>1'238'329.37</u>
380	Einlagen in Spezialfinanzierungen	650'430	773'120	972'061.32
381	Einlagen in Sonderfinanzierungen	52'500	62'500	12'055.00
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	1'743'100	232'100	254'213.05
39	<u>Interne Verrechnungen</u>	<u>8'575'330</u>	<u>8'793'190</u>	<u>8'564'471.95</u>
390	Interne Verrechnungen	1'762'150	1'764'310	1'766'680.55
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'128'210	6'041'770	5'848'319.25
396	Verrechnete Zinsen	684'970	987'110	949'472.15

VORANSCHLAG 2006 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006	Voranschlag 2005	Rechnung 2004
4	<u>ERTRAG</u>	<u>100'735'900</u>	<u>98'783'560</u>	<u>100'698'113.67</u>
40	<u>Steuern</u>	<u>57'662'000</u>	<u>59'060'000</u>	<u>60'994'208.15</u>
400	Einkommens- und Vermögenssteuern	50'700'000	53'000'000	53'521'611.70
401	Ertrags- und Kapitalsteuern	6'600'000	5'600'000	7'101'583.30
403	Grundstücksteuern	300'000	400'000	311'093.15
406	Besitz- und Aufwandsteuern	62'000	60'000	59'920.00
41	<u>Konzessionen</u>	<u>177'750</u>	<u>182'250</u>	<u>229'915.50</u>
410	Konzessionen	177'750	182'250	229'915.50
42	<u>Vermögenserträge</u>	<u>5'972'780</u>	<u>6'810'390</u>	<u>7'563'087.50</u>
420	Banken	60'000	60'000	85'584.60
421	Guthaben	170'000	170'000	63'094.90
422	Anlagen des Finanzvermögens	497'440	497'530	543'125.00
423	Liegenschaften des Finanzvermögens	2'077'260	2'120'180	2'018'303.70
424	Buchgewinne auf Anlagen Finanzvermögen			1'040'085.60
425	Darlehen des Verwaltungsvermögens	370	370	375.00
426	Beteiligungen des Verwaltungsvermögens	1'454'200	2'078'200	2'066'545.00
427	Liegenschaften des Verwaltungsvermögens	1'713'510	1'884'110	1'745'973.70
43	<u>Entgelte</u>	<u>12'047'770</u>	<u>12'411'820</u>	<u>12'305'221.82</u>
430	Ersatzabgaben	715'000	745'000	737'963.37
431	Gebühren für Amtshandlungen	935'100	990'280	1'053'198.20
433	Schulgelder von Privaten	239'100	235'250	222'256.00
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen	7'406'130	7'718'320	7'587'841.75
435	Verkäufe	138'360	132'350	148'878.40
436	Rückerstattungen	2'376'580	2'410'970	2'378'289.45
437	Bussen	1'500	2'500	193.50
438	Eigenleistungen für Investitionen	203'000	167'500	129'826.40
439	Übrige Entgelte	33'000	9'650	46'774.75
45	<u>Rückerstattungen von Gemeinwesen</u>	<u>4'449'420</u>	<u>4'326'440</u>	<u>3'812'823.10</u>
451	Kanton	1'579'030	1'693'810	1'701'648.70
452	Gemeinden und Zweckverbände	2'870'390	2'632'630	2'111'174.40
46	<u>Beiträge</u>	<u>6'710'720</u>	<u>6'549'230</u>	<u>6'912'511.40</u>
460	Bund	2'082'450	1'783'160	2'319'164.75
461	Kanton	2'492'530	3'006'830	2'571'528.50
462	Gemeinden und Zweckverbände	2'073'040	1'709'040	1'608'751.05
463	Eigene Unternehmen			
469	Übrige Beiträge	62'700	50'200	413'067.10
48	<u>Entnahmen aus Spezialfinanzierungen, Stiftungen und Vorfinanzierungen</u>	<u>5'140'130</u>	<u>650'240</u>	<u>315'874.25</u>
480	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	1'789'700	367'880	256'263.85
481	Entnahmen aus Sonderfinanzierungen	12'360	12'360	16'662.65
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen	3'338'070	270'000	42'947.75
49	<u>Interne Verrechnungen</u>	<u>8'575'330</u>	<u>8'793'190</u>	<u>8'564'471.95</u>
490	Interne Verrechnungen	1'762'150	1'764'310	1'766'680.55
495	Verrechnete Sozialleistungen	6'128'210	6'041'770	5'848'319.25
496	Verrechnete Zinse	684'970	987'110	949'472.15

VORANSCHLAG 2006 ARTENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2006	Voranschlag 2005	Rechnung 2004
5	<u>AUSGABEN</u>	<u>19'498'000</u>	<u>9'360'000</u>	<u>11'378'392.40</u>
50	<u>Sachgüter</u>	<u>10'095'000</u>	<u>5'150'000</u>	<u>9'175'299.05</u>
500	Grundstücke			2'992.75
501	Tiefbauten	4'900'000	3'460'000	1'502'750.90
503	Hochbauten	3'870'000	1'400'000	6'982'119.55
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	675'000	60'000	663'380.85
509	Übrige Sachgüter	650'000	230'000	24'055.00
52	<u>Darlehen und Beteiligungen</u>			
522	Gemeinden und Zweckverbände			
524	gemischtwirtschaftl. Unternehmen			
525	Private Institutionen			
53	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>	<u>800'000</u>	<u>800'000</u>	<u>184'976.30</u>
530	Liegenschaften Finanzvermögen	800'000	800'000	184'976.30
56	<u>Investitionsbeiträge</u>	<u>8'603'000</u>	<u>3'410'000</u>	<u>1'983'695.85</u>
560	Bund			
561	Kanton	8'378'000	3'335'000	1'596'493.25
562	Gemeinden und Zweckverbände			
564	Gemischtwirtschaftliche Unternehmen	150'000		261'584.00
565	Private Institutionen	75'000	75'000	125'618.60
566	Private Haushalte			
58	<u>Übrige zu aktivierende Ausgaben</u>			<u>34'421.20</u>
581	Planungen			34'421.20
589	Übrige Investitionsausgaben			
6	<u>EINNAHMEN</u>	<u>2'693'500</u>	<u>2'790'500</u>	<u>540'967.45</u>
60	<u>Abgang von Sachgütern</u>			<u>4.00</u>
600	Grundstücke			3.00
603	Hochbauten			
609	Übrige Sachgüter			1.00
61	<u>Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte</u>	<u>2'060'000</u>	<u>2'505'000</u>	<u>158'706.85</u>
610	Anschlussgebühren	200'000	200'000	178'133.55
611	Erschliessungsbeiträge	1'510'000	1'955'000	-19'426.70
612	Kostenvorschüsse	350'000	350'000	
62	<u>Rückzahlungen von Darlehen und Beteiligungen</u>	<u>9'500</u>	<u>9'500</u>	<u>9'500.00</u>
625	Private Institutionen	9'500	9'500	9'500.00
66	<u>Beiträge für eigene Rechnung</u>	<u>624'000</u>	<u>276'000</u>	<u>372'756.60</u>
660	Bund	118'000	14'000	106'880.00
661	Kanton	423'000	100'000	421'760.00
662	Gemeinden und Zweckverbände	83'000		4'696.00
663	Eigene Unternehmungen			
669	Übrige Beiträge		162'000	-160'579.40

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto-Nr.	ZUSAMMENZUG LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	15'926'850	7'957'590 7'969'260	15'302'700	7'893'640 7'409'060	16'448'949.85	7'670'477.70 8'778'472.15
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoaufwand	6'076'000	3'669'360 2'406'640	6'323'760	3'738'820 2'584'940	5'850'115.92	3'369'327.77 2'480'788.15
2	BILDUNG Nettoaufwand	24'089'050	6'743'510 17'345'540	24'348'270	6'835'560 17'512'710	23'690'484.03	7'034'173.65 16'656'310.38
3	KULTUR, FREIZEIT Nettoaufwand	11'407'760	2'876'380 8'531'380	11'224'910	3'052'440 8'172'470	11'956'316.80	3'173'698.95 8'782'617.85
4	GESUNDHEIT Nettoaufwand	833'490	7'200 826'290	838'030	5'700 832'330	676'201.20	5'341.40 670'859.80
5	SOZIALE WOHLFAHRT Nettoaufwand	12'870'310	3'127'350 9'742'960	10'856'340	2'817'740 8'038'600	11'153'683.30	2'467'064.55 8'686'618.75
6	VERKEHR Nettoaufwand	5'941'480	2'113'660 3'827'820	6'241'120	2'111'650 4'129'470	5'469'382.05	1'812'107.60 3'657'274.45
7	UMWELT, RAUMORDNUNG Nettoaufwand	6'556'310	6'035'490 520'820	6'731'220	6'025'110 706'110	6'657'551.02	6'207'278.15 450'272.87
8	VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand	686'040	720 685'320	632'320	700 631'620	639'460.45	621.00 638'839.45
9	FINANZEN, STEUERN Nettoertrag	17'212'620 50'992'020	68'204'640	13'458'520 52'843'680	66'302'200	14'960'922.36 53'997'100.54	68'958'022.90
	TOTAL AUFWAND UND ERTRAG	101'599'910	100'735'900	95'957'190	98'783'560	97'503'066.98	100'698'113.67
	Ertragsüberschuss			2'826'370		3'195'046.69	
	Aufwandüberschuss		864'010				
		101'599'910	101'599'910	98'783'560	98'783'560	100'698'113.67	100'698'113.67

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto- Nr.	ZUSAMMENZUG INVESTITIONSRECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG			300'000		1'198'758.85	49'009.00
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	100'000	50'000			658'987.60	273'130.00
2	BILDUNG	2'325'000	83'000	690'000	14'000	1'143'453.85	106'349.00
3	KULTUR, FREIZEIT	2'995'000	193'500	575'000	102'500	1'932'929.90	118'317.05
4	GESUNDHEIT						
5	SOZIALE WOHLFAHRT			200'000		3'143'444.35	
6	VERKEHR	10'678'000	1'430'000	4'885'000	1'945'000	2'189'729.60	-6'064.60
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	2'600'000	930'000	1'910'000	722'000	926'111.95	-40'228.55
8	VOLKSWIRTSCHAFT		7'000		7'000		7'000.00
9	FINANZEN, STEUERN	800'000		800'000		184'976.30	33'455.55
	TOTAL AUSGABEN UND EINNAHMEN	19'498'000	2'693'500	9'360'000	2'790'500	11'378'392.40	540'967.45
	Nettoinvestitionen		16'804'500		6'569'500		10'837'424.95
		19'498'000	19'498'000	9'360'000	9'360'000	11'378'392.40	11'378'392.40

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	<u>ALLGEMEINE VERWALTUNG</u>	<u>15'926'850</u>	<u>7'957'590</u>	<u>15'302'700</u>	<u>7'893'640</u>	<u>16'448'949.85</u>	<u>7'670'477.70</u>
011	<u>Gemeindeversammlung</u>	<u>205'430</u>		<u>205'270</u>		<u>184'091.45</u>	<u>203.15</u>
300	Behörden und Kommissionen	29'000		44'500		29'270.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	32'500		26'700		22'611.75	
310	Büromaterial, Drucksachen	60'000		60'000		61'818.70	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten			1'000		1'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	75'700		67'600		63'659.50	
319	Übriger Sachaufwand	400				77.50	
390	Interne Verrechnungen	1'000				982.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'830		5'470		4'672.00	
436	Rückerstattungen						203.15
012	<u>Gemeinderat, Kommissionen</u>	<u>206'560</u>		<u>181'910</u>	<u>1'000</u>	<u>141'523.55</u>	
300	Behörden und Kommissionen	62'500		62'500		61'210.00	
317	Repräsentationen, Partnerschaften, Geschenke, Spesenentschädigungen	111'200		96'200		65'491.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'650					
319	Übriger Sachaufwand	31'210		23'210		14'822.00	
431	Gebühren für Amtshandlungen				1'000		
020	<u>Stadtpräsidium, Stadtkanzlei</u>	<u>919'070</u>	<u>75'500</u>	<u>873'520</u>	<u>80'500</u>	<u>977'157.95</u>	<u>100'415.80</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	723'170		696'760		793'394.10	
310	Büromaterial, Drucksachen	4'600		4'600		3'132.50	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	20'000		5'000		265.25	
317	Spesenentschädigungen	1'700		1'700		1'475.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	12'000		12'000		14'051.60	
319	Übriger Sachaufwand	5'130		10'130		130.00	
390	Interne Verrechnungen	600		600		779.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	151'870		142'730		163'930.50	
431	Gebühren für Amtshandlungen		8'000		8'000		20'860.00
436	Rückerstattungen		67'500		72'500		77'500.00
495	Verrechnete Sozialleistungen						2'055.80
021	<u>Rechts- und Personaldienst</u>	<u>747'100</u>	<u>78'700</u>	<u>730'210</u>	<u>77'300</u>	<u>726'069.35</u>	<u>88'715.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	575'100		563'710		555'423.45	
309	Übriger Personalaufwand	1'000		1'000		450.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'500		6'500		11'700.40	
317	Spesenentschädigungen	3'600		3'600		2'976.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	33'600		33'400		35'033.10	
319	Übriger Sachaufwand	6'530		6'530		5'724.90	
395	Verrechnete Sozialleistungen	120'770		115'470		114'761.20	
431	Gebühren für Amtshandlungen		500		500		11'630.50
434	Andere Benützungsgebühren, Dienstleistungen		78'200		76'800		76'141.60
495	Verrechnete Sozialleistungen						943.20
023	<u>Finanzverwaltung</u>	<u>1'183'180</u>	<u>194'970</u>	<u>1'140'770</u>	<u>163'360</u>	<u>1'201'266.45</u>	<u>217'699.70</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	811'140		799'110		808'084.20	
310	Büromaterial, Drucksachen	7'600		9'500		6'917.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	10'000		4'500		15'465.05	
317	Spesenentschädigungen	150		150		132.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	183'280		163'160		203'073.60	
319	Übriger Sachaufwand	660		660		628.80	
395	Verrechnete Sozialleistungen	170'350		163'690		166'965.80	
431	Gebühren für Amtshandlungen		9'300		9'000		9'052.05

Rubrik	Text
011.316	Wegfall der Jesuitenkirche als Wahllokal
011.319	Verpflegung der Wahlbüros
012.317	Einschliesslich Mietzinsübernahme für Büro in gemeindeeigener Liegenschaft St. Urbangasse 1 Einschliesslich 25-Jahr-Jubiläum der Partnerschaft mit Heilbronn
012.318	Wartung der neuen Software einschliesslich Erweiterung für die Publikation im Internet
012.319	Im Vorjahr Verabschiedung und Vereidigung der Kommissionen zum Abschluss bzw. Beginn der Amtsperiode Einschliesslich Anschaffung von kleinen Ehrenscheiben 1. Etappe
012.431	Vgl. Vorjahre
020.311	Ersatz von 3 Frankiermaschinen
020.319	Einschliesslich laufende Aktualisierung der Homepage
020.436	Wegfall eines Verwaltungsratsmandats
021.301	eine Treueprämie
021.434	Teuerungsanpassung
023.301	eine Treueprämie
023.310	Wegfall Mehrkosten für neues farbiges Logo
023.311	Reorganisation und Zentralisierung der Aktenablage
023.431	Einschliesslich Vergütung der Rechnungsrevisionskosten durch Stiftung Uhrmacherschule, Verein Perspektive, Zentralbibliothek und Tagesheim Lorenzen

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		11'840		11'640		11'501.75
436	Rückerstattungen		110'000		80'000		136'135.90
462	Verwaltungskostenbeiträge PK		52'840		51'910		50'310.00
490	Interne Verrechnungen		10'990		10'810		10'700.00
024	Steuerverwaltung	1'197'980	103'000	1'159'730	345'260	1'181'481.95	292'949.70
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	337'160		296'700		344'211.75	
310	Büromaterial, Drucksachen	7'500		7'500		6'367.45	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	76'940		87'680		53'854.05	
318	Dienstleistungen und Honorare	57'500		57'000		56'195.80	
319	Übriger Sachaufwand	70		70		70.00	
351	Entschädigungen an Kanton	648'000		650'000		649'662.10	
395	Verrechnete Sozialleistungen	70'810		60'780		71'120.80	
431	Gebühren für Amtshandlungen				200'000		146'860.00
436	Diverse Rückerstattungen				60		
451	Rückerstattungen Kanton		19'000		56'200		52'453.65
452	Rückerstattungen Gemeinden		84'000		89'000		87'782.10
495	Verrechnete Sozialleistungen						5'853.95
027	Stadtbauamt	1'979'380	470'330	2'018'570	411'810	1'997'412.00	426'858.40
300	Behörden und Kommissionen	21'000		21'000		19'490.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'471'430		1'478'660		1'449'211.45	
310	Büromaterial, Drucksachen	16'600		14'300		14'543.40	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	24'310		64'290		69'778.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		300		215.20	
317	Spesenentschädigungen	6'900		7'100		6'687.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	126'300		126'500		134'285.20	
319	Übriger Sachaufwand	3'530		3'530		3'766.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	309'010		302'890		299'435.05	
431	Gebühren für Amtshandlungen		160'000		140'000		178'645.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'200		1'200		1'302.00
435	Verkäufe		360		350		379.00
436	Rückerstattungen						18'000.00
438	Eigenleistungen für Investitionen		203'000		165'000		129'826.40
452	Rückerstattungen Gemeinden		9'000		9'000		7'336.00
460	Bundesbeiträge						5'400.00
490	Interne Verrechnungen		86'770		86'260		85'970.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		
028	Allgemeine Personalkosten	6'558'210	6'558'210	6'471'770	6'471'770	6'242'781.30	6'242'781.30
301	Kinderzulagen	430'000		430'000		394'462.05	
303	Sozialversicherungsbeiträge	2'238'000		2'269'000		2'232'110.40	
304	Personalversicherungsbeiträge	3'421'810		3'294'770		3'220'194.15	
305	Unfallversicherungsbeiträge	285'000		294'000		254'312.00	
309	Übriger Personalaufwand	1'400		1'000		1'150.00	
318	Massnahmen für Arbeitssicherheit	2'000		3'000		2'609.70	
395	Weiterverrechnung der ver- einnehmten Entschädigungen	180'000		180'000		137'943.00	
436	Rückerstattungen		610'000		610'000		532'405.05
495	Weiterverrechnung sämtlicher Sozialleistungen		5'948'210		5'861'770		5'710'376.25
029	Allgemeine Verwaltungskosten	1'317'270	297'380	1'525'120	168'970	2'897'826.90	115'711.85
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	130'500		130'500		10'700.00	
304	Verzinsungs- und Leistungsgarantie Pensionskasse					1'631'788.00	
309	Übriger Personalaufwand	96'000		96'000		97'018.40	

Rubrik	Text
023.434	Einschliesslich 6 % Verwaltungskosten für Legate und Stiftungen auf Zinsgutschriften
023.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteile für Kanalisationen; Teuerungsanpassung
024.301	Anpassung Verteiler zwischen Steuerverwaltung und Einwohnerdienste; Treueprämien
024.310	Briefumschläge, Beiblatt Steuervorbezug, Ergänzung Steuerrechnungsformular
024.311	Ersatz Verpackungsmaschine Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffungen gemäss EDV-Konzept durch RES
024.351	Reorganisation des Veranlagungsverfahrens durch den Kanton mit Entlastung der Einwohnergemeinden
024.431	Wegfall von Mahn- und Verlängerungsgebühren im Zusammenhang mit dem Steuererklärungsverfahren, welches ab 2006 vom Kanton übernommen wird
024.451	Reorganisation des Veranlagungsverfahrens durch den Kanton
027.301	Personalwechsel, weniger Treueprämien
027.310	Einschliesslich Service am Plotter
027.311	Einschliesslich Ergänzung Regale Archiv Hochbau, Stühle für Sitzungstisch, Ersatz Bürostühle Bauinspektorat
027.311	Einschliesslich Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
027.318	Einschliesslich erarbeiten und betreuen Energiestatistik für städt. Liegenschaften, Zeichnungsarbeiten durch Dritte, Optimierung WC-Anlagen / Warmwasser für Gemeindehaus
027.431	Grössere Bauvorhaben erwartet
027.438	Einschliesslich Sanierung von Schulgebäuden, Spielzentrum Weissensteinstrasse, Behebung von Sicherheitsmängeln, Einführung von Blockzeiten, Aaresteg Schwimmbad
027.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteile für Liegenschaftenverwaltung und gemietete Wohnbauten, Abfallbeseitigung und Abwasserentsorgung
028.303	Kleinere Besoldungskosten bei den Lehrkräften
028.304	Einschliesslich Einkauf von höherem Erfahrungswert für Versicherte, die nach dem 1.1.2001 eingetreten sind Einschliesslich Verzinsung Anteil EGS des höheren versicherungstechnischen Defizits der Pensionskasse; Zunahme des Defizits infolge Reduktion des technischen Zinssatzes
028.318	Vollzug der Richtlinien der Eidg. Kommission für Arbeitssicherheit (EKAS): Mitgliedschaft im Schweiz. Verein für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im öffentlichen Bereich
028.395	Gegenposten zur Weiterverrechnung der vereinnahmten Entschädigungen an die betroffenen Funktionsstellen
028.495	Gegenposten zur Weiterverrechnung der Sozialleistungen auf die Funktionsstellen

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
310	Büromaterial, Drucksachen	44'600		63'500		29'809.70	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	191'940		359'660		383'852.70	
313	Verbrauchsmaterial	4'200		4'200		865.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	49'000		36'000		48'700.05	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	25'000		39'000		35'505.80	
317	Spesenentschädigungen	4'200		4'600		3'843.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	725'330		745'340		639'854.85	
319	Übriger Sachaufwand	19'090		19'590		13'677.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	27'410		26'730		2'210.85	
431	Gebühren für Amtshandlungen		880		880		884.00
435	Verkäufe		1'000		500		1'100.00
436	Rückerstattungen		41'210		92'910		51'476.85
437	Strafgelder		300				175.00
439	Übrige Entgelte		19'000				18'490.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		25'030		24'620		21'500.00
490	Interne Verrechnungen		209'960		50'060		22'086.00
030	Leistungen für Pensionskasse	790'180		338'450		288'096.00	
304	Einkauf Teuerungsausgleich	745'000		283'000		266'035.00	
307	Rentenleistungen	45'180		55'450		22'061.00	
090	Verwaltungsliegenschaften	822'490	179'500	657'380	173'670	611'242.95	185'142.50
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	175'900		168'820		179'329.10	
306	Naturalleistungen	100		100		69.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	500				1'862.30	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			5'000		5'942.35	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	137'400		130'600		125'737.00	
313	Verbrauchsmaterial	6'500		6'500		6'987.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	442'600		289'400		235'472.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		4'000		3'359.70	
318	Dienstleistungen und Honorare	18'550		18'380		15'238.95	
390	Interne Verrechnungen					192.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	36'940		34'580		37'052.85	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		151'370		145'540		159'835.65
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		8'000		8'000		10'405.70
436	Rückerstattungen		11'880		11'880		14'901.15
490	verrechneter Mietzins		8'250		8'250		

Rubrik	Text
029.310	Einschliesslich neu Abonnement Heilbronnerstimme
029.311	Einschliesslich Mobiliarergänzungen Sitzungszimmer und Personalraum im Hofgebäude des Gemeindehauses Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV (Hardware, LAN, Bürokommunikation und Anwendersoftware). Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
029.315	Vgl. Rechnung 2004
029.316	Neuer Vertrag mit Rank Xerox
029.318	Einschliesslich Frankaturen gemäss Hochrechnung aufgrund aktueller Belastungen Einschliesslich Unterstützung Rechnungsprüfungskommission durch Treuhandgesellschaft Einschliesslich Mehrprämie für Haftpflichtversicherung aufgrund der höheren Lohnsumme und für Sachversicherungen wegen der grösseren Versicherungssummen Einschliesslich Anteil Kosten Telefonzentrale; 50 % Anteil an Personal- und Unterhaltskosten sowie Annuität der Ersatzinvestition und technische Sachbearbeitung Telefonanlage Einschliesslich Rechenzentrumsleistungen
029.436	Einschliesslich Rückerstattung des Stadtpräsidenten für die Benützung der Infrastruktur als Nationalrat (GRK 19.8.2004), Verwaltungskosten Unfallversicherung Vorjahr einschliesslich periodischer Überschussanteil aus Sachversicherungen
029.439	Honorar- und Courtageabrechnung des Versicherungsbrokers
029.490	Verrechnete Verwaltungskosten zu Lasten der Heilpädagogischen Sonderschule einschliesslich Schuldirektion: 5 % des Gesamtaufwandes gemäss Absprache mit dem Kanton; Zivilschutz; Alterssiedlung; Feuerwehr und Friedel-Hürzeler-Haus
030.304	Einkauf einer Teuerungszulage von 1,22 %
090.301	Einschliesslich eine Treueprämie
090.310	Ausschreibung von Mietobjekten
090.312	Einschliesslich Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
090.314	Einschliesslich Optimierung Büroräumlichkeiten Soziale Dienste und Finanzverwaltung, Alarmierung mit Funklösung für Soziale Dienste, Renovationen Fluchttreppe sowie in Abwartwohnung und Büro Soziale Dienste, neuer Technik- und Putzraum, Erneuerung Beleuchtung Wendeltreppe im Gemeindehaus; Renovation Treppenhaus, Holztreppe schleifen und versiegeln im Anbau Süd des von Roll-Hauses; Oberflächenbehandlung Parkplatz Nord von Baselstrasse 9 + 13; Erneuerung Fenster Turnhalle Ostfassade, Sanierung Fenster Westfassade sowie Erneuerung Küchenteil und Schränke Aufenthaltsraum und Renovation Gang, Garderobe, Vorraum Büros und Dienste im 2. OG, neue Elektroerschliessungsleitung im 3. OG in Werkhofstrasse 52; Kontrolle und Mängelbehebung an Elektroinstallationen am Patriotenweg 9
090.318	Einschliesslich höhere Gebäudeversicherungsprämien
090.427	Einschliesslich Mehreinnahmen durch Neuvermietung von Parkplätzen (bei Stadtpräsidium und Burrisgraben)

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	<u>ÖFFENTLICHE SICHERHEIT</u>	<u>6'076'000</u>	<u>3'669'360</u>	<u>6'323'760</u>	<u>3'738'820</u>	<u>5'850'115.92</u>	<u>3'369'327.77</u>
100	<u>Friedensrichter</u>	<u>20'910</u>		<u>21'660</u>		<u>20'310.30</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	17'280		17'980		16'832.40	
395	Verrechnete Sozialleistungen	3'630		3'680		3'477.90	
101	<u>Einwohnerkontrolle (Einwohnerdienste)</u>	<u>747'940</u>	<u>427'000</u>	<u>772'570</u>	<u>386'500</u>	<u>796'171.70</u>	<u>407'440.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	312'880		319'680		344'738.90	
310	Büromaterial, Drucksachen	10'000		9'300		10'293.60	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	9'660		20'920		45'839.80	
317	Spesenentschädigungen	400		400		336.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	56'200		55'700		54'935.95	
319	Übriger Sachaufwand	90		90		90.00	
351	Entschädigung an Kanton	293'000		301'000		268'707.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	65'710		65'480		71'229.70	
431	Gebühren für Amtshandlungen		378'000		340'500		325'497.45
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		49'000		46'000		51'104.30
436	Rückerstattungen						7'920.25
495	Verrechnete Sozialleistungen						22'918.00
103	<u>Vermessung</u>	<u>140'490</u>	<u>18'500</u>	<u>128'330</u>	<u>24'500</u>	<u>128'509.75</u>	<u>19'628.30</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	107'180		98'130		97'203.00	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	250		250		243.90	
317	Spesenentschädigungen	1'350		1'350		1'350.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	8'200		7'000		8'669.35	
361	Beiträge an Kanton	1'000		1'500		959.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	22'510		20'100		20'084.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'000		6'000		3'412.80
435	Verkäufe		16'500		18'500		16'215.50
104	<u>Markt</u>	<u>148'350</u>	<u>189'150</u>	<u>154'760</u>	<u>190'150</u>	<u>136'847.95</u>	<u>224'219.70</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	40'000		41'000		32'984.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		5'500		4'267.75	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	600		600		694.05	
313	Verbrauchsmaterial	600		600		529.40	
318	Dienstleistungen und Honorare	180		160		171.75	
319	Übriger Sachaufwand			1'500		1'250.00	
365	Beiträge an private Institutionen	4'800		4'800			
390	Interne Verrechnungen	92'770		92'200		90'135.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	8'400		8'400		6'815.25	
410	Stand- und Platzgelder, Plakatgebühren		161'250		161'250		205'068.50
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		12'700		12'700		12'700.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		15'200		16'200		6'451.20

Rubrik	Text
100.301	Im Vorjahr Treueprämie
101.301	Anpassung Verteiler zwischen Einwohnerdiensten und Steuerverwaltung
101.311	Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
101.351	Pässe und Identitätskarten sowie Ablieferungen Fremdenpolizeigebühren
101.431	Pässe und Identitätskarten mit Preisregelung des Bundes sowie Fremdenpolizeigebühren
103.301	Eine Treueprämie
103.318	Einschliesslich zusätzliche Beschaffung von Daten der amtl. Vermessung der Nachbargemeinden
103.361	Ertrag unter Rubrik 435
103.434	Einzelne Schnurgerüste sowie Handänderungsgebühren der Amtschreiberei; Reduktion infolge Neuorganisation der Amtschreiberei
103.435	Investitionsgebühr / Ausgabegebühr und Verkauf von Stadtplänen
104.310	Privatisierung des Marktes
104.319	Privatisierung des Marktes
104.365	Anteil Abgabe der Werbegebühr (s. Rubrik 434)
104.390	Verrechneter Kostenanteil Stadtpolizei sowie verrechnete Fahrzeugkosten Werkhof
104.410	Einschliesslich Plakatgebühren gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes
	Keine Entschädigungen mehr für Plakate auf privatem Grund gemäss Bundesgerichtsentscheid

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
110	<u>Stadtpolizei</u>	<u>3'202'410</u>	<u>1'620'520</u>	<u>3'331'310</u>	<u>1'637'020</u>	<u>3'233'723.40</u>	<u>1'653'419.40</u>
300	Behörden und Kommissionen	3'000		3'000		1'920.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'308'270		2'417'670		2'345'177.30	
306	Naturalleistungen	60'500		53'800		50'697.30	
309	Übriger Personalaufwand	94'200		63'300		74'446.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	16'600		15'450		14'588.50	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	30'070		76'000		61'383.25	
313	Verbrauchsmaterial	8'350		7'350		7'606.20	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte					168.90	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	8'350		11'350		10'968.30	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	27'900		31'750		31'440.80	
317	Spesenentschädigungen	2'000		2'600		1'811.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	139'720		135'880		134'483.20	
319	Übriger Sachaufwand	16'200		15'420		14'473.15	
365	Beiträge an private Institutionen	2'500		2'500			
395	Verrechnete Sozialleistungen	484'750		495'240		484'558.85	
410	Konzessionen		2'000		1'500		2'269.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		90'000		70'000		98'353.45
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen				200		770.00
435	Verkäufe		500		500		1'310.00
436	Rückerstattungen		3'000		4'000		8'280.45
451	Rückerstattungen Kanton		931'730		974'730		949'712.50
490	Interne Verrechnungen		583'290		576'090		570'560.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		22'164.00
111	<u>Aarrettungsdienst</u>	<u>9'500</u>	<u>500</u>	<u>9'420</u>	<u>500</u>	<u>9'276.90</u>	<u>150.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	3'200		3'200		2'026.50	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	500		500		483.90	
313	Verbrauchsmaterial	500		450		520.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	500		500		196.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'600		2'600		2'571.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'430		1'410		3'059.15	
390	Interne Verrechnungen	100		100			
395	Verrechnete Sozialleistungen	670		660		418.70	
436	Rückerstattungen		500		500		150.00
141	<u>Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</u>	<u>890'300</u>	<u>890'300</u>	<u>932'580</u>	<u>932'580</u>	<u>932'397.37</u>	<u>932'397.37</u>
300	Behörden und Kommissionen	4'800		5'000		4'120.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	378'610		373'390		397'624.15	
309	Übriger Personalaufwand	21'700		24'150		14'236.45	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'000		6'000		6'169.25	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	94'400		112'740		93'441.45	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	20'500		17'600		18'000.00	
313	Verbrauchsmaterial	26'500		21'700		26'124.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	55'750		65'250		68'730.80	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	87'000		86'000		82'728.55	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	16'800		18'900		5'643.20	
317	Ehrlungen und Spesenentschädigungen	3'500		4'000		879.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	68'840		72'910		62'229.85	
319	Übriger Sachaufwand	7'000		7'070		6'705.95	
330	Abschreibungen Finanzvermögen	13'000		13'000		15'787.45	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	33'650		34'640		35'367.00	
361	Beiträge an Kanton	4'000		4'000		4'423.45	
380	Einlage in Spezialfinanzierung			19'580		40'505.02	
390	Interne Verrechnungen	5'700		5'600		5'500.00	

Rubrik	Text
110.301	Eine Polizistenstelle weniger sowie Anpassung Lohneinstufung
110.306	Bekleidung und Ausrüstung für 22 Mann gemäss Bekleidungsreglement, Bekleidung für Mitarbeiter des technischen Dienstes, Grundausrüstung für 3 Polizeianwärter/innen für Polizeischule in Neuenburg 2006, Zubehör zu Uniformierung Verpflegungsentschädigung anlässlich von Einsätzen
110.309	Schulkosten von 3 Polizeianwärtern, Anteil Ausbildung von 1 Polizeianwärterin, 1 Offizierskurs, 1 SDR-Kurs (Transport gefährdende Güter auf der Strasse)
110.310	Einschliesslich Drucksachen für Anwohnerprivilegierung und Zufahrtsbewilligungen; neues Anwohnerprivilegierungs-Gebiet Dreibeinskreuz
110.311	Möblierung Büros (PC-Zubehör, Korpusse, Sekretariat, Korridor), Neueinrichtung Kafiraum nach Umbau (Stühle, Tisch, Rollladenkorpus) Einschliesslich Munition, 3 Pistolen, 3 Ersatz Verkehrsdienst-Parka, Motorrad-Ausrüstungen Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
110.313	Erhöhung Treibstoffpreis, vermehrte Patrouillentätigkeiten
110.315	Einschliesslich Nutzungsgebühr für Alarmanlage der Kantonspolizei und Wartungsvertrag Notstromversorgung Weniger Reparaturen infolge neuem Fahrzeugpark
110.316	Wegfall Annuität auf von Regio Energie Solothurn vorfinanzierter Funkanlage Einschliesslich 3 Abstellplätze für Dienstfahrzeuge in Parkgarage Baseltor und Magazin im Zeughaus Zuchwil
110.318	Einschliesslich Verkehrsdienst während Classic Openair, 1. August, Dolmetscherkosten Einschliesslich Alarmzentrale: Betriebskosten für abgesetzten Arbeitsplatz von Kantonspolizei Einschliesslich Rechenzentrumsleistungen
110.319	Plakataktionen, Werbemittel, Beitrag an Korpsschiessen der Stadtpolizei, Blumenschmuck für Schalter Heso-Stand: Mietkosten, Projekterarbeitung und Standeinrichtung Wiedereintritt bei der Konferenz städtischer Polizeidirektoren
110.436	Rückerstattung Mofa-Expertisen und Abschleppkosten (Belastung in Rubrik 318)
110.451	Staatsbeitrag an Polizeiverkehrsdienst gemäss Vereinbarung mit Kanton Rückvergütung Betriebskosten der automatisierten Rotlicht- und Geschwindigkeitskontrolle durch Kantonspolizei; Anpassung an tieferen Aufwand Rückvergütung der Aufwendungen für die Lichtsignalanlagen der Stadtpolizei; weniger Unterhalt
110.490	Verrechneter Kostenanteil Verkehrsträger, Parkplatzbewirtschaftung und Marktbetrieb; Teuerungsanpassung
111.301	Einschliesslich Pflichttrainings für den Aarerrettungsdienst
111.311	Rettungsringe, Schwimmwesten
111.318	Einschliesslich Ausbildung von 2 Bootsführern, Prüfungsgebühren, Ausweise
141.309	Einschliesslich Einführungskurs Atemschutz und Einführungskurs Grundausbildung für 18 Teilnehmer sowie 29 Teilnehmer an kantonalen Kursen und 20 Teilnehmer an ärztlicher Untersuchung Amtenschutz
141.311	Einschliesslich persönliche Ausrüstungen, Atemschutz-Flaschen, Reinigungsmaschine, Schläuche, Ersatz Funk, Stapler, Helmlampen
141.312	Einschliesslich Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
141.313	Einschliesslich Waschmittel, höhere Treibstoffpreise
141.314	Einschliesslich Keller Süd ausbauen als Material- und Kleiderlager in Feuerwehrstützpunkt Grenchenstrasse
141.315	Einschliesslich mehr Unterhaltsarbeiten durch Alterung der Fahrzeuge
141.318	Einschliesslich neuer Ausweise
141.330	Vgl. Rechnungen 2003 und 2004
141.334	Abschreibung 10 % vom Buchwert
141.361	6 % von Feuerwehrpflichtersatz (Rubrik 430)
141.390	Teuerungsanpassung

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
395	Verrechnete Sozialleistungen	42'550		41'050		44'180.90	
430	Feuerwehrgeldersatz		665'000		685'000		728'963.37
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		74'000		73'600		71'245.45
435	Verkäufe				500		
436	Rückerstattungen		4'500		1'500		2'520.00
437	Bussen		1'200		2'500		1'200.00
452	Rückerstattungen Gemeinde Feldbrunnen - St. Niklaus		30'000		49'700		28'558.00
460	Beitrag Bund		12'000		12'000		12'000.00
461	Beiträge Kanton		62'090		68'970		52'774.65
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		4'230				
490	Interne Verrechnungen		4'500		4'500		4'308.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		4'559.15
496	Verrechnete Zinsen		22'780		24'310		26'268.75
150	Militär	45'800	1'000	63'170	5'200	57'203.65	1'745.00
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			3'450		4'986.85	
313	Verbrauchsmaterial	500		1'000		916.90	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten			5'000			
318	Dienstleistungen und Honorare	800		1'200		677.90	
365	Beiträge an private Institutionen	11'920		20'480		18'882.00	
390	Interne Verrechnungen	32'580		32'040		31'740.00	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'000		200		1'745.00
460	Beiträge Bund				5'000		
160	Zivilschutz	443'690	95'780	445'860	98'270	535'674.90	130'328.00
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	98'170		98'160		289'640.55	
310	Büromaterial, Drucksachen					3'365.15	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	8'000		4'500		7'281.20	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	36'020		34'770		18'202.50	
313	Verbrauchsmaterial	3'000		3'000		2'364.95	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	15'500		10'000		9'204.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	18'000		21'000		32'726.10	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	21'350		21'350		21'092.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	25'690		16'440		78'993.10	
319	Übriger Sachaufwand					3'959.65	
352	Entschädigung an Regionale Zivilschutzorganisation	167'340		186'530			
381	Einlage in Sonderfinanzierung	30'000		30'000		9'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	20'620		20'110		59'845.30	
430	Ersatzabgaben		30'000		30'000		9'000.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen				1'100		135.00
460	Beiträge Bund		12'000		12'000		12'050.00
461	Beiträge Kanton						8'625.35
462	Beiträge Gemeinden		7'200		9'130		46'753.95
490	Interne Verrechnungen		32'580		32'040		31'740.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		14'000		14'000		22'023.70

Rubrik	Text
141.430	9 % der ganzen Staatssteuer
141.436	Einschliesslich Rückerstattung Garagenmiete für Ölsperanhänger durch den Kanton
141.480	Bezug Aufwandüberschuss der Feuerwehrrechnung
141.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung, tieferer Zinssatz
150.365	Einschliesslich Tilgung restliche Hypothekarschuld Schiessanlage Zuchwil Beitrag an Hans Roth-Gedenklauf
150.390	Teuerungsanpassung
150.434	Landhauseinquartierungen
160.301	1/3 der Personalkosten für städtische Aufgaben
160.311	Ersatz Luftentfeuchter Schutzraum Bieltor Ersatz für defektes Material, Ausrüstung
160.312	Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
160.313	Diesel für eigene Notstromanlagen
160.314	Einschliesslich Öltankrevisionen
160.315	Aufgrund von Erfahrungswerten im laufenden Jahr
160.318	Einschliesslich Gebühren Sirenenfernsteuerung Sachversicherungen im Vorjahr aufgeteilt auf Funktionen 160 und 162
160.352	Anteil Aufwand in der Funktionsstelle 162
160.381	Einlage der Ersatzabgaben für die Erstellung öffentlicher Schutzräume (Rubrik 430)
160.460	Beitrag an Anlagenunterhalt
160.462	Einwohnergemeinde Feldbrunnen ohne Beitragsanteil an regionale Zivilschutzorganisation
160.490	Teuerungsanpassung

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
162	<u>Regionale Zivilschutzorganisation</u>						
	<u>Solothurn</u>	<u>426'610</u>	<u>426'610</u>	<u>464'100</u>	<u>464'100</u>		
300	Behörden und Kommissionne	1'000		1'000			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	205'670		205'540			
306	Naturalleistungen			500			
309	Übriger Personalaufwand	1'000		1'000			
310	Büromaterial, Drucksachen	6'800		6'900			
311	Möbilen, Maschinen, Fahrzeuge	5'000		9'000			
313	Verbrauchsmaterial	3'000		3'000			
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	31'200		21'000			
317	Spesenentschädigungen	600		600			
318	Dienstleistungen und Honorare	93'200		137'500			
319	Übriger Sachaufwand	7'700		7'700			
390	Verwaltungs- und Mietzinsverrechnung	28'250		28'250			
395	Verrechnete Sozialleistungen	43'190		42'110			
436	Rückerstattungen				5'000		
452	Gemeindebeiträge		388'610		431'100		
461	Beiträge Kanton		10'000				
495	Verrechnete Sozialleistungen		28'000		28'000		

Rubrik	Text
162	Regionale Organisation mit gesamtem Aufwand und Ertrag und Gemeindebeiträgen
162.301	2/3 Anteil der Personalkosten
162.311	Material-Gestelle Elektroanlasser für diverse Kompressoren
162.315	Aufgrund von Erfahrungswerten im laufenden Jahr
162.318	Sachversicherungen neu in Rubrik 162.390 enthalten
162.452	Gemeindebeiträge der 16 angeschlossenen Einwohnergemeinden (nach Einwohnerzahlen Stand 31.12.2004)
162.461	Kantonsbeitrag an kantonales Turnfest

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	<u>BILDUNG</u>	<u>24'089'050</u>	<u>6'743'510</u>	<u>24'348'270</u>	<u>6'835'560</u>	<u>23'690'484.03</u>	<u>7'034'173.65</u>
200	<u>Kindergärten</u>	<u>1'097'800</u>	<u>136'290</u>	<u>1'228'170</u>	<u>170'330</u>	<u>1'275'738.95</u>	<u>198'341.95</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	883'670		992'730		1'019'674.95	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	24'050		26'600		28'196.60	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'440		3'430		13'278.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'200		1'800		1'034.10	
319	Übriger Sachaufwand					12'879.95	
395	Verrechnete Sozialleistungen	187'440		203'610		200'675.10	
452	Rückerstattungen Gemeinden		4'060		24'010		27'853.00
461	Beitrag Kanton		132'090		146'180		149'768.00
469	Spenden						12'879.95
481	Entnahme aus Sonderrechnung		140		140		141.00
485	Bezug ab Vorfinanzierung						7'700.00
210	<u>Primarschulen</u>	<u>5'027'500</u>	<u>684'700</u>	<u>4'981'570</u>	<u>635'600</u>	<u>4'775'276.70</u>	<u>635'200.10</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	4'000'960		3'988'760		3'838'269.95	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	177'890		174'700		181'623.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	848'650		818'110		755'383.00	
452	Rückerstattungen Gemeinden		107'730		56'300		69'182.60
461	Beitrag Kanton		566'970		569'300		561'688.15
495	Verrechnete Sozialleistungen		10'000		10'000		4'329.35
211	<u>Oberschulen</u>	<u>858'370</u>	<u>176'940</u>	<u>805'890</u>	<u>130'740</u>	<u>760'168.10</u>	<u>129'496.65</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	681'840		643'540		613'862.65	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	31'900		30'360		25'495.45	
395	Verrechnete Sozialleistungen	144'630		131'990		120'810.00	
452	Rückerstattungen Gemeinden		81'740		36'900		42'784.00
461	Beitrag Kanton		93'200		91'840		86'712.65
495	Verrechnete Sozialleistungen		2'000		2'000		
212	<u>Sekundarschulen</u>	<u>917'130</u>	<u>286'900</u>	<u>926'980</u>	<u>233'540</u>	<u>1'024'265.85</u>	<u>370'511.05</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	697'150		726'270		817'579.85	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	44'510		51'750		45'783.85	
352	Entschädigungen an Gemeinden	27'600					
395	Verrechnete Sozialleistungen	147'870		148'960		160'902.15	
436	Rückerstattungen						130'741.50
452	Rückerstattungen Gemeinden		202'230		140'220		149'922.20
461	Beitrag Kanton		81'670		90'320		88'714.95
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		1'132.40
213	<u>Kreisschulen</u>	<u>2'885'270</u>	<u>185'270</u>	<u>2'791'430</u>	<u>182'040</u>	<u>2'769'821.30</u>	<u>182'155.40</u>
352	Entschädigung an Bezirksschule	2'405'270		2'317'630		2'289'873.80	
361	Beitrag an Kanton für Gymnasialen Unterricht	480'000		473'800		479'947.50	
461	Beitrag Kanton		185'270		182'040		182'155.40
214	<u>Kleinklassen</u>	<u>1'372'700</u>	<u>258'050</u>	<u>1'672'850</u>	<u>273'370</u>	<u>1'546'506.10</u>	<u>270'856.90</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	1'107'900		1'361'520		1'265'291.85	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	29'800		32'080		32'201.05	
395	Verrechnete Sozialleistungen	235'000		279'250		249'013.20	
452	Rückerstattungen Gemeinden		110'640		81'780		92'591.00
461	Beitrag Kanton		147'410		191'590		175'770.75
495	Verrechnete Sozialleistungen						2'495.15
215	<u>Werken I</u>	<u>1'125'940</u>	<u>224'460</u>	<u>1'138'450</u>	<u>211'530</u>	<u>1'207'468.50</u>	<u>341'232.35</u>
302	Besoldungen Lehrkräfte	848'060		858'990		937'211.60	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	81'080		80'580		74'281.05	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	8'120		13'900		4'287.45	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	8'800		8'800		7'242.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	179'880		176'180		184'446.05	

Rubrik	Text
200.302	Ab Schuljahr 2005/06 eine Kindergartenstelle weniger, Pensenkürzungen infolge zu geringer Klassengrössen, dagegen mehr Treueprämien
200.310	Weniger Kinder, ein Kindergarten weniger
200.311	Sonnenschirm mit Sockel für KG Hubelmatt, Ersatz Teppich im KG Tannenweg I
200.452	Fünf auswärtige Kinder weniger
210.302	Einschliesslich 4 gemischte Klassen mit Integrationsstatus, 36 Lektionen für Teamteaching (Blockzeiten), dagegen Auflösung 3./4. Klasse im SH Kollegium auf Ende Schuljahr 2004/05, Pensenkürzungen infolge zu kleiner Schülerzahlen, weniger Treueprämien
210.310	Weniger Schulkinder aber höherer Ansatz, zusätzlicher Spezialkredit für ganze Klassensätze des neuen obligatorischen Lehrmittels Einschliesslich CD-Tonbandgerät für SH Brühl; zwei Projektionsleinwände für SH Fegetz; CD-Tonbandgerät, Material für „bewegtes Lernen“ und Projektionsleinwand für SH Hermesbühl; Ergänzung/Ersatz Orff'sche Instrumente und sechs portable CD-Spieler für SH Vorstadt; Grundausrüstung für den Musikunterricht aller Klassen für SH Wildbach
210.452	Mehr auswärtige Schulkinder, höherer Ansatz
211.302	Mehr Lektionen
211.310	Mehr Schüler, dagegen Wegfall von zusätzlichen Krediten für Englisch- und Mathematik-Lehrmittel Technische Lehrmodelle für Physikunterricht, Ersatz Mikrofone für Aufnahmegeräte im Musikunterricht
211.452	Mehr auswärtige Schüler
212.302	Weniger Lektionen, weniger Treueprämien
212.310	Weniger Schüler, Wegfall von zusätzlichen Krediten für Englisch- und Mathematik-Lehrmittel Einschliesslich TV-Gerät inkl. Video und Disc-Player, CD-Tonbandgerät für SH Kollegium; 2 Schülermikroskope für SH Fegetz
212.352	Im Schuljahr 2005/06 besuchen sechs Schüler die Schule in Zuchwil
212.452	Mehr auswärtige Schüler, höherer Ansatz
213.352	Gemäss Voranschlag der Bezirksschule
213.361	Eingabe des Erziehungsdepartementes vom 12.8.2005
214.302	Weniger Lektionen, Integration von Einführungsklassen in Regelklassen
214.310	Weniger Schüler, zum Teil höherer Ansatz, weil teurere Materialien verwendet werden
214.452	Mehr auswärtige Schüler, höherer Ansatz
215.302	Weniger Lektionen, weniger Treueprämien
215.310	Mehr Schüler
215.311	Einschliesslich Ersatz von zwei Nähmaschinen

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436	Rückerstattungen						69'707.85
451	Rückerstattungen Kanton		60'400		60'280		107'619.45
452	Rückerstattungen Gemeinden		51'000		34'000		30'411.10
461	Beitrag Kanton		113'060		117'250		129'085.95
495	Verrechnete Sozialleistungen						4'408.00
216	Hauswirtschaftsschule	513'230	300'380	509'190	314'080	460'462.00	322'706.75
302	Besoldungen Lehrkräfte	358'700		354'900		320'559.30	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	75'600		78'200		74'362.30	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'950		2'400		1'701.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	900		900		752.20	
395	Verrechnete Sozialleistungen	76'080		72'790		63'087.05	
451	Rückerstattungen Kanton		241'500		271'700		266'583.40
452	Rückerstattungen Gemeinden		36'300		21'320		36'790.80
461	Beitrag Kanton		22'580		21'060		19'332.55
217	Musikschule	1'188'440	360'500	1'116'120	356'200	1'111'181.85	358'880.00
302	Besoldungen Lehrkräfte	971'600		917'850		914'431.25	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	3'550		3'600		3'143.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	650				459.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'500		5'500		5'474.30	
319	Übriger Sachaufwand	1'050		910		7'711.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	206'090		188'260		179'962.80	
433	Schulgelder von Privaten		197'000		192'200		185'923.00
436	Rückerstattungen						52.40
451	Rückerstattungen Kanton		24'000		18'000		27'000.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		71'900		81'400		82'514.00
461	Beiträge Kanton		54'600		54'600		56'266.10
469	Übrige Beiträge		10'000		7'000		7'058.50
495	Verrechnete Sozialleistungen		3'000		3'000		66.00
218	Schulanlagen	2'096'590	298'540	1'981'840	307'340	1'968'843.20	282'651.10
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	876'930		854'960		839'976.85	
306	Naturalleistungen	700		700		647.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	22'100		4'110		3'507.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	485'950		463'250		408'067.15	
313	Verbrauchsmaterial	64'900		66'700		68'689.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	355'300		313'500		371'211.85	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	14'000		13'000		12'163.25	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	920		1'000		999.00	
317	Spesenentschädigungen	200		200		501.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	75'430		74'790		76'420.05	
319	Übriger Sachaufwand	2'000		500		1'933.55	
390	Interne Verrechnungen	14'000		14'000		11'170.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	184'160		175'130		173'555.40	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		101'280		102'000		102'018.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		160'000		170'000		145'672.35
436	Rückerstattungen		8'300		7'160		8'655.85
452	Rückerstattungen Gemeinden		10'860		10'680		10'570.00
490	Interne Verrechnungen		18'100		17'500		15'181.40
495	Verrechnete Sozialleistungen						553.50
219	Schulverwaltung	871'650	90'690	851'470	149'300	844'554.75	116'545.40
300	Behörden und Kommissionen	42'160		39'160		31'410.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	512'030		498'440		493'061.55	
309	Übriger Personalaufwand	2'000		2'000		3'899.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	37'300		35'900		38'542.70	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	11'600		9'190		21'233.20	

Rubrik	Text
215.452	Mehr auswärtige Schüler
216.310	Weniger Schüler
216.311	Einschliesslich Ersatz von Wäsche, Essgeschirr und Küchengeräten
216.451	Weniger Lektionen und Schüler
216.452	Mehr auswärtige Schüler, höherer Ansatz
217.302	Mehr Lektionen
217.311	Seitenwandtafel
217.433	Mehr Schüler
217.451	Mehr Schüler
217.452	Weniger auswärtige Schüler, höhere Ansätze
217.469	Vergütung der Jugendmusik Solothurn für die Zurverfügungstellung einer Lehrkraft für die musikalische Leitung
218.311	Einschliesslich zwei Spraygeräte für SH Fegetz; Scheuersaugmaschine und zwei Staubsauger für SH Hermesbühl; Fegbürste komplett für SH Kollegium; Scheuersaugmaschine für SH Vorstadt
218.312	Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
218.313	Einschliesslich Ersatz von Glühbirnen, Lampen, Leuchtröhren und Starter, zusätzlich Ersatz sämtlicher Neonröhren im gelben Gang SH Hermesbühl und sämtlicher Neonröhren und Starter in 4 Zimmern SH Brühl
218.314	Einschliesslich neuer Bodenbelag, Linoleum in zwei Schulzimmer, Malerarbeiten in zwei Schulzimmer im SH Hermesbühl; Malerarbeiten, Bodenbelag Inlaid erneuern in Schulzimmer des SH Vorstadt; Linoleumböden entfernen und Parkett renovieren in einem Schulzimmer sowie neue Schliessanlagen im SH Kollegium; neuer Materialschrank in Turnhalle des SH Wildbach; Bodenbelag Linoleum in zwei Klassenzimmer erneuern im SH Fegetz; Spielgeräte ersetzen in Aussenanlage des KG Wassergasse 19; Parkettbögen schleifen und versiegeln in sechs Klassenzimmer, defekte Teile an Heizungssteuerung auswechseln im SH Brühl
218.315	Mehrkosten für Reinigung der Handtücher nach Wechsel des Auftragnehmers
218.318	Einschliesslich mehr Selbstbehalte gemäss Erfahrungswerten
218.319	Arbeitseinsätze durch Perspektive an Stelle des Werkhofs (interne Umzüge, Transporte)
218.434	Anpassung an Vorjahre
218.452	Pauschalvergütung der Bezirksschule für Ferienablösungen Abwart
219.300	Zwei zusätzliche Arbeitsgruppen (Geleitete Schulen, Integration)
219.301	Zwei Treueprämien
219.311	Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware, Anschaffungen gemäss EDV-Konzept durch RES

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'000		5'000		3'239.00	
317	Spesenentschädigungen	700		300		1'551.10	
318	Dienstleistungen und Honorare	61'350		62'320		59'016.45	
319	Übriger Sachaufwand	3'600		3'100		2'586.60	
351	Schulpsychologischer Dienst	87'880		93'460		87'346.35	
390	Interne Verrechnungen	500		500		792.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	107'530		102'100		101'876.05	
436	Rückerstattungen		1'400		1'600		1'791.40
452	Rückerstattungen Gemeinden		59'290		58'600		57'400.00
469	Beiträge				500		
490	Interne Verrechnungen				58'600		57'354.00
495	Verrechnete Sozialleistungen		30'000		30'000		
220	Sonderschulung	1'034'550	12'000	1'042'600	12'000	919'876.93	12'339.00
302	Besoldungen Integration Regellehrkraft			5'000		6'041.00	
310	Schulmaterialien, Lehrmittel	11'200		12'000		8'910.18	
311	Möbilien	1'380		710			
364	Heimversorgungen	1'021'970		1'023'860		903'736.85	
395	Verrechnete Sozialleistungen			1'030		1'188.90	
452	Rückerstattungen Gemeinden		12'000		12'000		12'339.00
228	Heilpädagogische Sonderschule	3'610'490	3'610'490	3'717'880	3'717'880	3'679'176.70	3'679'176.70
300	Behörden und Kommissionen	1'000		1'000		1'400.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	40'580		43'520		38'142.90	
302	Besoldungen Lehrkräfte	1'903'510		2'025'710		1'969'146.45	
309	Übriger Personalaufwand	20'500		20'500		17'864.70	
310	Büromaterial, Drucksachen und Schulmaterialien, Lehrmittel	60'960		60'300		54'156.90	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	7'000		3'780		11'792.95	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	26'300		24'400		23'528.55	
313	Verbrauchsmaterial	6'000		6'000		3'792.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	43'900		48'900		37'758.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	12'300		12'000		9'772.95	
317	Schulreisen, -lager, Mittagsver- pflegung, Spesenentschädigungen	109'200		102'280		80'262.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	161'770		176'250		178'213.45	
319	Diverse Aufwendungen	4'180		2'100		292.50	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	333'130		360'900		431'080.15	
351	Entschädigungen an Kanton für Logopädiunterricht	165'000		172'000		172'894.40	
390	Interne Verrechnungen	178'130		77'800		71'443.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	412'280		424'400		395'414.95	
396	Verrechnete Zinse	124'750		156'040		182'218.80	
433	Schulgelder von Privaten		42'100		43'050		36'333.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		500		500		440.00
436	Rückerstattungen		15'000		3'000		14'500.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		1'500'250		1'365'000		1'248'630.00
460	Beiträge Bund		2'021'350		1'724'860		2'260'939.75
461	Beitrag Kanton		31'290		581'470		116'737.45
495	Verrechnete Sozialleistungen						1'596.50
230	Berufsbildung	100		100		100.00	
365	Beiträge an private Institutionen	100		100		100.00	

Rubrik	Text
219.318	Einschliesslich Übersetzungsdienste bei Elterngesprächen und schriftliche Übersetzungsarbeiten
219.351	Gemäss Auskunft des kantonalen Erziehungsdepartementes vom 16.8.2005
219.452	10 % von Besoldungen und Sozialleistungen der Schuldirektion 2004 als Verwaltungskostenanteil der Bezirksschule
219.490	Verwaltungskostenanteil der HPS neu in Rubrik 029.490 enthalten
220.302	Im Vorjahr 2 behinderten Sonderschulkinder in Regelklassen als Schulversuch
220.310	Schul- und Lehrmaterial für Legasthenie/Diskalkulie-Therapie durch Fachlehrkräfte im Unterricht in der Regelklasse gemäss Vorgabe des Kantons Übungs- und Arbeitsmaterial für das Sprachheilambulatorium sowie für die SH Hermesbühl und Brühl
220.311	Ersatz Therapiestuhl für Sprachheilambulatorium, höhenverstellbarer Tisch für SH Brühl
220.364	Einschliesslich Behandlung von Sprachstörungen und Lese-/Rechtschreibeschwächen
228.302	Weniger Unterrichtslektionen
228.309	Einschliesslich Weiterbildungskurs für Personal Mittagsbetreuung
228.310	Einschliesslich Ausschreibung von zusätzlichen Lektionen in Tagespresse Einschliesslich Mehrkosten Material für Logopädie, höherer Kochgeldbeitrag Einschliesslich Globalkredit für diverse Anschaffungen gemäss Prioritäten der Schule
228.311	Globalkredit für diverse Anschaffungen gemäss Prioritäten der Schule
228.312	Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
228.314	Einschliesslich Neuprogrammierung und Kontrolle des Haustechniksystems, Parkett anschleifen und versiegeln in Korridor OG West und Treppen im Dürrbach; Malerarbeiten an Fenster und Heizkörper im UG im Königshof
228.317	Einschliesslich Kilometerentschädigungen Hauswart und Integrationslehrerinnen Mehr Schüler
228.318	Einschliesslich Selbstbehauptungs-/Selbstverteidigungskurs Mädchen, Selbstbehauptungskurs Knaben Oberstufe (neu), Entschädigungen an Dolmetscher/Übersetzer für Elterngespräche Neuordnung von Gebäude-Wasser und -Glasversicherungen für die Heilpädagogische Sonderschule Grössere Fahrleistung für Schülertransporte
228.334	10 % des Buchwertes der Liegenschaften gemäss Weisung des Bundesamtes für Sozialversicherung vom 25.8.1994
228.351	Weniger Lektionen
228.390	Betreuung der HPS-Kinder durch Schularzt, Schulzahnprophylaxe durch Schulzahnpflegerin Verrechnete Verwaltungskosten der EGS einschliesslich Schuldirektion: 5 % des Gesamtaufwandes gemäss Absprache mit dem Kanton Einsatz des Rasentraktors vom SH Brühl für die HPS Dürrbach und Königshof
228.396	Verzinsung der Liegenschaften der Heilpädagogischen Sonderschule; tieferer Zinssatz
228.433	Beiträge für Mittagessen und Schullager
228.460	Einschliesslich 30 % Subventionen der Invalidenversicherung auf Anschaffungen (Rubr. 311) mit Wert über Fr. 1'000.-- pro Einzelobjekt

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
290	Allgemeine Schulungskosten und Übriges Bildungswesen	1'489'290	118'300	1'583'730	141'610	1'347'043.10	134'080.30
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	275'670		292'400		298'265.80	
302	Besoldungen Lehrkräfte	398'640		412'760		419'993.30	
309	Übriger Personalaufwand	74'000		79'200		63'483.95	
310	Schulmaterial, Lehrmittel	38'470		54'850		51'708.95	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	90'570		118'030		81'065.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	23'300		31'660		24'023.00	
317	Schulreisen und Spesenentschädigungen	27'600		26'730		28'105.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	367'670		359'440		189'795.85	
319	Übriger Sachaufwand	21'750		20'850		19'543.90	
352	Entschädigungen an Gemeinden	1'000		1'000		1'501.90	
365	Beiträge an private Institutionen	25'100		39'700		26'970.00	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	2'500		2'500		3'055.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	143'020		144'610		139'530.30	
436	Rückerstattungen		16'000		16'000		8'862.00
452	Rückerstattungen Gemeinden				39'000		36'337.60
460	Beiträge Bund				22'200		22'200.00
461	Beiträge Kanton		99'800		61'910		63'625.70
469	Übrige Beiträge		2'500		2'500		3'055.00

Rubrik	Text
290.301	Integrator ICT: Reduktion des Pensums von 50 auf 30 % Honorierung ausserordentlicher Leistungen durch Lehrpersonen Neu Schulhausbibliothek in SH Kollegium pädagogisches Konzept grosse Blockzeiten
290.302	Weniger Lektionen aber höhere Besoldung für Deutschzusatzunterricht im Kindergarten gemäss Urteil des Verwaltungsgerichtes
290.309	Fortbildungskurse für die Schulhaus -und Kindergärtnerinnen-Teams, persönliche Weiterbildung für Lehrpersonen. Rückvergütung des Kantons siehe Rubrik 436 Fortbildungskurse Blockzeiten
290.310	Einschliesslich Lernsoftware und Literatur zum Einsatz von ICT im Unterricht (Ausleihe an Schulen) Einschliesslich Anschaffungen zum Aufbau der Schulhausbibliothek im SH Kollegium (1. Etappe), und Ergänzung des Bücherbestandes im SH Hermesbühl
290.311	Einschliesslich Schulsackgestelle und Info-Stellwände für SH Fegetz; Geräte für Werkraum Schulhaus Kollegium nach Umzug aus Landhaus; Lehrerpult , Schülertische und Holz für die Anfertigung von Korpussen für SH Hermesbühl; DVD-Recorder für SH Kollegium; Podest für Eingangs- und Turnhalle (letzte Etappe), Schulsackgestelle und Lehrerpult für SH Vorstadt; Lehrerpult, Bürostuhl und Kochherd für SH Wildbach Einschliesslich Ersatz von 5 Turnmatten für Turnhalle Hermesbühl; 3 Sprungkasten für Turnhalle Werkhof; 2 Langbänke und 2 Sprungkasten für Turnhalle Wildbach Einschliesslich Ersatz von 8 Werkbankanlagen inkl. Schubladenblöcke für SH Fegetz; zusätzliche Werkzeuge für Arbeiten nach neuem Werken-Lehrplan für SH Hermesbühl
290.315	Einschliesslich Revision der Werkbänke in SH Kollegium
290.317	Mehr Schüler
290.318	Einschliesslich 2 gemeinsame Fortbildungstage, externer Workshop, 2 Schulleiterausbildungen und 5 Ergänzungsmodule (Beitrag der kantonalen Lehrerfortbildung: Rubrik 436.12) Einschliesslich Betriebskosten gemäss ICT-Konzept für Oberstufe sowie 5. / 6. Klassen ohne Besoldung ICT-Integrator, Kapitalkosten und Anteil der Bezirksschule Einschliesslich Entschädigung für schulische Sozialarbeit
290.319	Einschliesslich diverse Auslagen im Zusammenhang mit der Schulleitungsarbeit Einschliesslich Beitritt zur Städteinitiative Bildung Volksschule - StP 13.6.2005
290.352	Von Departement für Bildung und Kultur bewilligte auswärtige Schulbesuche
290.365	Einschliesslich Beitrag an Volkshochschule Solothurn von Fr. 1.-- pro Einwohner; im Vorjahr Verdopplung des Beitrags Einschliesslich jährliche Beiträge an Volkshochschule für Integrationskurse für Fremdsprachige von Fr. 3'000.-- in den Jahren 2004 - 2007 - StP 25.3.2004 Einschliesslich Deutschkurse für Mütter fremdsprachiger Kinder, je einen Kurs für Anfängerinnen und Fortgeschrittene
290.436	Beiträge an Kurskosten von Schulhausteams und Schulleitungsfortbildung
290.452	Kosten für ICT fallen neu direkt in der Bezirksschule an
290.461	Einschliesslich Beitrag an den Aufwand für die Schulleitungen ab 1.8.2006

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	<u>KULTUR, FREIZEIT</u>	<u>11'407'760</u>	<u>2'876'380</u>	<u>11'224'910</u>	<u>3'052'440</u>	<u>11'956'316.80</u>	<u>3'173'698.95</u>
300	<u>Kulturförderung</u>	<u>296'310</u>		<u>292'290</u>		<u>453'883.35</u>	<u>2'260.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal					481.75	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	6'000		6'000		6'000.00	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	8'000		8'000		8'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	20'000		20'000		18'258.85	
319	Übriger Sachaufwand	110		110		110.00	
365	Beiträge an private Institutionen	262'100		258'080		420'875.20	
390	Interne Verrechnungen	100		100		58.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen					99.55	
436	Rückerstattungen						2'260.00
301	<u>Zentralbibliothek</u>	<u>540'000</u>		<u>580'000</u>		<u>537'623.00</u>	
364	Verwaltungskostenbeitrag	540'000		580'000		537'623.00	
303	<u>Stadttheater</u>	<u>2'886'740</u>	<u>1'358'230</u>	<u>2'878'560</u>	<u>1'355'250</u>	<u>2'880'459.85</u>	<u>1'235'311.20</u>
301	Feuerwache	15'000		10'000		15'000.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	20'150		19'200		18'485.90	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		878.35	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	52'700		52'800		34'628.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte					17'583.55	
318	Dienstleistungen und Honorare	15'720		13'990		15'249.35	
364	Beiträge an Stiftung Neues Städtebundtheater	2'766'570		2'766'570		2'766'564.00	
390	Interne Verrechnungen	15'600		15'000		12'070.40	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		309'600		302'000		302'000.00
436	Rückerstattungen		1'630		1'450		1'574.20
461	Beiträge Kanton		465'000		469'800		465'000.00
462	Beiträge Gemeinden		582'000		582'000		466'737.00
304	<u>Konzertsaal</u>	<u>228'930</u>	<u>83'080</u>	<u>230'980</u>	<u>73'080</u>	<u>220'249.90</u>	<u>63'646.10</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	114'430		114'890		118'002.85	
306	Naturalleistungen	100		100			
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	4'200					
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	44'900		38'800		34'241.05	
313	Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		1'548.55	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	19'410		31'910		23'006.35	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'000		1'000			
318	Dienstleistungen und Honorare	19'360		19'250		19'069.45	
395	Verrechnete Sozialleistungen	24'030		23'530		24'381.65	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		32'000		22'000		23'743.25
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		50'000		50'000		31'932.85
435	Verkäufe						6'890.00
436	Rückerstattungen		1'080		1'080		1'080.00
305	<u>Verwaltung der städtischen Museen</u>	<u>87'130</u>		<u>84'360</u>		<u>84'189.75</u>	
300	Behörden und Kommissionen	8'500		7'000		8'480.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	46'220		45'450		44'462.60	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		1'500		1'490.95	
318	Dienstleistungen und Honorare	12'200		12'100		12'099.80	
319	Übriger Sachaufwand	9'000		9'000		8'469.55	
395	Verrechnete Sozialleistungen	9'710		9'310		9'186.85	

Rubrik	Text
300.311	Anschaffung von Kunst für öffentliche Bauten
300.365	Einschliesslich Beiträge an Solothurner Film- und Literaturtage Einschliesslich Beitrag an Cantus Firmus für Sinfoniekonzert und Osterkonzert - StP 21.6.2005 Einschliesslich Defizitbeiträge an Kreuz Kultur Einschliesslich Beitrag an den von Privatunternehmungen gesponserten Literaturpreis Einschliesslich Beitrag an Kosten des Bühnenauf- und -abbaus der Liebhabertheater-Gesellschaft Einschliesslich Förderungsbeitrag an schweiz. Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte nach Massgabe der Anzahl Benutzer aus Solothurn
301.364	Gemäss Budget der Zentralbibliothek unter Anrechnung von Beiträgen anderer Gemeinden
303.301	Vgl. Rechnung 2004
303.314	Einschliesslich ersetzen älterer Scheinwerfer, Ersetzen des Tonpultes auf der Bühne
303.318	Einschliesslich Versicherungen für Liegenschaft Fischergasse 22, Vgl. Rechnung 2004
303.364	Beitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags
303.427	Mietertrag aus Theatergebäuden Fr. 363'780.-- pro Jahr, aufgeteilt auf die Rubriken 303.427 und 942.423; neu Mietzins für Lagerräumlichkeiten Theatergasse 22 (Haus Krieg)
303.462	Erwartete Gemeindebeiträge gemäss Verteilerschlüssel
304.311	Hellraumprojektor, kleine Leinwand, Ersatzlampe Beamer
304.312	Mehr Anlässe, zusätzliche Strombezüge durch neue Bühnentechnik Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
304.314	Einschliesslich provisorische Anpassung der Heizungssteuerung
304.427	Umsatzmiete; mehr Anlässe

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
306	<u>Naturmuseum</u>	<u>740'010</u>	<u>65'050</u>	<u>742'890</u>	<u>63'550</u>	<u>783'800.45</u>	<u>71'446.85</u>
300	Behörden und Kommissionen	2'500		1'500		1'500.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	455'880		440'930		435'468.90	
310	Büromaterial, Drucksachen	18'200		18'100		18'613.80	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	42'970		58'930		89'171.30	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	32'400		28'500		29'523.75	
313	Verbrauchsmaterial	800		800		657.10	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	26'050		37'900		57'919.75	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	10'500		10'500		9'295.15	
316	Miete	2'000		2'000		2'013.70	
317	Spesenentschädigungen	3'800		3'800		2'352.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	17'770		18'210		17'685.75	
319	Übriger Sachaufwand	31'400		31'400		29'593.10	
390	Interne Verrechnungen					29.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	95'740		90'320		89'976.25	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		16'000		16'000		17'444.70
435	Verkäufe		6'000		5'000		7'881.15
436	Rückerstattungen		50		50		30.00
439	Übrige Entgelte		3'000		2'500		6'091.00
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		40'000.00
307	<u>Historisches Museum Blumenstein</u>	<u>428'300</u>	<u>70'560</u>	<u>409'580</u>	<u>73'160</u>	<u>425'337.55</u>	<u>42'515.95</u>
300	Behörden und Kommissionen	4'000		4'000		4'670.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	214'760		203'170		221'553.35	
306	Naturalleistungen	130		130			
310	Büromaterial, Drucksachen	20'000		20'800		20'057.35	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	10'500		24'500		9'993.05	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	24'000		21'650		20'729.85	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		800.70	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	40'200		23'300		21'710.85	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	29'500		29'000		32'406.90	
316	Mietzinse	1'500		1'500		1'440.00	
317	Spesenentschädigungen	1'100		2'300		1'051.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	17'810		18'310		23'897.80	
319	Übriger Sachaufwand	19'200		18'800		20'400.55	
390	Interne Verrechnungen					848.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	45'100		41'620		45'777.20	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		13'000		13'000		8'672.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		15'000		17'000		23'663.70
435	Verkäufe		1'000		2'000		1'852.60
436	Rückerstattungen		1'560		1'060		640.00
439	Übrige Entgelte				100		
461	Beiträge Kanton		40'000		40'000		7'687.65
308	<u>Kunstmuseum</u>	<u>1'086'040</u>	<u>77'080</u>	<u>1'094'140</u>	<u>75'280</u>	<u>1'485'529.50</u>	<u>438'566.70</u>
300	Behörden und Kommissionen	2'500		2'500		3'910.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	570'690		568'050		568'789.40	
306	Naturalleistungen	300		300		200.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	24'200		24'200		23'389.95	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	68'630		57'000		134'825.75	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	48'500		45'200		44'471.45	
313	Verbrauchsmaterial	2'500		2'500		2'358.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	27'950		50'800		46'788.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	32'000		38'400		35'633.55	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	4'500		7'500		4'855.25	

Rubrik	Text
306.300	Einschliesslich Sitzungen für die Planung der Gesamtrenovation
306.301	Einschliesslich Planungsarbeiten für Reorganisation des Museums
306.311	Einschliesslich Kleinanschaffungen Einschliesslich Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware. Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
306.314	Einschliesslich Malerarbeiten in Liftkabine und an Türen
306.461	Lotteriefondsbeitrag an Kosten des/der Museumspädagogen/Museumspädagogin (Rubrik 301)
307.301	Personalwechsel Einschliesslich Inventarisierung (1. Etappe)
307.311	Einschliesslich Mobiliar im Zusammenhang mit Veranstaltungen und Ausstellungen
307.312	Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
307.314	Einschliesslich neuer Gasheizkessel inkl. neuer Kaminheizung
307.318	Einschliesslich Honorare und Auslagen für Führungen und Kindergeburtstage, Einnahmen in Rubrik 434
308.301	Einschliesslich Besoldungen für Museumspädagogik; Rückerstattung durch Kanton (vgl. Rubrik 461)
308.311	Einschliesslich Flachbildschirm, Monitor und Sockel Einschliesslich Amortisation und Verzinsung (Annuität) auf EDV-Anwendersoftware, Anschaffung gemäss EDV-Konzept durch RES
308.312	Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
308.314	Einschliesslich Einbau Lichtschanke in Warenlift

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
317	Spesenentschädigungen	7'000		7'000		7'077.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	108'320		105'330		124'732.30	
319	Übriger Sachaufwand	69'100		69'000		370'887.90	
390	Interne Verrechnungen					87.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	119'850		116'360		117'522.85	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		32'500		34'700		32'609.45
435	Verkäufe		14'000		14'000		15'413.40
436	Rückerstattungen		80		80		9'700.00
439	Übrige Entgelte		11'000		7'000		22'193.75
461	Beiträge Kanton		18'500		18'500		20'446.10
462	Beiträge Gemeinden		1'000		1'000		1'000.00
469	Übrige Beiträge						337'204.00
309	<u>Landhaus und Gebäude Am Land</u>	<u>559'980</u>	<u>80'500</u>	<u>574'870</u>	<u>227'800</u>	<u>551'742.75</u>	<u>177'117.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	291'940		304'530		280'758.10	
306	Naturalleistungen			150			
310	Büromaterial, Drucksachen	500		500		287.15	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	13'100		13'400		17'540.10	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	74'400		76'800		75'535.65	
313	Verbrauchsmaterial	5'000		5'000		4'964.25	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	86'770		85'070		89'818.10	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	3'350		3'350		1'613.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	22'110		22'190		21'716.10	
390	Interne Verrechnungen	1'500		1'500		1'500.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	61'310		62'380		58'010.05	
410	Plakatgebühren		2'000		6'000		
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		30'000		53'000		44'093.85
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		40'000		160'000		121'204.30
435	Verkäufe						155.00
436	Rückerstattungen		8'500		8'800		9'401.85
495	Verrechnete Sozialleistungen						2'262.00
310	<u>Denkmalpflege, Heimatschutz</u>	<u>81'070</u>		<u>78'420</u>		<u>80'074.80</u>	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	44'500		62'600		64'421.30	
318	Dienstleistungen und Honorare	10'520		10'520		10'353.50	
361	Beitrag an Kant. Denkmalpflege			5'000		5'000.00	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	26'050		300		300.00	
330	<u>Parkanlagen, Wanderwege</u>	<u>1'088'010</u>	<u>19'790</u>	<u>988'600</u>	<u>29'790</u>	<u>1'026'048.35</u>	<u>18'849.45</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	531'250		494'720		524'921.95	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	66'800		17'500		12'462.45	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	7'400		7'150		8'291.60	
313	Verbrauchsmaterial	44'000		43'600		56'364.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	226'700		229'000		219'068.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	25'000		22'000		21'854.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'290		1'290		1'187.50	
319	Übriger Sachaufwand	6'000		6'000		6'000.00	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	6'000		6'000		5'436.90	
390	Interne Verrechnungen	62'000		60'000		62'001.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	111'570		101'340		108'459.00	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		8'400		8'400		8'400.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		10'000		20'000		9'060.45
436	Rückerstattungen		1'390		1'390		1'389.00

Rubrik	Text
308.318	Einschliesslich zusätzliche Prämie für Dauerleihgabe
309.301	Im Vorjahr drei Treueprämien
309.311	Einschliesslich acht Tische
309.312	Reduzierter Betrieb im Landhaus während des Umbaus Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
309.314	Einschliesslich Miete Fluchttreppe Nord zu grossem Saal, Fenster Nord erneuern, Melderaustausch
309.410	Werbung an temporärer Fluchttreppe
309.427	Weniger Umsatzmiete infolge Umbaus des Landhauses
309.434	Landhaus ist während 9 Monaten geschlossen
309.436	Rückerstattung Kostenanteil Telefonanlage der Wirte entfällt wegen Umbau und neuem Bewirtschaftungsvertrag
310.362	Einschliesslich Beitrag an röm.-kath. Kirchgemeinde für Kosten der Abspermassnahmen der Terrasse der St. Ursen-Kathedrale
330.311	Einschliesslich Ersatz Holzschredder (Jahrgang 1989), von Papierkörben Edak, Handrasenmäher
330.313	Einschliesslich Ersatz von Alleebäumen Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffen
330.314	Einschliesslich Wildbach und Dürrbach durchforsten
330.319	Einschliesslich Vergütung der Stromkosten für Weiher Glutz AG

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
340	Sport	<u>373'100</u>	<u>11'200</u>	<u>312'410</u>	<u>11'200</u>	<u>601'629.80</u>	<u>17'011.05</u>
300	Behörden und Kommissionen	5'000		5'000		8'540.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	106'200		96'270		123'123.75	
310	Büromaterial, Drucksachen			400			
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	44'100		3'300		2'537.35	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	26'600		25'100		39'147.40	
313	Verbrauchsmaterial	17'500		16'000		16'945.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	55'400		47'100		48'550.65	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		4'000		3'106.00	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten					186'076.80	
317	Sportlerempfang, Spesenentschädigungen	7'000		7'000		5'910.95	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'600		4'180		4'716.10	
319	Übriger Sachaufwand	100		100		100.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	50'000		50'000		50'000.00	
365	Beiträge an private Institutionen	20'300		24'240		67'231.25	
390	Interne Verrechnungen	10'000		10'000		20'204.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	22'300		19'720		25'439.75	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		1'200		1'200		1'200.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		6'000		6'000		11'960.00
436	Rückerstattungen		4'000		4'000		3'851.05
341	Schwimmbad	<u>817'990</u>	<u>351'000</u>	<u>885'860</u>	<u>391'550</u>	<u>865'721.05</u>	<u>348'360.70</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	344'850		342'140		348'958.55	
306	Naturalleistungen	900		900		457.35	
309	Übriger Personalaufwand	2'100		6'700		1'141.90	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		2'000		1'269.00	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	18'650		29'950		29'899.00	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	127'800		130'700		120'639.45	
313	Verbrauchsmaterial	27'700		22'450		26'745.85	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	170'000		230'000		214'045.75	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	11'200		11'200		11'475.50	
317	Spesenentschädigungen	400		400		84.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	20'850		17'610		17'489.05	
319	Übriger Sachaufwand	17'220		19'320		17'883.10	
390	Interne Verrechnungen	2'400		2'400		3'531.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	72'420		70'090		72'101.55	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		17'000		17'500		15'709.50
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		333'500		373'500		329'306.20
436	Rückerstattungen		500		500		3'345.00
439	Übrige Entgelte				50		
342	Hallenbad						
	Pädagogische Fachhochschule	<u>112'910</u>	<u>40'000</u>	<u>118'400</u>	<u>45'000</u>	<u>112'258.55</u>	<u>40'898.80</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	32'650		33'070		28'789.60	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'600		3'800		2'664.90	
318	Dienstleistungen und Honorare	800		760		814.35	
361	Anteil Betriebskosten	68'000		74'000		74'041.20	
395	Verrechnete Sozialleistungen	6'860		6'770		5'948.50	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		40'000		45'000		40'898.80

Rubrik	Text
340.311	Einschliesslich Ersatz mobile Tore für Junioren Einschliesslich Ersatz Kubotatraktor (Kostenanteil 50 %)
340.313	Einschliesslich Mehrverbrauch Linienweiss (zusätzliche Mannschaften und Spiele)
340.314	Einschliesslich Kontrolle und Beheben von Mängeln an der Elektroinstallation, Neuausrichtung der Flutlichtbeleuchtung, Vertidrain 3 Plätze, Ersatz Ricotenmaterial
340.364	Beitrag an Kunsteisbahn Zuchwil
340.365	Wegfall Beitrag an Jugendförderung des Fussballclub Solothurn
341.309	Obligatorische Wiederholungskurse
341.310	Eintrittskarten
341.311	Einschliesslich 1 Mutteruhr, 20 Liegebetten, 1 kleiner Rasenmäher
341.313	Mehraufwand für Algenschutzmittel und Chlor flüssig
341.314	Einschliesslich Ersatz Spielgerät, punktuelle Sichtbetonreparatur, Ersatz Aussenzaun 1. Etappe, Kontrolle und Beheben von Mängeln an der Elektroinstallation, neue Türe beim Aufgang zu Restaurant, Ersatz Kunststoffroste zu Überlaufrinne 2. Etappe
341.318	Einschliesslich Neuordnung Versicherung für zwei Sonnenkollektorenanlagen - GRK 7.7.2005
341.319	Einschliesslich Ansichtskarten vom Schwimmbad (Nachfrage von Gästen) Einschliesslich nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Steuergelder finanziertem Aufwand
341.434	Hochrechnung aufgrund Ergebnis im laufenden Jahr
342.301	Im Vorjahr 2 Treueprämien
342.361	Pauschalbetrag für 5 Jahre gemäss Vereinbarung mit der Pädagogischen Fachschule Solothurn

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
344	<u>Fussballstadion</u>	<u>365'080</u>		<u>268'470</u>		<u>409'520.35</u>	<u>8'617.80</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	105'000		95'000		163'057.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	45'050		2'050		4'930.60	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	60'550		58'100		54'026.15	
313	Verbrauchsmaterial	11'700		10'500		11'497.60	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	102'800		66'550		114'371.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	4'000		4'000		3'674.15	
318	Dienstleistungen und Honorare	8'930		7'810		7'168.70	
390	Interne Verrechnungen	5'000		5'000		17'103.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	22'050		19'460		33'690.70	
436	Rückerstattungen						8'617.80
345	<u>CIS, Mehrzwecksporthalle</u>	<u>264'800</u>	<u>12'000</u>	<u>261'500</u>	<u>14'000</u>		
316	Miete	194'100		191'700			
365	Betriebskostenbeitrag	70'700		69'800			
434	Benützungsgebühren		12'000		14'000		
350	<u>Übrige Freizeitgestaltung</u>	<u>16'670</u>	<u>11'400</u>	<u>16'800</u>	<u>10'900</u>	<u>22'635.80</u>	<u>24'772.25</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		700		61.50	
312	Wasser Familiengärten	4'200		4'000		10'009.30	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'000		2'000		2'832.30	
365	Beiträge an private Institutionen	9'660		9'660		9'652.00	
390	Interne Verrechnungen	200		300		68.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	110		140		12.70	
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		7'200		7'200		11'459.50
436	Rückerstattungen		4'200		3'700		13'312.75
351	<u>Ferienheim Saanenmöser</u>	<u>297'570</u>	<u>128'100</u>	<u>283'260</u>	<u>116'300</u>	<u>253'045.15</u>	<u>123'408.10</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	25'120		23'230		24'321.90	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	7'000		4'000		2'632.10	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	18'000		14'400		19'115.80	
313	Verbrauchsmaterial	3'700		3'700		3'628.80	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	45'850		55'850		17'968.05	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	2'000		2'000		1'941.70	
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	176'500		161'500		163'435.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	13'620		13'320		13'652.85	
319	Diverser Sachaufwand	500		500		323.00	
365	Beiträge					1'000.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	5'280		4'760		5'025.35	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		30'000		30'000		32'263.60
436	Rückerstattungen		93'300		81'500		86'781.50
460	Beiträge Bund		4'800		4'800		4'363.00
352	<u>Ski- und Ferienlager</u>	<u>33'600</u>	<u>22'100</u>	<u>32'400</u>	<u>18'300</u>	<u>29'276.80</u>	<u>17'991.00</u>
300	Behörden und Kommissionen	2'600		3'400		900.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500		500		270.00	
313	Verbrauchsmaterial	500		500			
317	Klassen- und Ferienlager, Spesenentschädigungen	30'000		28'000		28'106.80	
436	Rückerstattungen		14'800		11'000		10'800.00
460	Beiträge Bund		2'300		2'300		2'191.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		5'000		5'000		5'000.00

Rubrik	Text
344.311	Einschliesslich Ersatz 4 mobile Tore für Junioren Einschliesslich Ersatz Kubotatraktor (Kostenanteil 50 %)
344.312	Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
344.313	Preisaufschlag auf Treibstoffen
344.314	Einschliesslich Instandstellung der Elektroinstallationen im Zwischenraum unter der Tribüne, vermehrter Platzunterhalt wegen kantonalem Turnfest, Ersatz zweiflügelige Eingangstüre durch einbruchgesicherte Türe am Hauptgebäude, Versetzen von Stufenelementen und Lieferung von Treppenliftstufen für Zuschauerrampe Ost
344.318	Einschliesslich neue Versicherung für Sonnenkollektoranlage - GRK 7.7.2005
345.316	Teuerungsanpassung
345.365	Einschliesslich Betriebskostenbeitrag Mehrzwecksporthalle Einschliesslich Übernahme des halben Zinses für verbürgtes Darlehen an Stelle eines Beitrags, der aus finanziellen Gründen erst im Jahr 2008 ausbezahlt wird
345.434	Vgl. Rechnung 2004 (Rubrik 340.434)
351.311	Einschliesslich 2 Fussballtore inkl. Netz, Ersatz von ausgedienten Matratzen (4. Etappe) und Einrichtung einer Grillstelle
351.312	Erhöhung Heizölpreis
351.314	Einschliesslich Jalousieläden neu streichen an Fassade Süd / Ost, neue Duschenanlage für Lehrer
351.317	Einschliesslich Übernahme der Kursgelder, Reise- und Verpflegungskosten sowie allfälligen Skimiete für Fortbildungskurse der J+S-Leiter, die sich periodisch für Schullager zur Verfügung stellen Mehr Klassenlager
351.318	Einschliesslich Steuern aufgrund provisorischer Einschätzungen des Kantons Bern für das Steuerjahr 2004
351.436	Erhöhung der Elternbeiträge an die freiwilligen Lager gemäss Verzichtsplanung, mehr Klassenlager
352.311	Ersatz von Skischuhen (für Ausleihe)
352.317	Mehr Teilnehmer
352.436	Erhöhung der Elternbeiträge an die freiwilligen Lager gemäss Verzichtsplanung, mehr Teilnehmer

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
353	<u>Kinderspielplätze</u>	<u>168'860</u>	<u>2'000</u>	<u>156'030</u>	<u>2'000</u>	<u>181'902.50</u>	<u>2'000.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	10'000		5'000		23'616.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	28'600		23'800		23'440.55	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten					6'320.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'000		480		2'491.45	
365	Beiträge	124'160		122'530		117'200.00	
390	Interne Verrechnungen	3'000		3'200		3'955.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'100		1'020		4'879.50	
481	Entnahme aus Sonderrechnung		2'000		2'000		2'000.00
354	<u>Altwyberhüsi</u>						
	<u>Unt. Steingrubenstr. 39</u>	<u>12'530</u>	<u>10'620</u>	<u>12'070</u>	<u>11'610</u>	<u>14'170.35</u>	<u>7'260.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'400		3'010		2'903.40	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	4'600		4'200		4'308.10	
313	Verbrauchsmaterial	200		200		103.20	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	5'200		3'200		5'550.75	
318	Dienstleistungen und Honorare	840		840		705.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	290		620		599.90	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		10'620		7'560		4'320.00
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen				3'300		2'355.00
436	Rückerstattungen				750		585.00
357	<u>Begegnungszentrum</u>	<u>922'130</u>	<u>533'670</u>	<u>923'020</u>	<u>533'670</u>	<u>937'217.20</u>	<u>533'666.00</u>
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	19'500		19'500		14'213.25	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	97'900		97'840		118'295.95	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'730		10'680		9'708.00	
364	Betriebsbeitrag	795'000		795'000		795'000.00	
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen		533'670		533'670		533'666.00

Rubrik	Text
353.314	Einschliesslich Erneuerung Einfriedung am Tannenweg
353.318	Einschliesslich Selbstbehalt aufgrund von Erfahrungswerten
353.365	Gemäss Budgeteingabe des Vereins Quartierspielplätze
354.314	Einschliesslich Kontrolle und Mängelbehebung an Elektroinstallationen
354.423	Mehreinnahmen; früher auf Rubriken 434 und 436
354.434	Neu alle Einnahmen auf Rubrik 423
354.436	Neu alle Einnahmen auf Rubrik 423
357.311	Ersatz der Bestuhlung der Kursräume und der Leinwand im kleinen Saal
357.314	Grösserer baulicher Unterhalt zu Lasten der Einwohnergemeinde als Hauseigentümerin pauschal (Angemeldet sind u.a. Malerarbeiten und Ersatz der Schallabsorbtiionslichter im kleinen Saal, Überarbeiten defekter Fensterläden EG Nordfassade, Ersatz Abschlusstüre zum Treppenhaus 2. OG Gang West, Anpassung Elektroinstallationen, Ersatz Glaskeramik, Elektrokochherde, Kühlschränke in Vereinslokalen 2. OG, Erneuerung Holztüren mit Schnitzereien an Toiletten im 1. und 2. OG Westtrakt)
357.364	Betriebsbeitrag gemäss Subventionsvertrag zur Abgeltung des Leistungsauftrags
357.427	Mietertrag aus Liegenschaft Altes Spital einschliesslich neuer Investitionen zur Erneuerung und Erweiterung der Küche

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	<u>GESUNDHEIT</u>	<u>833'490</u>	<u>7'200</u>	<u>838'030</u>	<u>5'700</u>	<u>676'201.20</u>	<u>5'341.40</u>
440	<u>Krankenpflege</u>	<u>508'240</u>		<u>505'450</u>		<u>358'186.10</u>	
365	Beiträge an private Institutionen	508'240		505'450		358'186.10	
450	<u>Krankheitsbekämpfung</u>	<u>245'100</u>		<u>245'100</u>		<u>246'148.00</u>	
319	Übriger Sachaufwand	100		100		100.00	
364	Beitrag gem. Suchthilfegesetz	245'000		245'000		246'048.00	
460	<u>Schulgesundheitsdienst</u>	<u>10'780</u>	<u>3'100</u>	<u>17'650</u>	<u>1'600</u>	<u>3'076.25</u>	<u>1'221.40</u>
301	Honorar Schularzt	8'000		10'000		2'255.00	
313	Verbrauchsmaterial	600		600		212.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	500		5'000		143.30	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'680		2'050		465.95	
436	Rückerstattungen		1'500				1'221.40
490	Interne Verrechnungen		1'600		1'600		
461	<u>Schulzahnpflege</u>	<u>60'780</u>	<u>3'300</u>	<u>61'360</u>	<u>3'300</u>	<u>60'019.95</u>	<u>3'500.00</u>
300	Behörden und Kommissionen			500			
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	16'760		16'480		16'329.30	
313	Verbrauchsmaterial	3'000		3'000		3'825.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	28'000		29'500		26'835.05	
366	Beiträge an private Haushalte	9'500		8'500		9'656.45	
395	Verrechnete Sozialleistungen	3'520		3'380		3'373.95	
452	Rückerstattungen Gemeinden		2'500		2'500		2'700.00
490	Interne Verrechnungen		800		800		800.00
470	<u>Lebensmittelkontrolle</u>	<u>5'590</u>	<u>800</u>	<u>5'470</u>	<u>800</u>	<u>5'962.90</u>	<u>620.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	4'400		4'320		4'636.00	
309	Übriger Personalaufwand	150		150		120.00	
310	Büromaterial, Drucksachen					129.00	
319	Übriger Sachaufwand	120		120		120.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	920		880		957.90	
431	Gebühren für Amtshandlungen		200		200		120.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		600		600		500.00
490	<u>Übriges Gesundheitswesen</u>	<u>3'000</u>		<u>3'000</u>		<u>2'808.00</u>	
390	Interne Verrechnungen	3'000		3'000		2'808.00	

Rubrik	Text
440.365	Beitrag an Spitexverein Solothurn zur Abgeltung der Leistungen im Bereich Krankenpflege gemäss Budgeteingabe Einschliesslich Beitrag an Kinderspitex infolge Leistungskürzung der Invalidenversicherung - RRB 22.8.2005 Einschliesslich Beitrag an Samariterverein, Wegfall Kürzung von 10 %
450.364	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler
460.318	Allfälliger Einsatz der Spitex in den Schulen zur Bekämpfung von Kopfläusen
460.436	Entschädigung Bezirksschule für Schularzt
460.490	Verrechnung Schulgesundheitsdienst an Heilpädagogische Sonderschule
461.366	Vgl. Rechnung 2004
461.452	Zahnprophylaxe für auswärtige Schüler
461.490	Verrechnung Schulzahnprophylaxe an Heilpädagogische Sonderschule
470.309	Pilzkontrolle; kantonale Kurse
490.390	Einsatz der Feuerwehr zur Beseitigung von Wespenschwärmen

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	<u>SOZIALE WOHLFAHRT</u>	<u>12'870'310</u>	<u>3'127'350</u>	<u>10'856'340</u>	<u>2'817'740</u>	<u>11'153'683.30</u>	<u>2'467'064.55</u>
500	<u>Sozialversicherungen</u>	<u>1'900'000</u>		<u>1'950'000</u>		<u>1'669'795.40</u>	
361	Beitrag an Kanton	1'900'000		1'950'000		1'669'795.40	
501	<u>AHV-Zweigstelle</u>	<u>150'990</u>	<u>117'400</u>	<u>143'930</u>	<u>112'900</u>	<u>160'606.50</u>	<u>115'399.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	114'700		113'570		125'377.05	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'000		1'000		1'369.35	
311	Mobiliaranschaffungen	5'000				1'855.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	6'200		6'100		6'099.80	
395	Verrechnete Sozialleistungen	24'090		23'260		25'905.30	
451	Rückerstattungen Kanton		117'400		112'900		115'399.00
520	<u>Krankenversicherungen</u>		<u>200</u>	<u>15'000</u>	<u>200</u>		
365	Beiträge an Private Institutionen			15'000			
436	Rückerstattungen		200		200		
540	<u>Jugend</u>	<u>104'970</u>	<u>5'000</u>	<u>76'520</u>	<u>5'000</u>	<u>126'240.20</u>	<u>7'301.00</u>
300	Behörden und Kommissionen	5'000		5'000		4'160.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	13'030		12'300		14'886.70	
365	Beiträge an private Institutionen	77'200		49'700		94'664.60	
366	Beiträge an private Haushalte	7'000		7'000		9'453.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'740		2'520		3'075.90	
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		5'000		5'000		7'301.00
541	<u>Schülerhort</u>	<u>678'270</u>		<u>677'670</u>		<u>486'172.45</u>	
318	Dienstleistungen und Honorare	135'000		134'300		133'342.45	
365	Beiträge an private Institutionen	543'270		543'370		352'830.00	
550	<u>Invalidität</u>	<u>660</u>		<u>660</u>		<u>2'660.00</u>	
365	Beiträge an private Institutionen	660		660		2'660.00	
560	<u>Sozialer Wohnungsbau</u>		<u>2'000</u>		<u>2'000</u>		<u>1'372.90</u>
436	Rückerstattungen		2'000		2'000		1'372.90
570	<u>Alters- und Pflegeheime</u>	<u>170'420</u>		<u>176'410</u>		<u>182'395.00</u>	
319	Übriger Sachaufwand	20		20		20.00	
364	Kapitalkostenvergütung an Alterszentrum Wengistein	170'400		176'390		182'375.00	
571	<u>Alterssiedlung (Spezialfinanz.)</u>	<u>442'030</u>	<u>442'030</u>	<u>518'420</u>	<u>518'420</u>	<u>365'658.55</u>	<u>365'658.55</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		500		225.50	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'500		2'500		2'160.65	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	46'000		49'000		35'533.80	
313	Verbrauchsmaterial	500		500			
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	28'900		94'500		57'598.65	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		300		262.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	32'280		37'320		45'680.10	
319	Übriger Sachaufwand	600		600			
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	143'900		147'000		146'444.35	
366	Beiträge an private Haushalte	1'900		1'900		3'478.50	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	25'430					
390	Interne Verrechnungen	10'750		9'750		4'872.05	
395	Verrechnete Sozialleistungen	110		100		46.60	
396	Verrechnete Zinse	149'360		174'450		69'355.90	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		380'000		360'000		156'565.00

Rubrik	Text
500.361	Gemäss kantonalem Verteilerschlüssel; Ausgleich als "kommunizierende Röhre" aufgrund Aufgabenreform "soziale Sicherheit"; Anteil der Gemeinden: 46 % (Vorjahr 57 %)
501.311	Ergänzung Mobiliar im Zusammenhang mit Umzug in den ersten Stock des Gemeindehauses
540.365	Einschliesslich Gewährung einer Defizitgarantie an den Verein Tagesmütter Solothurn zur finanziellen Absicherung des Betriebes Einschliesslich Wiederaufnahme des Kredites für Projekt Ideentopf nach Sistierung im Jahr 2005 Einschliesslich Auftrag an Fachhochschule zum Thema Jugendarbeit in der Stadt Solothurn
540.366	Einschliesslich Finanzierung der Entlastungen aufgrund des Sozialtarifs aus dem Fonds für Schülerunterstützung (vgl. Rubrik 540.481) sowie Abgabe von Pro Juventute-Elternbriefe
541.365	Beitrag an Tagesheime und Schüler- und Schülerinnentreff
570.364	Rückvergütung der Kapitalkosten an Alterszentrum Wengistein für Investitionen, die vor dem Inkrafttreten des Altersheimgesetzes getätigt wurden
571.310	Inserate für Vermietung
571.312	Einschliesslich Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
571.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen im Block A
571.318	Einschliesslich tieferer Hauswartdienstaufwand da weniger Wohnungen nach Umbau in der Alterssiedlung
571.319	Auslagen bei Anlässen in der Alterssiedlung
571.334	3 % des Buchwertes einschliesslich der Investitionen 2005 gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
571.380	Einlage Ertragsüberschuss der Alterssiedlung
571.390	2,5 % von Mietzinsertrag und Nebenkostenrückerstattungen
571.396	Verzinsung der Liegenschaft; Reduktion Bilanzwert und tieferer Zinssatz

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436	Rückerstattungen		50'300		30'500		38'362.40
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung				110'840		146'419.30
496	Verrechnete Zinse		11'730		17'080		24'311.85
580	Allgemeine Fürsorge	852'520	29'720	797'550	42'220	758'381.90	40'810.65
316	Notwohnungen	7'500		15'000		6'807.15	
317	Altersehrung	30'000		30'000		28'198.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	50'000					
319	Übriger Sachaufwand	200		200		200.00	
351	Verwaltungskostenbeitrag an Kanton	193'000		182'000		178'616.00	
361	Beiträge an Kanton	3'200		3'200		1'950.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	170'590		178'520		178'623.40	
365	Beiträge an private Institutionen	84'810		73'410		78'721.85	
366	Beiträge an private Haushalte	313'220		315'220		285'264.85	
436	Rückerstattungen		22'500		35'000		31'590.00
461	Beiträge Kanton		7'000		7'000		7'000.00
481	Entnahmen aus Sonderrechnungen		220		220		2'220.65
582	Gesetzliche Fürsorge	6'132'620	1'680'000	4'074'780	1'265'000	5'188'821.45	1'275'697.85
361	Beitrag an Kanton	82'620		54'780		23'798.65	
366	Beiträge an private Haushalte	6'050'000		4'020'000		5'165'022.80	
436	Rückerstattungen						11'458.55
461	Beiträge der Kantone nach Bundesgesetz		250'000		200'000		220'289.20
462	Interkommunaler Lastenausgleich		1'430'000		1'065'000		1'043'950.10
583	Arbeitsamt	175'200		165'720		128'609.15	
351	Entschädigungen an Kanton	45'000		45'000		45'000.00	
361	Beiträge an Kanton	130'200		120'720		83'609.15	
584	Soziale Dienste	1'440'770	110'000	1'386'460	65'000	1'362'393.05	114'992.10
300	Behörden und Kommissionen	10'000		10'000		8'600.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'049'790		1'022'350		992'083.90	
309	Übriger Personalaufwand	6'000		5'000		2'379.20	
310	Büromaterial, Drucksachen	17'200		17'200		25'327.45	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3'000		14'500		31'220.05	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		674.15	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	1'200		1'200		867.05	
317	Spesenentschädigungen	4'500		4'500		4'513.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	118'080		91'750		81'922.80	
319	Übriger Sachaufwand	9'540		9'540		9'821.60	
395	Verrechnete Sozialleistungen	220'460		209'420		204'983.65	
431	Gebühren für Amtshandlungen		100'000		55'000		48'524.65
436	Rückerstattungen		10'000		10'000		8'625.20
461	Ausgleichszahlung ASYL						57'842.25
586	Asylbewerberbetreuung	781'360	741'000	832'720	807'000	682'449.65	545'832.50
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	67'220		68'640		65'476.45	
318	Dienstleistungen und Honorare	20		20		21.45	
366	Beiträge an private Haushalte	700'000		750'000		603'423.05	
395	Verrechnete Sozialleistungen	14'120		14'060		13'528.70	
436	Rückerstattungen		700'000		750'000		483'826.85
452	Rückerstattungen Gemeinden		2'000		2'000		
461	Beiträge Kanton		39'000		55'000		62'005.65

Rubrik	Text
571.427	Mietzinsanpassungen nach Sanierung von Block A auf den 1.4.2006
571.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; kleinerer Bestand und tieferer Zinssatz
580.316	Mietkosten für eine Notwohnung; Einnahmen aus Belegung in Rubrik 436
580.318	Reinigung von öffentlichen Plätzen durch Perspektive (Projekt AsA) gemäss Auftragserteilung
580.351	Anteil gemäss kantonalem Kostenverteiler
580.364	Anteile gemäss kantonalem Kostenverteiler und gemäss Budgeteingabe der Vereine für Säuglingsfürsorge und Familienberatung der Amtei Solothurn-Lebern, Beitrag an Ehe- und Lebensberatung (via SAGIF) sowie Beitrag an Mütterberatung; neue Leistungsvereinbarung für Familienberatung
580.365	Einschliesslich Mütterzentrum: Sockelbeitrag von Fr. 30'000.-- plus Verdoppelung der Beiträge anderer Gemeinden bis zu maximal Fr. 5'000.-- Einschliesslich Beitrag an Behindertentransporte INVA MOBIL infolge Leistungskürzung der Invalidenversicherung - RRB 24.1.2005
580.366	Einschliesslich Anteil Alimentenbevorschussung gemäss kantonalem Kostenverteiler Einschliesslich Übernahme von Bestattungskosten Dritter für die niemand belangt werden kann.
580.436	Beitrag an Reservationskosten für Notwohnung einschliesslich Mietertrag bei Belegung der Notwohnung (Rubrik 316)
582.361	Anteil Betriebsinfrastrukturbeitrag für RSU Sozialbetrieb gemäss kantonalem Kostenverteiler
582.366	Anteil an Sozialhilfekosten des Kantons; Erfahrungswert 1. Semester 2005
582.461	Beiträge der auswärtigen Heimatkantone; Erfahrungswert 1. Semester 2005
582.462	Anteil Stadt Solothurn
583.351	Dienstleistung des Regionalen Arbeitsvermittlungszentrums RAV Solothurn für das Gemeindearbeitsamt
583.361	Anteil Beschäftigungsprogramme gemäss kantonalem Kostenverteiler
584.309	Einschliesslich Projektmanagement
584.311	Ergänzung Neugestaltung Empfang der Sozialen Dienste nach Kreditübertragung vom Jahr 2005
584.318	Einschliesslich höhere Ansätze an vormundschaftliche Mandatsträger Einschliesslich Honorare für unentgeltliche Prozessführung bei Streitfällen im Vormundschafts- und Sozialhilferecht
584.431	Höhere Ansätze
586.301	Im Vorjahr Treueprämie
586.366	Erfahrungswert 1. Semester 2005, Rückerstattung Rubrik 436
586.436	Rückerstattung des Aufwandes durch den Kanton
586.452	Entschädigung von anderen Gemeinden für übernommene Asylbewerber
586.461	Asylgesuche rückgängig. Weniger Zuweisungen gemäss Kontingentierung Betreuungsentschädigung für Flüchtlinge mit Aufenthaltsbewilligung

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
590	Hilfsaktionen	<u>40'500</u>		<u>40'500</u>		<u>39'500.00</u>	
319	Übriger Sachaufwand	500		500		500.00	
362	Inlandhilfe	20'000		20'000		22'000.00	
367	Auslandhilfe	20'000		20'000		17'000.00	

Rubrik	Text
--------	------

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6	VERKEHR	5'941'480	2'113'660	6'241'120	2'111'650	5'469'382.05	1'812'107.60
620	Gemeindestrassen	2'740'600	319'590	2'648'710	341'380	2'712'799.95	301'596.45
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	1'100'000		1'012'000		1'101'270.25	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	18'100		15'700		19'870.20	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	214'500		224'000		211'399.80	
313	Verbrauchsmaterial	227'200		210'000		209'642.15	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	383'000		380'500		389'939.25	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	73'000		55'000		52'694.30	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	80'000		77'000		82'406.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	33'730		44'260		42'907.55	
319	Übriger Sachaufwand	1'000		51'000		972.45	
390	Interne Verrechnungen	379'060		371'950		374'153.70	
395	Verrechnete Sozialleistungen	231'010		207'300		227'543.65	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		123'590		130'380		114'529.00
435	Verkäufe		1'000		1'000		265.00
436	Rückerstattungen		10'000		10'000		3'921.75
451	Rückerstattungen Kanton		185'000		200'000		182'880.70
621	Parkplätze/Parkhäuser	285'060	1'255'300	464'940	1'239'100	318'229.00	972'793.00
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge			167'500		37'959.85	
312	Energie	3'400		3'900		3'360.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	1'000		1'000		4'226.35	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten					484.20	
318	Dienstleistungen und Honorare	16'000		21'000		31'279.35	
319	Übriger Sachaufwand	300		200		267.25	
380	Einlage in Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung					1'702.00	
381	Einlage in Sonderfinanzierung	20'000		30'000			
390	Interne Verrechnungen	244'360		241'340		238'950.00	
424	Buchgewinne Finanzvermögen						1'702.00
427	Mietzinse Parkplätze		60'000		45'000		
430	Ersatzabgaben		20'000		30'000		
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'175'000		1'163'800		971'091.00
436	Rückerstattungen		300		300		
622	Werkhof	917'870	383'200	1'186'010	372'300	786'142.90	370'725.95
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	606'650		784'640		481'941.60	
306	Naturalleistungen	17'600		17'600		17'131.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	1'200		1'700		1'288.05	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	6'600		48'500		9'696.55	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	18'150		16'200		16'884.10	
313	Verbrauchsmaterial	9'000		8'500		7'083.05	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	12'650		35'650		45'026.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	33'000		28'750		15'527.10	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	40'900		41'150		52'108.40	
318	Dienstleistungen und Honorare	42'820		41'590		38'429.35	
319	Übriger Sachaufwand	1'900		1'000		1'448.40	
395	Verrechnete Sozialleistungen	127'400		160'730		99'578.45	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		28'000		34'000		24'073.70
436	Rückerstattungen		20'000		2'000		20'289.95
438	Eigenleistungen für Investitionen				2'500		
490	Interne Verrechnungen		275'200		273'800		287'245.75
495	Verrechnete Sozialleistungen		60'000		60'000		39'116.55

Rubrik	Text
620.311	Einschliesslich 20 Vaubanstände für Grossanlässe (Fasnacht usw.), Nagelgurte
620.313	Einschliesslich Mehraufwand provisorische Instandstellung Guggershof- / Brühlgrabenstrasse Einschliesslich Messer für Schneepflüge, Tellerbesen für Kehmaschine, Holz für Splittkisten, Handbesen, Ersatz Schneestangen Einschliesslich Auswechseln von Signalen Einschliesslich erneuern von alten Strassentafeln Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffe
620.314	Einschliesslich Instandstellung Fussweg beim Alterszentrum Wengistein Einschliesslich Unterhalt Lichtsignalanlage Grenchenstrasse zu Lasten EGS
620.315	Einschliesslich spezieller Unterhalt Unimog 1700 (Getriebe revidieren) und Elektromobil (Brücke Abdeckung)
620.318	Wegfall der Versicherungen für die Lichtsignalanlagen auf Kantonsstrassen Einschliesslich Reduktion Kantonsstrassen für Schneeräumungsarbeiten ab Winter 2005/06
620.390	Verrechneter Kostenanteil Stadtpolizei (Teuerungsanpassung) sowie verrechnete Fahrzeugkosten Werkhof
620.434	Einschliesslich vorübergehende Nutzung von öffentlichem Boden für bauliche Zwecke (z.B. Umbau Palais Besenval, Neubau Seminarhotel)
620.451	Entschädigung für Dienstleistungen auf Kantonsstrassen gemäss neuem Strassengesetz
621.318	Einschliesslich spezielle Einsätze durch private Organisation Jährliche Revisionen, Ersatzmaterial, Parktickets, Parkuhren-Unterhalt; günstiger, weil mehr Samelparkuhren im Einsatz sind
621.381	Einlage der Ersatzabgaben (vgl. Rubrik 430)
621.390	Verrechneter Kostenanteil der Stadtpolizei (Teuerungsanpassung)
621.427	Vermietung der Parkplätze Kreuzackerpark für volles Jahr (Vorjahr nur 9 Monate)
621.434	Einschliesslich Anwohner- und Pendlerkarten aus fünf Zonen Neuer Werbevertrag mit Regio Energie Solothurn
622.301	Mehr Treueprämien, höhere Pikettentschädigung Werkhof: Eine Vakanz nicht mehr besetzt, Personalwechsel, weniger Treueprämien
622.311	Einschliesslich Ersatz Ständerbohrmaschine und Werkzeugwagen
622.312	Einschliesslich Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
622.315	Einschliesslich spezieller Unterhalt Aebi Transport (Brücke revidieren)
622.316	Busgarage Aarmatt, Konzession Funkgeräte
622.319	Einschliesslich Eco-Drive-Kurs für drei Chauffeure

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
623	<u>Unterführungen</u>	<u>170'710</u>	<u>129'200</u>	<u>178'040</u>	<u>132'500</u>	<u>186'942.05</u>	<u>140'403.20</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	10'000		9'000		10'455.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	500		500			
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	26'000		25'600		23'291.65	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	93'260		97'670		102'974.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	2'110		1'560		2'082.20	
330	Abschreibungen, Finanzvermögen	25'300		27'500		29'800.00	
390	Interne Verrechnungen	11'440		14'370		16'178.35	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'100		1'840		2'160.20	
410	Konzessionen		12'500		13'500		22'578.00
423	Liegenschaftenerträge Finanzvermögen		108'000		110'000		
427	Liegenschaftserträge Verwaltungsvermögen						109'267.70
436	Rückerstattungen		8'700		9'000		8'557.50
650	<u>Regionalverkehr</u>	<u>1'816'730</u>	<u>370</u>	<u>1'753'320</u>	<u>370</u>	<u>1'455'749.80</u>	<u>375.00</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	1'440		440		441.80	
361	Beitrag an Kanton	1'813'590		1'751'180		1'453'608.00	
364	Beiträge an gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	1'700		1'700		1'700.00	
425	Vermögensertrag Verwaltungs- vermögen		370		370		375.00
660	<u>Schifffahrt</u>	<u>10'510</u>	<u>26'000</u>	<u>10'100</u>	<u>26'000</u>	<u>9'518.35</u>	<u>26'214.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	500		500		553.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	700		500			
318	Dienstleistungen und Honorare	9'000		8'800		8'796.00	
390	Interne Verrechnungen	200		200		54.50	
395	Verrechnete Sozialleistungen	110		100		114.35	
423	Liegenschaftserträge Finanzvermögen		26'000		26'000		26'214.00

Rubrik	Text
623.314	Einschliesslich Maler-Renovationsarbeiten, Entfernen von Graffiti und Schutzbelagauftrag
623.318	Einschliesslich Selbstbehalt aufgrund von Erfahrungswerten
623.330	Abschreibung von 8 % auf Café 11 gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
623.390	Einschliesslich Verrechnung Verzinsung Finanzliegenschaften (tieferer Zinssatz)
623.410	Einschliesslich Plakatgebühren gemäss Verträgen über die Finanzierung der Neugestaltung des Amthausplatzes
650.318	Einschliesslich Selbstbehalte aufgrund von Erfahrungswerten
650.361	Anteil gemäss kantonalem Verteilerschlüssel; höhere Abgeltungen an Bahnen, Busse und Tarifverbunde, dagegen weniger Investitionen; dazu neu Anteil an Versuchsbetrieb Bus in die Weststadt

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7	<u>UMWELT, RAUMORDNUNG</u>	<u>6'556'310</u>	<u>6'035'490</u>	<u>6'731'220</u>	<u>6'025'110</u>	<u>6'657'551.02</u>	<u>6'207'278.15</u>
710	<u>Kanalisationen (Spezialfinanz.)</u>	<u>1'218'350</u>	<u>1'218'350</u>	<u>1'240'300</u>	<u>1'240'300</u>	<u>1'358'361.80</u>	<u>1'358'361.80</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	60'000		57'000		52'849.00	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	500		500		887.20	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	8'800		9'950		8'188.15	
313	Verbrauchsmaterial	14'900		14'500		14'035.50	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	58'800		57'800		53'874.55	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	12'000		15'500		13'655.05	
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	1'000		1'000		383.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	67'390		122'530		72'197.30	
319	Übriger Sachaufwand	48'000		16'000		0.05	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	895'860		895'860		718'454.95	
380	Einlage in Spezialfinanzierung					377'258.05	
390	Interne Verrechnungen	38'500		37'980		35'658.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	12'600		11'680		10'919.60	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		910'000		975'000		1'130'776.60
460	Beiträge Bund		30'000				
461	Beiträge Kanton		33'000				
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		37'120		55'600		
496	Verrechnete Zinse		208'230		209'700		227'585.20
711	<u>Abwassersanierung (Spezialfinanzierung)</u>	<u>2'254'200</u>	<u>2'254'200</u>	<u>2'400'000</u>	<u>2'400'000</u>	<u>2'436'795.00</u>	<u>2'436'795.00</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	28'200		27'800		27'320.95	
352	Entschädigungen an ARA	1'811'500		1'994'500		2'292'036.95	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	404'240		361'810		106'631.35	
390	Interne Verrechnungen	10'260		10'090		9'990.00	
396	Verrechnete Zinse			5'800		815.75	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'240'000		2'400'000		2'436'795.00
496	Verrechnete Zinse		14'200				
720	<u>Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)</u>	<u>1'705'340</u>	<u>1'705'340</u>	<u>1'656'610</u>	<u>1'656'610</u>	<u>1'570'115.10</u>	<u>1'570'115.10</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	504'500		490'000		498'396.00	
306	Naturalleistungen	3'000		3'000		3'278.15	
310	Büromaterial, Drucksachen	6'400		6'400		5'234.40	
313	Verbrauchsmaterial	31'500		28'500		26'105.25	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'500		2'500		2'950.90	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	39'000		30'000		28'956.65	
318	Dienstleistungen und Honorare	823'390		792'790		725'826.95	
319	Übriger Sachaufwand	2'500		3'500		1'788.35	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	44'850		37'130		18'944.70	
352	Entschädigungen an Gemeinden	3'500		5'000		2'944.55	
361	Beitrag an Kanton	28'000		36'000		27'712.00	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	75'000		90'000		90'000.00	
390	Interne Verrechnungen	29'000		30'000		27'574.25	
395	Verrechnete Sozialleistungen	105'950		100'370		102'978.25	
396	Verrechnete Zinse	6'250		1'420		7'424.70	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		1'255'500		1'255'500		1'238'307.80
435	Verkäufe		98'000		90'000		97'416.75
436	Rückerstattungen		400		400		400.00
469	Altglasentschädigung		50'000		40'000		44'869.65
480	Entnahme aus Spezialfinanzierung		248'350		201'440		109'844.55

Rubrik	Text	
710.313	Einschliesslich Zementrohre, Kontrollschachtabdeckung sowie Teuerung auf Treib- und Schmierstoffen	
710.314	Arbeiten durch Dritte; Abnahme von privaten Kanalisationsanschlüssen	
710.315	Wartung Hardware (CAD-Arbeitsplatz) neu durch Regio Energie Solothurn	
710.318	Einschliesslich GEP-Bearbeitung Teil Süd (2. Phase)	
710.319	Nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Perimeterbeiträge finanzierten Ausgaben	
710.334	Finanzierung der Kanalisationen in der Investitionsrechnung gemäss Erschliessungsreglement: 100 % der Ersatzinvestitionen von Fr. 800'000.-- 4 % der aktivierten Neuinvestitionen der Vorjahre	Fr. 800'000.-- Fr. 95'860.-- <u>Fr. 895'860.--</u>
710.434	Fr. -.65 pro m3 bezogenes Wasser (exkl. Mehrwertsteuer); Wasserbezug ca. 1,4 Mio. m3	
710.460	Beitrag an GEP-Süd	
710.461	Beitrag an GEP-Süd	
710.480	Bezug Aufwandüberschuss der Kanalisationsrechnung	
710.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; tieferer Zinssatz	
711.352	Betriebskostenbeitrag gemäss Voranschlag 2005 des Zweckverbandes einschliesslich Kapitalkosten der neuen Investitionen Annuität (Abschreibungen und Zinsen) auf ursprünglichen Investitionen der regionalen Abwasserreinigungsanlage gemäss Erschliessungsreglement Abgabe an Abwasserfonds	
711.380	Einlage Ertragsüberschuss der Abwasserrechnung	
711.396	In Vorjahren Verzinsung des Vorschusses an die Spezialfinanzierung	
711.434	Fr. 1.60 pro m3 bezogenes Wasser (exkl. Mehrwertsteuer); Wasserbezug ca. 1,4 Mio. m3	
711.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung	
720.313	Einschliesslich Teuerung auf Treib- und Schmierstoffen	
720.315	Einschliesslich spezielle Unterhaltsarbeiten am Müllauto 2 (Jochlager, Pressplatte, Verschleissbleche)	
720.318	Einschliesslich höherer Aufwand für Grünabfuhr und Altglassammlung Einschliesslich Abgabe an Altlastenfonds: 4'700 Tonnen à Fr. 15.--	
720.319	Einschliesslich nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Altglasentschädigung finanziertem Aufwand	
720.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Investitionen für Entwässerung Stadtmist und Untergrund-Entsorgungsstellen	
720.385	Anpassung an Erfahrungswerte	
720.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes sowie Fahrzeugkosten des Werkhofes	
720.396	Verzinsung aktivierter Investitionen (Untergrund-Entsorgungsstellen, Entwässerung Stadtmist)	
720.434	Einschliesslich Werbung auf Kehrlichfahrzeugen Kehrlichgrundgebühr (exklusive Mehrwertsteuer)	
720.435	Papier und Karton, vgl. Rechnung 2004	
720.436	Betriebung der Ölsammlung für Feldbrunnen	
720.469	Vergütung Glassammlung aus vorgezogener Entsorgungsgebühr	
720.480	Bezug Aufwandüberschuss der Abfallrechnung	
720.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung; tieferer Zinssatz und kleinerer Bestand	

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
496	Verrechnete Zinse		53'090		69'270		79'276.35
740	<u>Friedhof, Bestattungen,</u>						
	<u>Kremationen (Spezialfinanz.)</u>	<u>677'600</u>	<u>677'600</u>	<u>761'840</u>	<u>568'200</u>	<u>673'568.22</u>	<u>635'709.90</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	178'430		179'660		178'564.20	
310	Büromaterial, Drucksachen	100		100			
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		5'140		465.65	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	22'700		26'500		21'371.35	
313	Verbrauchsmaterial	55'000		79'000		88'983.75	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	222'600		330'710		246'945.70	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	500		500			
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	2'500		2'500		2'062.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	25'380		26'140		30'624.40	
319	Übriger Sachaufwand	6'300		9'300		5'380.86	
330	Erlösminderungen, Abschreibungen					4'977.96	
334	Abschreibungen Verwaltungs- vermögen	7'910		10'390		9'736.20	
362	Grabgeläute	100		100		44.60	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	67'610					
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	40'000		40'000		40'000.00	
390	Interne Verrechnungen	10'000		15'000		7'516.75	
395	Verrechnete Sozialleistungen	37'470		36'800		36'894.80	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		677'400		568'000		635'709.90
469	Beiträge Dritter		200		200		
750	<u>Gewässerverbauungen</u>	<u>104'570</u>		<u>104'220</u>		<u>91'632.35</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	67'000		67'000		55'360.25	
313	Verbrauchsmaterial	1'000		1'500		875.55	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2'500		2'000			
318	Honorare					7'101.60	
361	Beitrag an Kanton	10'000		10'000		9'681.40	
390	Interne Verrechnungen	10'000		10'000		7'175.05	
395	Verrechnete Sozialleistungen	14'070		13'720		11'438.50	
770	<u>Naturschutz</u>	<u>2'000</u>		<u>100</u>			
319	Übriger Sachaufwand			100			
365	Beiträge an private Institutionen	2'000					
780	<u>Übriger Umweltschutz</u>	<u>11'420</u>		<u>11'120</u>		<u>4'476.75</u>	
300	Behörden und Kommissionen	1'500		1'500		1'800.00	
310	Büromaterial, Drucksachen	8'690		8'190		1'646.75	
317	Spesenentschädigungen	200		200			
319	Übriger Sachaufwand	1'030		1'230		1'030.00	
781	<u>Öffentliche Bedürfnisanstalten</u>	<u>47'250</u>		<u>45'550</u>		<u>68'909.65</u>	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	4'900		3'000		7'215.05	
313	Verbrauchsmaterial	1'500		1'900		1'280.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	39'500		39'000		59'421.85	
318	Dienstleistungen und Honorare	1'350		1'650		992.75	

Rubrik	Text
740.311	Einschliesslich Faxgerät mit Installation im Krematorium
740.312	Im Vorjahr Heizöleinkauf nach Tankrevision
740.313	Namenplatten für Gemeinschaftsgrabanlage, Urnen
740.314	Einschliesslich Ersatz von Tisch und Stühlen im Warteraum Sanierung Brunnenbecken, Reparatur Mauersockel Planung Sargreihenfeld 2, Planung neuen Urnenhain Einschliesslich Neubelegungen, Fundamente Erdbestattungen, Neuanpflanzungen
740.319	Einschliesslich nicht abzugsberechtigte Vorsteuer auf durch Grabpachten finanzierten Ausgaben
740.334	Abschreibung 10 % des Buchwertes der aktivierten Restinvestitionen Dachsanierung im Krematorium und Ofenausmauerung
740.380	Einlage Ertragsüberschuss der Friedhofrechnung
740.385	Rückstellung für periodische Revision des Krematoriumsofens
740.434	Hochrechnung aufgrund der aktuellen Entwicklung
750.361	Unterhaltsarbeiten Juragewässerkorrektion
770.365	Unterstützung Infozentrum Witi - StP 11.2.2005

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
782	<u>Öl- und Gasfeuerungskontrolle</u>	<u>118'590</u>	<u>120'000</u>	<u>117'190</u>	<u>115'000</u>	<u>127'323.70</u>	<u>100'390.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	74'000		74'240		80'122.15	
306	Naturalleistungen	500		500		225.50	
309	Übriger Personalaufwand	700		700		117.20	
310	Büromaterial, Drucksachen	700		700		142.00	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge	8'850		8'850		7'956.50	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'100		4'100		2'978.30	
317	Spesenentschädigungen	3'000		3'000		3'000.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	9'950		9'640		15'977.25	
319	Übriger Sachaufwand	250		250		250.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	15'540		15'210		16'554.80	
431	Gebühren für Amtshandlungen		120'000		115'000		100'390.00
784	<u>Hundetoiletten</u>	<u>9'420</u>		<u>7'200</u>		<u>8'984.20</u>	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	2'000		1'000		2'009.00	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	5'500		5'500		5'197.10	
390	Interne Verrechnungen	1'500		500		1'363.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	420		200		415.10	
790	<u>Orts- und Regionalplanung</u>	<u>407'570</u>	<u>60'000</u>	<u>387'090</u>	<u>45'000</u>	<u>317'384.25</u>	<u>105'906.35</u>
300	Behörden und Kommissionen	7'000		7'000		7'170.00	
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	158'950		152'970		139'688.85	
310	Büromaterial, Drucksachen	4'000		3'500		2'981.90	
311	Anschaffungen	1'500		1'000		1'129.80	
318	Dienstleistungen und Honorare	146'000		167'000		113'167.00	
319	Übriger Sachaufwand	4'550		4'400		4'393.30	
362	Beiträge an Gemeinden und Zweckverbände	52'190		19'890		19'991.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	33'380		31'330		28'862.40	
431	Gebühren für Amtshandlungen		50'000		35'000		93'508.05
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		10'000		10'000		2'932.55
469	Übrige Beiträge						8'000.00
495	Verrechnete Sozialleistungen						1'465.75

Rubrik	Text
782.301	Im Vorjahr 2 Treueprämien
782.309	3 Weiterbildungsseminare
782.311	Einschliesslich Ersatz Abgasanalysegerät
782.315	Ein Messcomputer mehr
782.318	Einschliesslich Fr. 5.-- pro Messung zur Finanzierung von Ausbildung und Beratung der Feuerungskontrolleure
782.431	ca. 1'100 Routinekontrollen
790.318	Einschliesslich Gestaltungspläne Areal Kofmehl, Kapuzinerkloster, Aarhof sowie Grundlagenerarbeitung, Nutzungskonzept Stadtpark (HESO etc.), Nachführung Zonenplan, Controlling Quartierentwicklungskonzept Erschliessungsstudien, Abklärungen betreffend öffentlichen Verkehr, Verkehrsstudien und -abklärungen Siedlungsentwicklung Entlastung West
790.319	Neu Beitrag von Fr. 150.-- an Fussverkehr Schweiz
790.362	Beitrag Regionalplanungsgruppe Fr. 1.30 pro Einwohner Beitrag an die Aktionen gegen das „Littering“ Beitrag von Fr. 2.-- pro Einwohner zu Finanzierung von regionalen Projekten und Aufgaben

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	<u>VOLKSWIRTSCHAFT</u>	<u>686'040</u>	<u>720</u>	<u>632'320</u>	<u>700</u>	<u>639'460.45</u>	<u>621.00</u>
800	<u>Landwirtschaft</u>	<u>23'410</u>	<u>20</u>	<u>22'410</u>		<u>21'699.10</u>	<u>21.00</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	10		10		9.10	
319	Übriger Sachaufwand	400		400		400.00	
361	Beitrag an Kanton	11'000		10'000		9'290.00	
365	Beiträge an private Institutionen	12'000		12'000		12'000.00	
431	Gebühren für Amtshandlungen		20				
460	Beitrag Bund						21.00
810	<u>Forstwirtschaft</u>	<u>76'000</u>		<u>76'890</u>		<u>76'445.00</u>	
361	Beitrag an Kanton für Forstwirtschaft	76'000		76'890		76'445.00	
830	<u>Kommunale Werbung</u>	<u>354'480</u>	<u>700</u>	<u>330'310</u>	<u>700</u>	<u>340'179.15</u>	<u>600.00</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	5'000		6'000		4'889.25	
311	Mobilen, Maschinen, Fahrzeuge	1'000		1'000			
318	Dienstleistungen und Honorare	3'000		3'000		841.45	
319	Übriger Sachaufwand	810		800		776.50	
365	Beiträge an private Institutionen	341'620		316'280		331'616.00	
366	Beiträge an Private für Bekämpfung von Sprayereien	1'000		1'000		349.75	
390	Interne Verrechnungen	1'000		1'000		696.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	1'050		1'230		1'010.20	
434	Benützungsgebühren, Dienstleistungen		700		700		600.00
841	<u>Wirtschaftsförderung</u>	<u>232'150</u>		<u>202'710</u>		<u>201'137.20</u>	
319	Übriger Sachaufwand	20'000					
363	Beitrag an eigene Unternehmung	100'050		100'110		121'390.00	
365	Beiträge an private Institutionen	112'100		102'600		79'747.20	

Rubrik	Text
800.361	Gemeindebeitrag an die Tierseuchenbekämpfung gemäss kantonalem Verteilerschlüssel
810.361	„Waldfünlüber“ für die Abgeltung der gemeinwirtschaftlichen Leistungen des Waldes gemäss § 27 des Waldgesetzes
830.311	Ersatzmaterial
830.365	Einschliesslich Teuerungsanpassung ordentlicher Beitrag an Solothurn Tourismus sowie Beitrag an Wiederholung der sehr erfolgreichen Aktion im süddeutschen Raum
830.366	Direkte Beiträge sowie Leistungen von Stadtbauamt und Werkhof für Beseitigung von Sprayereien an privaten Liegenschaften in der Altstadt
841.319	Jahresbeitrag an Verein Innostep Europoint - GRK 20.1.2005
841.365	Einschliesslich Infrastrukturbeitrag an Flugplatz Grenchen
	Beitrag an Innostep entfällt, da nun ein Verbandsbeitrag geleistet wird (siehe Rubrik 841.319)
	Einschliesslich Beitrag an SolothurnServices als Entgelt für Saalbewirtschaftung, Softwarekosten und Lizenzkosten für Zugriff der Stadt auf Reservationsmodul

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9	<u>FINANZEN, STEUERN</u>	<u>17'212'620</u>	<u>68'204'640</u>	<u>13'458'520</u>	<u>66'302'200</u>	<u>14'960'922.36</u>	<u>68'958'022.90</u>
900	<u>Gemeindesteuern</u>	<u>1'057'900</u>	<u>57'700'000</u>	<u>979'500</u>	<u>59'105'000</u>	<u>1'382'487.07</u>	<u>61'031'693.15</u>
310	Büromaterial, Drucksachen	10'400		10'000		10'010.00	
330	Abschreibungen Steuerguthaben	900'000		800'000		1'197'222.57	
361	Beiträge an Kanton	147'500		169'500		175'254.50	
400	Einkommens- und Vermögenssteuern		50'700'000		53'000'000		53'521'611.70
401	Ertrags- und Kapitalsteuern		6'600'000		5'600'000		7'101'583.30
403	Grundstückgewinnsteuern		300'000		400'000		311'093.15
406	Besitz- und Aufwandsteuern		62'000		60'000		59'920.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		18'000		15'000		18'873.05
436	Rückerstattungen		20'000		30'000		19'793.45
437	Bussen						-1'181.50
920	<u>Finanzausgleich</u>	<u>618'900</u>		<u>653'900</u>		<u>775'300.00</u>	
361	Beitrag an Kanton	618'900		653'900		775'300.00	
940	<u>Kapitaldienst</u>	<u>3'369'530</u>	<u>1'530'330</u>	<u>4'372'140</u>	<u>2'345'130</u>	<u>4'728'648.69</u>	<u>3'242'898.90</u>
318	Dienstleistungen und Honorare	53'000		145'530		58'310.44	
321	Passivzinsen kurzfristige Schulden	500		500		77.00	
322	Passivzinsen langfristige Schulden	2'895'420		3'561'210		3'965'300.00	
323	Passivzinsen Sonderrechnungen	16'000		15'500		15'304.25	
396	Verrechnete Zinse	404'610		649'400		689'657.00	
420	Kontokorrentzinse		60'000		60'000		85'584.60
421	Zinsen aus Guthaben		170'000		170'000		63'094.90
422	Zinsen auf Anlagen des Finanzvermögens		497'440		497'530		543'125.00
424	Buchgewinne Finanzvermögen						972'785.60
426	Beteiligungen						
	Verwaltungsvermögen		2'500		652'500		652'495.00
452	Rückerstattungen Gemeinden		9'150		2'300		4'809.00
490	Interne Verrechnungen		510'880		625'090		662'005.40
496	Verrechnete Zinse		280'360		337'710		258'999.40
942	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>	<u>1'979'560</u>	<u>2'206'870</u>	<u>2'333'390</u>	<u>2'558'550</u>	<u>2'422'836.40</u>	<u>2'626'117.90</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	189'390		196'450		191'807.40	
310	Büromaterial, Drucksachen	4'500		4'500		4'349.05	
311	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	11'000		12'000		6'214.30	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	188'650		173'150		175'362.55	
313	Verbrauchsmaterial	500		500		533.35	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	252'800		279'000		253'924.30	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	300		500		205.00	
318	Dienstleistungen und Honorare	71'150		69'910		70'422.75	
319	Übriger Sachaufwand			100			
330	Abschreibungen, Finanzvermögen	484'000		501'000		495'785.45	
380	Einlage in Spezialfinanzierung			308'020		379'334.30	
385	Einlagen in Vorfinanzierungen	128'100		102'100		124'213.05	
390	Interne Verrechnungen	534'840		645'920		681'053.80	
395	Verrechnete Sozialleistungen	39'770		40'240		39'631.10	
423	Liegenschaftserträge						
	Finanzvermögen		1'925'440		1'969'420		1'976'310.20
424	Buchgewinne Finanzvermögen						65'598.00
431	Gebühren für Amtshandlungen		200		200		
436	Rückerstattungen		262'000		262'000		251'743.40
490	Interne Verrechnungen		19'230		18'910		18'730.00
496	Verrechnete Zinse				308'020		313'736.30

Rubrik	Text
900.330	Hochrechnung aufgrund aktueller Zahlen
900.361	Provisionen auf Quellensteuererträgen und Pauschale Steueranrechnung
900.400	Steueranlage 124 % der ganzen Staatssteuer
900.401	Steueranlage 115 % der ganzen Staatssteuer (für Holding-Gesellschaften 50 %)
900.403	Durchschnitt der letzten vier Jahre
900.436	Betrifft Verlustscheine vor dem Steuerjahr 1995
920.361	Basis Rechnungen 2002 und 2003
940.318	Obligationenanleihe im Jahr 2005 zurückbezahlt
940.322	Darlehensaufnahme per 17.2.2005, 15.6.2005, 15.7.2005 Darlehensrückzahlung per 15.7.2005, 16.9.2005
940.396	Verzinsung der Guthaben von Spezialfinanzierungen; Wegfall von 6 Mio. Franken der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung und tieferer Zinssatz
940.421	Tiefere Zinssätze Überschuss der Vergütungszinsen gemäss Hochrechnung im laufenden Jahr
940.422	Einschliesslich Kapitalrückzahlung statt Dividende auf Aktien Regiobank: Für Aktien im Finanzvermögen als Ertrag verbucht
940.426	Kapitalrückzahlung statt Dividende auf Aktien Regiobank: Für Aktien im Verwaltungsvermögen als Bestandesabnahme zu verbuchen
940.490	Verrechnung an Liegenschaftenverwaltung und Unterführungen zwecks Ausweis der tatsächlichen Kosten: tieferer Zinssatz, inkl. Investitionen 2005 in Finanzliegenschaften
940.496	Verzinsung der von der EGS finanzierten Liegenschaften Alterssiedlung und Heilpädagogische Sonderschule sowie der aktivierten Investitionen der Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung
942.301	Verschiebung eines Teilpensums in die Einwohnerdienste (Empfangsschalter)
942.310	Einschliesslich Ausschreibung von Mietobjekten
942.311	Ersatz von Kochherden, Boiler usw.
942.312	Einschliesslich Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
942.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen in verschiedenen Liegenschaften
942.330	Abschreibungen von 3 % auf dem Buchwert der Finanzliegenschaften ohne Café 11 einschliesslich aktivierte Investitionen 2004 und 2005 gemäss § 3 der Verordnung zum Gesetz über den direkten Finanzausgleich vom 1.4.2003
942.380	Zins der neuen Liegenschaftenspezialfinanzierung wird unter Rubrik 946.380 eingelegt
942.385	1 % des Gebäudeversicherungswertes der Liegenschaften abzüglich den Unterhaltsaufwand des laufenden Jahres; grösserer baulicher Unterhalt
942.390	Anteilmässige Personalkosten des Stadtbauamtes, Fahrzeugkosten des Werkhofes sowie Verzinsung der Finanzliegenschaften (tieferer Zinssatz)
942.423	Einschliesslich Baurechtszinse (tiefere Zinssätze); Anpassung von Baurechtswerten, Vergrösserung einer Baurechtsfläche Einschliesslich Mietzinse (tieferer Hypothekarzinssatz), Leerstände wegen Umbaus Hasenmattstrasse
942.490	Weiterverrechnung Besoldungsanteil für gemietete Wohnbauten und Riant Mont
942.496	Wegfall der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung; der Zins auf dem für das Finanzvermögen verbleibenden Teil wird neu unter Rubrik 946.496.00 ausgewiesen

VORANSCHLAG 2006 AUFGABENGLIEDERUNG

Kto Nr.	LAUFENDE RECHNUNG	Voranschlag 2006		Voranschlag 2005		Rechnung 2004	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
943	<u>Gemietete Wohnbauten</u>	<u>249'200</u>	<u>248'300</u>	<u>240'010</u>	<u>248'100</u>	<u>239'011.90</u>	<u>259'954.15</u>
301	Besoldungen Verwaltungs- und Betriebspersonal	11'230		11'040		10'748.75	
310	Inserate	300		300		128.00	
311	Möbilien, Maschinen, Fahrzeuge			1'000		1'884.20	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	42'350		39'400		40'521.20	
313	Verbrauchsmaterial	200		200		25.00	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte	30'200		23'300		20'267.20	
315	Übriger Unterhalt durch Dritte	500		500			
316	Mieten, Pachten, Benützungskosten	136'360		136'500		137'939.60	
318	Dienstleistungen und Honorare	4'700		4'700		4'687.00	
390	Interne Verrechnungen	21'030		20'750		20'590.00	
395	Verrechnete Sozialleistungen	2'330		2'320		2'220.95	
436	Rückerstattungen		248'300		248'100		259'954.15
944	<u>Kaufmännische Berufsschule</u>				<u>199'540</u>		<u>199'544.00</u>
427	Liegenschaftserträge				199'540		199'544.00
	Verwaltungsvermögen						
945	<u>Friedel-Hürzeler-Haus</u>						
	<u>(Spezialfinanzierung)</u>	<u>83'310</u>	<u>83'310</u>	<u>89'580</u>	<u>89'580</u>	<u>87'853.05</u>	<u>87'853.05</u>
310	Büromaterial, Drucksachen					4'168.90	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial					6'012.40	
314	Baulicher Unterhalt durch Dritte			2'000		5'208.25	
318	Dienstleistungen und Honorare	940				1'978.95	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	78'590		83'710		66'630.60	
390	Interne Verrechnungen	3'780		3'870		3'853.95	
427	Liegenschaftserträge						
	Verwaltungsvermögen		63'290		68'560		68'558.75
496	Verrechnete Zinse		20'020		21'020		19'294.30
946	<u>Spezialfinanzierung Liegenschaften</u>						
	<u>Finanzvermögen</u>		<u>74'560</u>				
380	Einlage in Spezialfinanzierung	74'560					
496	verrechnete Zinse		74'560				
990	<u>Abschreibungen</u>	<u>5'020'000</u>	<u>71'500</u>	<u>4'520'000</u>	<u>60'600</u>	<u>4'316'751.90</u>	<u>60'664.00</u>
330	Finanzvermögen	20'000		20'000		16'751.90	
331	Verwaltungsvermögen, ordentliche	5'000'000		4'500'000		4'300'000.00	
452	Rückerstattungen Gemeinden		71'500		60'600		60'664.00
994	<u>Städtische Betriebe</u>		<u>1'451'700</u>		<u>1'425'700</u>		<u>1'414'050.00</u>
426	Beteiligungen						
	Verwaltungsvermögen		1'451'700		1'425'700		1'414'050.00
995	<u>Vorfinanzierungen</u>	<u>4'834'220</u>	<u>4'838'070</u>	<u>270'000</u>	<u>270'000</u>	<u>35'247.75</u>	<u>35'247.75</u>
334	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'064'220					
335	Abschreibungen Finanzvermögen	270'000		270'000		35'247.75	
385	Einlage in Vorfinanzierungen	1'500'000					
480	Entnahme aus Spezialfinanzierungen		1'500'000				
485	Entnahmen aus Vorfinanzierungen		3'338'070		270'000		35'247.75
999	<u>Abschluss</u>					<u>972'785.60</u>	
332	Verwaltungsvermögen, zusätzliche Abschreibungen (nicht budgetiert)					972'785.60	

Rubrik	Text
943.310	Ausschreibung von Mietobjekten
943.312	Einschliesslich Erhöhung Heizgastarif und Leistungspreis Gas
943.314	Einschliesslich Wohnungsrenovationen und Revision von Gasapparaten
943.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung und des Stadtbauamtes
944.427	Kaufmännische Berufsschule wird verkauft
945.318	Zeitpunkt des Verkaufs der Liegenschaft ist noch unbestimmt
945.380	Einlage Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierung
945.390	Anteilmässige Personalkosten der Liegenschaftenverwaltung sowie 2,5 % Verwaltungskosten vom Baurechtszinsenertrag
945.427	Tieferer Zinssatz für Baurechtszinse
945.496	Verzinsung Bestand der Spezialfinanzierung
946	Neue Spezialfinanzierung Liegenschaften Finanzvermögen - GV 28.6.2005
946.380	Einlage des Zinsertrags der Spezialfinanzierung
946.496	Verzinsung der neuen Spezialfinanzierung
990.331	Gemäss Abschreibungsreglement. Auf Investitionen 2006 entfallen Fr. 1'148'000.--
994.426	Teuerungsanpassung auf Ablieferung der Regio Energie Solothurn
995.334	Finanzierung von Investitionen ins Verwaltungsvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. 485)
995.335	Finanzierung von Investitionen ins Finanzvermögen aus Vorfinanzierungen (vgl. Rubrik 485)
995.385	Bildung einer Vorfinanzierung aus der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung - GV 28.6.2005 - (Sondertraktandum)
995.480	Teilbezug aus dem für Vorfinanzierungen bestimmten Anteil der Amortisations- und Liegenschaftenspezialfinanzierung - GV 28.6.2005
995.485	Bezug zur Teilfinanzierung von IR, Rubrik 942.020.530, Sanierungen Dilitsch, (1/3, Rest wird im Finanzvermögen aktiviert); Fr. 270'000
	Bezug zur Teilfinanzierung von IR, Rubrik 610.006.561, Entlastung West; Fr. 1'520'000
	Bezug zur Teilfinanzierung von IR, Rubrik 610.020.561, Instandsetzung Rötibrücke; Fr. 1'500'000
	Bezug zur Auflösung der Vorfinanzierung Wildpark zugunsten der Laufenden Rechnung; Fr. 3'850
	Bezug zur Teilfinanzierung von IR, Rubrik 621.005.501, Konzept für unterirdische Parkplätze für Innenstadtbewohner; Fr. 44'220

V O R A N S C H L A G 2006 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT			
141.010	Schlauchauslegerfahrzeug Schlauchauslegerfahrzeug; Beitrag Gebäudeversicherung	100'000	50'000	50'000
2	BILDUNG			
218.013	Sanierung von Schulgebäuden [Ergänzungskredit]	500'000		500'000
218.020	Behebung von Sicherheitsmängeln [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
218.022	Schulhaus Schützenmatt Beiträge von Kreisgemeinden	500'000	83'000	417'000
290.004	ICT Oberstufe, Geräteerneuerung	650'000		650'000
290.005	Erneuerung Schulmobiliar	540'000		540'000
3	KULTUR, FREIZEIT			
301.002	Kleine Umnutzung Zentralbibliothek [Ergänzungskredit]	70'000		70'000
303.002	Sanierung Schauspielergarderoben [Ergänzungskredit]	100'000		100'000
341.007	Schwimmbad; Ersatz Aaresteg Ost	70'000		70'000
6	VERKEHR			
610.006	Entlastung West [Ergänzungskredit]	8'240'000		8'240'000
610.020	Rötibrücke, Instandsetzung [Ergänzungskredit]	3'700'000		3'700'000
620.084	Umgestaltung Ritterquai	200'000		200'000
620.085	Erschliessung Baugebiet südl. Hohenlinden ab Wengisteinstrasse - Perimeterbeitrag	100'000	85'000	15'000
620.086	Verlängerung Grabackerstrasse - Perimeterbeitrag	900'000	765'000	135'000
621.005	unterirdische Parkplätze für Innenstadtbewohner	50'000		50'000
623.008	Unterführung Bahnhof, Instandsetzung	100'000		100'000

Rubrik	Text
141.010	Ersatz des Schlauchauslegerfahrzeugs
218.013	SH Hermesbühl: Sanierung Hallenbad und Turnhallen; SH Vorstadt: Isolation Turnhallenboden; SH Kollegium: neuer Werkraum
218.020	SH Hermesbühl: Erfüllen der Vorschriften bei Turngeräten, Einrichtungen, Geländer und Brüstungen
218.022	Ersatz der Heizzentrale (Wärmepumpe Aarewasser und Gasheizung) und Teilersatz der Warmwasseraufbereitungsanlage
290.004	Beschaffung der zweiten Gerätegeneration für ICT an der Oberstufe
290.005	Ersatz von veraltetem Schulmobiliar (Stühle und Pulte der Kinder) gemäss vom Gemeinderat erheblich erklärter Motion - GR 26.10.2004
301.002	Zweite Investitionstranche des Nachtragskredits 2005: Invalidengängigkeit, Verlegung der Kinder- und Jugendbibliothek, einrichten eines öffentlich zugänglichen Freihandmagazins, Flachdachsanierung
303.002	Projektierungskredit zur Sanierung des Foyers unter Einbezug des Kriegshauses, der Schauspielgarderoben sowie Planung der Sicherheitsmassnahmen
341.007	Ersatz des Aarestegs
610.006	Anteil der Stadt an den Gesamtkosten von 95 Mio. beträgt 14,7 Mio. Franken. Der Ergänzungskredit zu dem am 14. Januar 1974 von der Gemeindeversammlung beschlossenen Beitrag von 7,5 Mio. Franken bleibt deutlich unterhalb der aufgelaufenen Teuerung
610.020	Anteil an Ausgaben des Kantons für den Ersatz der Rötibrücke
620.084	Anpassung und Instandstellung des Bereichs zwischen Uferbau und Rötibrücke im Anschluss an den Brückenneubau
620.085	Erschliessung Baugebiet südlich der Hohen Linden ab Wengisteinstrasse mit einer Stichstrasse
620.086	Vorzeitiger Erwerb des künftigen Strassenareals zwecks Erstellung der neuen Kanalisation in der Verlängerung der Grabackerstrasse. Nach Einzonung des angrenzenden Landes werden die Landerwerbskosten grundeigentümerpflichtig.
621.005	Konzept für unterirdische Parkplätze für Innenstadtbewohner
623.008	Erneuerung Feuchtigkeitsinstallation im Zusammenhang mit der Neugestaltung des Bahnhofplatzes

VORANSCHLAG 2006 KREDITBEWILLIGUNGEN INVESTITIONSRECHNUNG

Konto	Kreditbewilligungen	Ausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Nettobelastung Fr.
7	UMWELT, RAUMORDNUNG			
710.051	Kanalisation in der Verlängerung der Grabackerstrasse - Beiträge (Perimeter, Kanton)	1'500'000	860'000	640'000
710.600	Sanierungen, Ergänzungen und Ersatz von Kanalisationen ab 2006	800'000		800'000
720.006	Untergrund-Entsorgungsstellen [Ergänzungskredit]	200'000		200'000
9	FINANZEN, STEUERN			
942.020	Dilitsch; Sanierungen [Ergänzungskredit]	800'000		800'000
		<u>19'220'000</u>	<u>1'843'000</u>	<u>17'377'000</u>

Rubrik	Text
710.051	Verlegung der Kanalisation zum Pumpwerk Mutten wegen der Anschlussmöglichkeit der Westtangente in die Verlängerung der Grabackerstrasse - (Sondertraktandum)
710.600	Sanierung und Ersatz alter, defekter oder zu klein dimensionierter Kanalisationen sowie Aufhebung von Fehlschlüssen grösstenteils in Koordination mit den Bauprogrammen der Regio Energie Solothurn sowie gestützt auf die Resultate des genehmigten GEP. Finanziert aus Spezialfinanzierung (vgl. Rubrik LR 710.334.00)
720.006	Brunngrabenstrasse (evtl. Stadion) und Schützenmatt. Finanziert aus Spezialfinanzierung (vgl. Rubrik LR 720.334.00)
942.020	Etappenweise Sanierung aller Liegenschaften umfassend Küche, Bad, Haustechnik und Umgebung. 2006: Hasenmattstrasse 7, 9, 11 und 13, 2. Etappe. Teilweise finanziert aus der Vorfinanzierung für städtische Liegenschaften (vgl. Rubriken 995.335.00 und 485.04)

VORANSCHLAG 2006 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT				100'000	50'000
<u>141</u>	<u>Feuerwehr (Spezialfinanzierung)</u>				<u>100'000</u>	<u>50'000</u>
<u>141.010</u>	<u>Schlauchauslegerfahrzeug</u>				<u>100'000</u>	<u>50'000</u>
506	Fahrzeuge				100'000	
661	Kantonsbeitrag					50'000

Rubrik

Text

VORANSCHLAG 2006 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
2	BILDUNG				2'325'000	83'000
218	Schulanlagen				1'050'000	83'000
218.013	Sanierung von Schulgebäuden (ab 1992)			610'000.00	500'000	
503	Hochbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	50000.00		
		12.12.2000	Gemeindeversammlung	200000.00		
		11.12.2001	Gemeindeversammlung	200000.00		
		10.12.2002	Gemeindeversammlung	300000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	250000.00		
		26.10.2004	teilweise abgerechnet	-690000.00		
		07.12.2004	Gemeindeversammlung	300000.00	500'000	
218.020	Behebung von Sicherheitsmängeln			200'000.00	50'000	
503	Hochbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200'000.00	50'000	
218.022	Schulhaus Schützenmatt Heizungssanierung				500'000	83'000
503	Hochbauten				500'000	
662	Beiträge Kreisgemeinden					83'000
290	Allgemeine Schulungskosten und übriges Bildungswesen				1'275'000	
290.002	Einführung von Blockzeiten			485'000.00	85'000	
503	Hochbauten	09.12.2003	Gemeindeversammlung	250'000.00	50'000	
506	Mobiliar	09.12.2003	Gemeindeversammlung	140000.00		
		07.12.2004	Gemeindeversammlung	95000.00	35'000	
290.004	ICT Oberstufe Geräteerneuerung				650'000	
509	Übrige Sachgüter				650'000	
290.005	Erneuerung Schulmobiliar				540'000	
506	Mobiliar				540'000	

Rubrik

Text

290.002

Küchen KG Hubelmatt, 2 Tannenweg, Wassergasse

VORANSCHLAG 2006 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
3	KULTUR, FREIZEIT				2'995'000	193'500
300	<u>Kulturförderung</u>				75'000	
300.002	<u>Restaurationsbeiträge Altstadt- und Denkmalschutzobjekte</u>			180'000.00	75'000	
565	Beiträge an private Institutionen	31.12.1980	Diverse	1200000.00		
		08.12.1981	Gemeindeversammlung	100000.00		
		08.12.1982	Gemeindeversammlung	100000.00		
		13.09.1983	Gemeinderat	50000.00		
		07.12.1983	Gemeindeversammlung	50000.00		
		04.12.1984	Gemeindeversammlung	150000.00		
		10.12.1985	Gemeindeversammlung	150000.00		
		11.12.1989	Gemeindeversammlung	150000.00		
		11.12.1990	Gemeindeversammlung	150000.00		
		09.12.1991	Gemeindeversammlung	150000.00		
		15.12.1992	Gemeindeversammlung	150000.00		
		14.12.1993	Gemeindeversammlung	100000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	150000.00		
		26.06.2001	teilweise abgerechnet	-2345000.00		
		02.12.2003	teilweise abgerechnet	-125000.00	75'000	
301	<u>Zentralbibliothek</u>				150'000	
301.002	<u>Kleine Umnutzung</u>			157'000.00	150'000	
564	Investitionsbeitrag	22.03.2005	Gemeinderat	157'000.00	150'000	
303	<u>Stadttheater</u>				100'000	
303.002	<u>Sanierung Schauspielergarderoben</u>			150'000.00	100'000	
503	Hochbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	50000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	100000.00	100'000	
304	<u>Konzertsaal</u>					191'000
304.003	<u>Konzertsaal; Innenrenovation</u>			6'405'000.00		191'000
660	Bundesbeitrag					118'000
661	Kantonsbeitrag					73'000
309	<u>Landhaus</u>				2'600'000	
309.005	<u>Landhaus: Bauliche Änderungen und Erneuerungen</u>			3'650'000.00	2'600'000	
503	Hochbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	100000.00		
		11.11.2003	Gemeinderat	350000.00		
		16.05.2004	Urnenabstimmung	3200000.00	2'600'000	
340	<u>Sport</u>					2'500
340.009	<u>Darlehen Tennisclub Schützenmatt</u>					2'500
625	Rückzahlung					2'500
341	<u>Schwimmbad</u>				70'000	
341.007	<u>Ersatz Aaresteg Ost</u>				70'000	
503	Hochbauten				70'000	

Rubrik	Text
300.002	Zugesicherte, aber noch nicht ausbezahlte sowie zu erwartende Beiträge
304.003	Bundesbeitrag und Rest des Kantonsbeitrags an die Restaurierung des grossen Saals
309.005	Bauliche Änderungen für die Seminarreihe: Sicherheitsmassnahmen wie Brandschutzauflagen und Fluchttreppenhaus Westseite und Fluchtwegsicherung Ostseite. Neue Anlieferung gemeinsam mit Seminarzentrum Besenval, neue Küche und Foyererweiterung
340.009	Vertragliche Darlehensamortisation

VORANSCHLAG 2006 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
6	VERKEHR				10'678'000	1'430'000
610	<u>Kantonsstrassen</u>				8'192'000	
610.006	<u>Entlastung West</u>			7'500'000.00	4'250'000	
561	Beitrag an Kanton	14.01.1974	Gemeindeversammlung	7'500'000.00	4'250'000	
610.009	<u>Bielstrasse, Verkehrsberuhigungs- massnahmen (Anteil EGS)</u>			550'000.00	20'000	
561	Beitrag an Kanton	15.12.1987 24.01.1989 11.12.1989 09.12.1991 13.12.1994	Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung	150000.00 50000.00 120000.00 100000.00 130000.00	20'000	
610.020	<u>Rötibrücke, Instandsetzung</u>			1'900'000.00	3'030'000	
561	Beitrag an Kanton	07.12.1999 09.12.2003 07.12.2004	Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung	150000.00 250000.00 1500000.00	3'030'000	
610.021	<u>Umgestaltung Bahnhofplatz (Platzbereich)</u>			300'000.00	50'000	
561	Beitrag an Kanton	11.12.2001 10.12.2002	Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung	200000.00 100000.00	50'000	
610.025	<u>Baselstrasse, Knotensanierung</u>			100'000.00	27'000	
561	Beitrag an Kanton	10.12.2002	Gemeindeversammlung	100'000.00	27'000	
610.026	<u>Werkhofstrasse, Knotensanierung</u>			150'000.00	47'000	
561	Beitrag an Kanton	10.12.2002	Gemeindeversammlung	150'000.00	47'000	
610.028	<u>Bielstrasse T5 Pflug - Gemeindegrenze Bellach</u>			850'000.00	200'000	
561	Beitrag an Kanton	09.12.2003	Gemeindeversammlung	850'000.00	200'000	
610.030	<u>Umgestaltung Bahnhofplatz (Strassenbereich)</u>			500'000.00	285'000	
561	Beitrag an Kanton	09.12.2003 07.12.2004	Gemeindeversammlung Gemeindeversammlung	100000.00 400000.00	285'000	
610.031	<u>Zuchwilerstrasse Güggelstutz bis RBS-Uebergang</u>			240'000.00	110'000	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	240'000.00	110'000	
610.032	<u>Dornacherstrasse/Schöngrün</u>			100'000.00	15'000	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	100'000.00	15'000	
610.034	<u>Kreisel Baseltor</u>			100'000.00	20'000	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	100'000.00	20'000	
610.035	<u>Rötistrasse Bahnhof bis Baseltorkreuzung</u>			255'000.00	138'000	
561	Beitrag an Kanton	07.12.2004	Gemeindeversammlung	255'000.00	138'000	
620	<u>Gemeindestrassen</u>				2'250'000	1'430'000
620.065	<u>Wohnüberbauung Brunnmatten Erschliessung</u>			1'035'000.00	200'000	200'000
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	900'000.00	200'000	
612	Kostenvorschuss					200'000

Rubrik	Text
610.006	Anteil an Ausgaben des Kantons für die laufenden Arbeiten
610.009	Anteil an Ausgaben des Kantons für Projektierung der Rückbauten im Rahmen der flankierenden Massnahmen
610.020	Anteil an Ausgaben des Kantons für die laufenden Arbeiten
610.021	Anteil an Ausgaben des Kantons an die mit dem Neubau der Rötibrücke anfallenden Kosten
610.025	Anteil an Ausgaben des Kantons für Anpassungen der Knoten Obere Sternengasse und St. Katharinen im Rahmen des Pförtnerkonzeptes als flankierende Massnahme zur A5
610.026	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Erarbeitung des Bauprojektes mit Kostenvoranschlag
610.028	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Strassenraum-Umgestaltung
610.030	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Bauarbeiten am südlichen Teil der Rötistrasse / Bahnhofplatz
610.031	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Umgestaltung der Zuchwilerstrasse auf Stadtgebiet
610.032	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Erarbeitung des Bauprojektes mit Kostenvoranschlag sowie für Lärmsanierungsmassnahmen
610.034	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Erarbeitung des Bauprojektes mit Kostenvoranschlag
610.035	Anteil an Ausgaben des Kantons für die Erarbeitung des Bauprojektes mit Kostenvoranschlag
620.065	Inangriffnahme der Erschliessungsanlagen durch die Bauherrschaft; Bevorschussung durch die Bauherrschaft

VORANSCHLAG 2006 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
620.071	<u>Langsamverkehrsnetz</u>			<u>200'000.00</u>	<u>150'000</u>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	200'000.00	150'000	
620.075	<u>Erschliessung Aare/Steinbrugg</u>			<u>100'000.00</u>	<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	100'000.00	50'000	
620.076	<u>Teilerschliessung Sphinxmatte</u>			<u>300'000.00</u>	<u>150'000</u>	<u>135'000</u>
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	300'000.00	150'000	
611	Perimeterbeiträge					135'000
620.077	<u>Neubau Gewerbestrasse</u>			<u>1'100'000.00</u>		<u>670'000</u>
611	Perimeterbeiträge					670'000
620.079	<u>Erschliessung Sphinxmatte</u>					
	<u>Baufeld südost</u>			<u>750'000.00</u>	<u>400'000</u>	<u>340'000</u>
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	750'000.00	400'000	
611	Perimeterbeiträge					340'000
620.080	<u>Umgestaltung Kreuzackerpark</u>					
	<u>östlicher Teil</u>			<u>300'000.00</u>	<u>200'000</u>	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	300'000.00	200'000	
620.081	<u>Erschliessung GB 4160</u>					
	<u>ab Brühlgrabenstrasse</u>			<u>200'000.00</u>	<u>100'000</u>	<u>85'000</u>
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	200'000.00	100'000	
611	Perimeterbeiträge					85'000
620.082	<u>neue Strasse; Glutz-Blotzheimstrasse</u>					
	<u>bis Westtangente</u>			<u>685'000.00</u>	<u>300'000</u>	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	685'000.00	300'000	
620.084	<u>Umgestaltung Ritterquai</u>					
	<u>Abschnitt Uferbau bis Rötibrücke</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	
620.085	<u>Erschliessung Baugebiet südl.</u>					
	<u>Hohenlinden ab Wenigsteinstrasse</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	
620.086	<u>Verlängerung Grabackerstrasse</u>				<u>600'000</u>	
501	Tiefbauten				600'000	
621	<u>Parkplätze, Parkhäuser</u>				<u>50'000</u>	
621.005	<u>unterirdische Parkplätze</u>					
	<u>für Innenstadtbewohner</u>				<u>50'000</u>	
501	Tiefbauten				50'000	
623	<u>Unterführungen</u>				<u>186'000</u>	
623.002	<u>Juraunterführung für Mofa, Velo</u>					
	<u>und Fussgänger (Anteil EGS)</u>			<u>200'000.00</u>	<u>150'000</u>	
561	Beitrag an Kanton	04.12.1984	Gemeindeversammlung	25000.00		
		15.12.1987	Gemeindeversammlung	35000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	140000.00	150'000	
623.008	<u>Unterführung Bahnhof</u>					
	<u>Instandsetzung</u>				<u>36'000</u>	
561.000	Beitrag an Kanton				36'000	

Rubrik	Text
620.071	Erste Massnahmen zur Verbesserung des Langsamverkehrsnetzes
620.075	Erstellung einer Überbauungs- und Erschliessungsstudie über das gemeindeeigene Baugebiet in der Steinbrugg
620.076	Erstellung der Fuss- und Radwegverbindungen nord-süd mit der entsprechenden Grünstruktur
620.077	Die Schätzungskommission hat die Einsprachen gegen die Berechnung der Grundeigentümerbeiträge abgewiesen. Der Weiterzug an das Verwaltungsgericht ist erfolgt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Beiträge in Rechnung gestellt.
620.079	Erschliessung des ersten Baufeldes ab der St. Niklausstrasse
620.080	Umgestaltung des östlichen Teils des Kreuzackerparks (bis Hauptbahnhofstrasse) im Zusammenhang mit der Realisierung des Seminarhotels
620.081	Erschliessung des Grundstückes mit einer Stichstrasse, welche als öffentlicher Fuss- und Radweg ausgeschieden ist
620.082	Realisierung des Strassenabschnittes zusammen mit der Westtangente
623.002	Gleisunterquerung für Fussgänger mit Lift oder Rampe auf der Südseite im Zusammenhang mit der Überbauung Südpark

VORANSCHLAG 2006 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
7	UMWELT, RAUMORDNUNG				2'600'000	930'000
710	<u>Kanalisationen (Spezialfinanz.)</u>				1'900'000	930'000
710.046	<u>Wohnüberbauung Brunnmatten</u>					
	<u>Kanalisation</u>			575'000.00	200'000	150'000
501	Tiefbauten	07.12.1999	Gemeindeversammlung	500'000.00	200'000	
612	Kostenvorschuss					150'000
710.048	<u>Erschliessung Gewerbestrasse</u>			215'000.00		140'000
611	Perimeterbeiträge					140'000
710.049	<u>Teilerschliessung Sphinxmatte</u>					
	<u>1. Baufeld</u>			200'000.00	200'000	140'000
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	200'000.00	200'000	
611	Perimeterbeiträge					140'000
710.050	<u>Kanalisationsanpassung im</u>					
	<u>Zusammenhang mit der Westtangente</u>			400'000.00	100'000	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	400'000.00	100'000	
710.051	<u>Verlängerung Grabackerstrasse</u>				600'000	300'000
501	Tiefbauten				600'000	
661	Kantonsbeitrag					300'000
710.600	<u>Sanierungen, Ergänzungen und</u>					
	<u>Ersatz von Kanalisationen ab 2006</u>				800'000	
501	Sammelkredit				800'000	
710.999	<u>Diverse Anschlussgebühren</u>					200'000
610	Anschlussgebühren					200'000
720	<u>Abfallbeseitigung (Spezialfinanz.)</u>				350'000	
720.004	<u>Entwässerung Stadtmist</u>			700'000.00	150'000	
501	Tiefbauten	11.12.1990	Gemeindeversammlung	300000.00		
		13.12.1994	Gemeindeversammlung	400000.00	150'000	
720.006	<u>Untergrund-Entsorgungsstellen</u>			330'000.00	200'000	
501	Tiefbauten	11.12.2001	Gemeindeversammlung	240000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	90000.00	200'000	
750	<u>Gewässerverbauungen</u>				150'000	
750.003	<u>Speisung Obach, Verlegung und</u>					
	<u>Verlängerung Dürrbachkanal</u>			400'000.00	150'000	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	400'000.00	150'000	
790	<u>Orts- und Regionalplanung</u>				200'000	
790.016	<u>Verkehrsregime Altstadt</u>			150'000.00	50'000	
501	Tiefbauten	10.12.2002	Gemeindeversammlung	150'000.00	50'000	
790.017	<u>Nutzungsplan Obach/Grabacker</u>					
	<u>Bereich Entlastung West</u>			300'000.00	150'000	
501	Tiefbauten	07.12.2004	Gemeindeversammlung	300'000.00	150'000	

Rubrik	Text
710.046	Erstellung je einer neuen Schmutz- und Regenabwasserkanalisation; die Baukosten für die öffentliche Kanalisation sollen bevorschusst werden
710.048	Die Schätzungskommission hat die Einsprachen gegen die Berechnung der Grundeigentümerbeiträge abgewiesen. Der Weiterzug an das Verwaltungsgericht ist erfolgt. Nach Abschluss des Verfahrens werden die Beiträge in Rechnung gestellt.
710.049	Erschliessung des ersten Baufeldes ab der St. Niklausstrasse
710.050	Verlegung von Kanalisationen, die durch den Bau der Entlastung West tangiert werden. Mit dem Kanton wird der Kostenverteiler noch festgelegt.
720.004	Weiterführung der Abklärungen betreffend Sanierung der Kehrichtdeponie und allfälliger Rekultivierung des Kulturlandes, Fassung der belasteten Abwässer, Sanierung des Bereichs Verlängerung Grabackerstrasse
750.003	Verlegung der Eindolung des Dürrbaches nördlich der Bielstrasse an den Rand der Parzellen
790.016	Umsetzung eines einfachen, neuen Verkehrsregimes nach der öffentlichen Publikation der Begegnungszone und der Verkehrsmassnahmen: Abschlussarbeiten
790.017	Nutzungsplanung im Zusammenhang mit der Erschliessung von Obach/Grabacker mit der Realisierung der Entlastung West

VORANSCHLAG 2006 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
8	VOLKSWIRTSCHAFT					7'000
<u>830</u>	<u>Kommunale Werbung</u>					<u>7'000</u>
<u>830.002</u>	<u>Darlehen Region Solothurn Tourismus</u>					<u>7'000</u>
625	Rückzahlung					7'000

Rubrik	Text
830.002	Vertragliche Darlehensamortisation

VORANSCHLAG 2006 INVESTITIONSRECHNUNG

Kto.Nr.	INVESTITIONSRECHNUNG	Beschluss Datum	Instanz	Bruttokredit	Ausgaben	Einnahmen
9	FINANZEN, STEUERN				800'000	
942	<u>Liegenschaften Finanzvermögen</u>				800'000	
942.020	<u>Dilitsch; Sanierungen</u>			2'100'000.00	800'000	
530	Hochbauten	09.12.1997	Gemeindeversammlung	150000.00		
		08.12.1998	Gemeindeversammlung	800000.00		
		07.12.1999	Gemeindeversammlung	800000.00		
		02.12.2000	Gemeindeversammlung	800000.00		
		11.12.2001	Gemeindeversammlung	800000.00		
		18.03.2003	teilweise abgerechnet	-2200000.00		
		10.12.2002	Gemeindeversammlung	800000.00		
		09.12.2003	Gemeindeversammlung	800000.00		
		07.12.2004	Gemeindeversammlung	800000.00		
		15.03.2005	teilweise abgerechnet	-1450000.00		
					800'000	

Rubrik

Text

ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2005
011.	Gemeindeversammlung	0.00	25'900.00	25'900.00	25'600.00
318.60	Rechenzentrumsleistungen WABIS Ge Soft, Stimmregister		25'900.00		25'600.00
020.	Stadtkanzlei	0.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Bürokommunikation und PC		12'000.00		12'000.00
021.	Rechts- und Personaldienst	0.00	33'600.00	33'600.00	33'400.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Bürokommunikation und PC Ge Soft, Lohnsystem		33'600.00		33'400.00
023.	Finanzverwaltung	0.00	63'100.00	63'100.00	63'000.00
311.50	Annuitäten				
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Hauptbuch Ge Soft, Kreditoren Ge Soft, Debitoren Ge Soft, Steuerinkasso		63'100.00		63'000.00
024	Steuerverwaltung	21'740.00	57'500.00	79'240.00	88'680.00
311.50	Annuitäten	21'740.00			31'680.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Steuern		57'500.00		57'000.00
027.	Bauamt	14'610.00	75'400.00	90'010.00	135'590.00
311.50	Annuitäten	14'610.00			60'690.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft Gem Dat CAD		75'400.00		74'900.00
029.	Allgemeine Verwaltung	181'940.00	290'000.00	471'940.00	619'660.00
311.50	Annuitäten	127'560.00			224'560.00
311.51	Benutzergeräte	54'380.00			115'100.00
318.60	Externe Dienstleistungen		290'000.00		280'000.00
101.	Einwohnerkontrolle	9'660.00	56'200.00	65'860.00	60'530.00
311.50	Annuitäten	9'660.00			4'830.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Einwohnerwesen		56'200.00		55'700.00
103.	Vermessung	0.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
110.	Stadtpolizei	720.00	47'800.00	48'520.00	58'200.00
311.50	Annuitäten	720.00			10'500.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten OBV + Rotlicht/Radar Anwohnerprivilegierung/Innenstadtsperre		47'800.00		47'700.00
141.	Feuerwehr	0.00	4'000.00	4'000.00	13'240.00
311.50	Annuitäten				9'240.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		4'000.00		4'000.00
160.	Zivilschutz Stadt Solothurn	0.00	4'900.00	4'900.00	4'800.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten ZS-Pakete		4'900.00		4'800.00
162.	Regionale Zivilschutzorganisation Solothurn	0.00	9'700.00	9'700.00	9'700.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten ZS-Pakete		9'700.00		9'700.00

ZUSAMMENSTELLUNG DER EDV-KOSTEN

Kto. Nr.		Annuitäten für Anschaffungen	Leistungen Rechenzentrum (PC-Kosten und Applikationen)	Voranschlag 2006	Voranschlag 2005
219.	Schuldirektion	11'600.00	34'000.00	45'600.00	43'190.00
311.50	Annuitäten	11'600.00			9'190.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		34'000.00		34'000.00
305.	Museumsverwaltung	0.00	12'200.00	12'200.00	12'100.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Adressverwaltung		12'200.00		12'100.00
306.	Naturmuseum	970.00	8'000.00	8'970.00	18'930.00
311.50	Annuitäten	970.00			10'930.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		8'000.00		8'000.00
307.	Museum Blumenstein	0.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00
311.50	Annuitäten				
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		4'000.00		4'000.00
308.	Kunstmuseum	3'630.00	0.00	3'630.00	0.00
311.50	Annuitäten	3'630.00			
501.	AHV-Zweigstelle	0.00	6'200.00	6'200.00	6'100.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge-Soft, Einwohnerkontrolle		6'200.00		6'100.00
584.	Sozialamt	0.00	58'100.00	58'100.00	57'800.00
311.50	Annuitäten				
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Fürsorgewesen Ge Soft, Einwohnerkontrolle		58'100.00		57'800.00
622.	Werkhof	0.00	19'000.00	19'000.00	18'800.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Ge Soft, Löhne für ILV		19'000.00		18'800.00
710.	Kanalisationen	0.00	28'200.00	28'200.00	27'800.00
318.60	SWS für Gebührenerhebung		28'200.00		27'800.00
711.	Abwassersanierung	0.00	28'200.00	28'200.00	27'800.00
318.60	SWS für Gebührenerhebung		28'200.00		27'800.00
720.	Abfallbeseitigung	0.00	56'200.00	56'200.00	55'600.00
318.60	SWS für Gebührenerhebung		56'200.00		55'600.00
740.	Bestattungswesen	0.00	4'000.00	4'000.00	4'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Bestattungswesen		4'000.00		4'000.00
782.	Rauchgaskontrolle	0.00	3'900.00	3'900.00	4'100.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Gem Dat Ge Soft, Einwohnerkontrolle		3'900.00		4'100.00
790.	Orts- und Regionalplanung	0.00	2'000.00	2'000.00	2'000.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten		2'000.00		2'000.00
942.	Liegenschaftenverwaltung	0.00	19'000.00	19'000.00	18'800.00
318.60	Bürokommunikation/PC/Applikationskosten Rimo, Liegenschaftenpaket		19'000.00		18'800.00
TOTAL		244'870.00	965'100.00	1'209'970.00	1'427'420.00